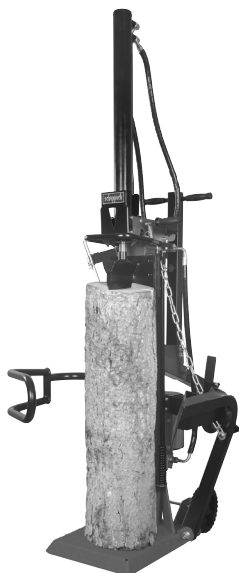


Art.Nr.
5905418901 / 5905418902
AusgabeNr.
5905418901_0101
Rev.Nr.
25/02/2022

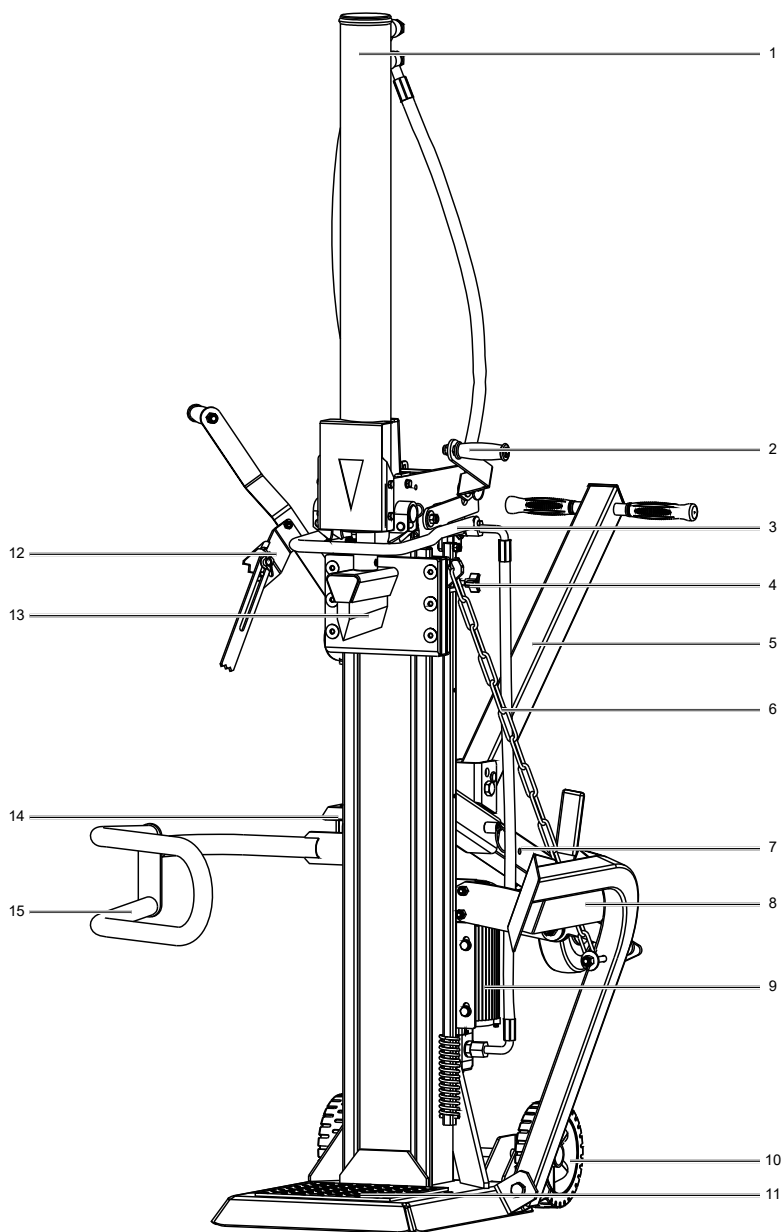


HL1050

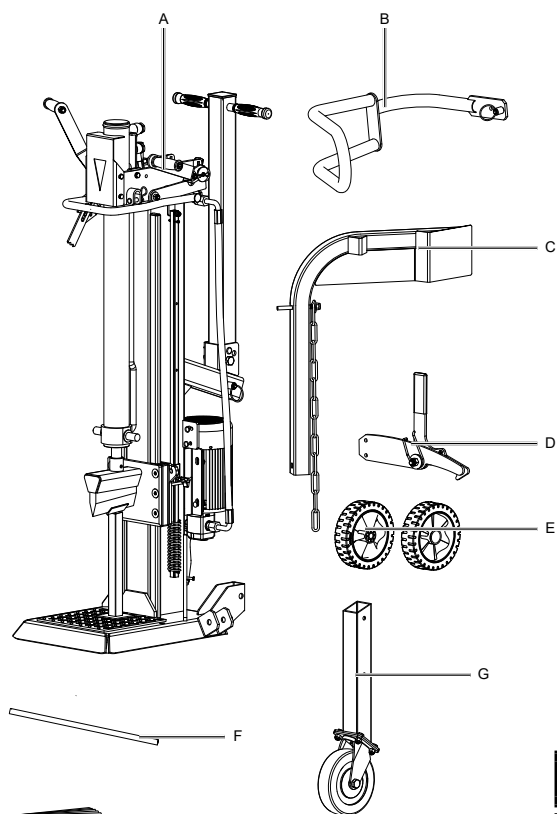
DE	Holzspalter Originalbedienungsanleitung	7
GB	Log splitter Translation of original instruction manual	21
FR	Fendeuse de bûches Traduction des instructions d'origine	33
IT	Spaccalegna La traduzione dal manuale di istruzioni originale	46
NL	Houtsplijter Vertaling van de originele gebruikshandleiding	58
ES	Cortador de madera Traducción del manual de instrucciones original	70
PT	Fendedeira Tradução do manual de operação original	82

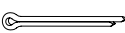
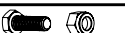
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!

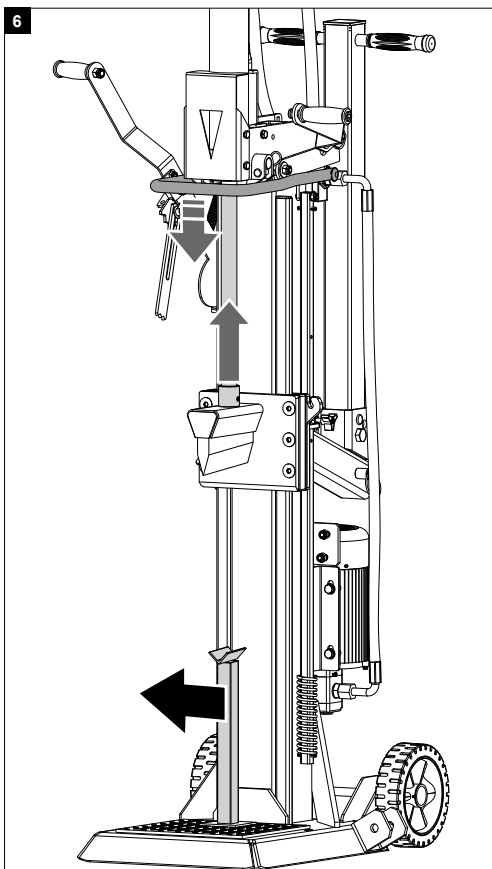
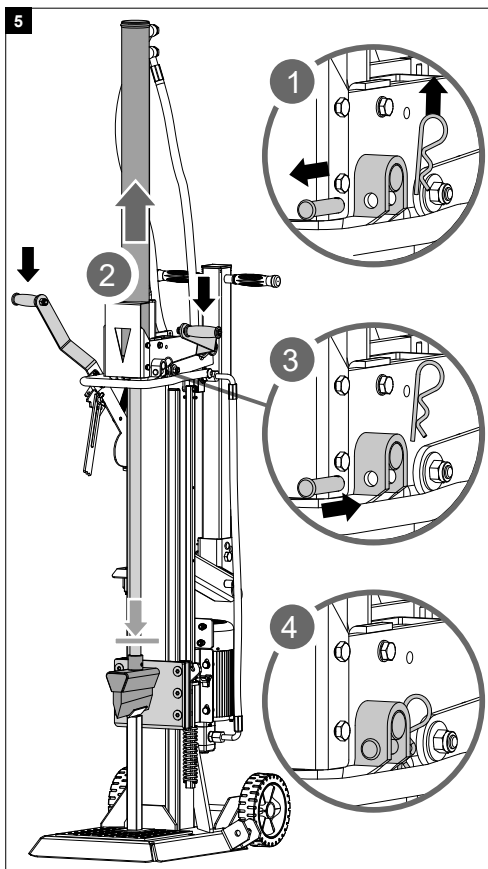
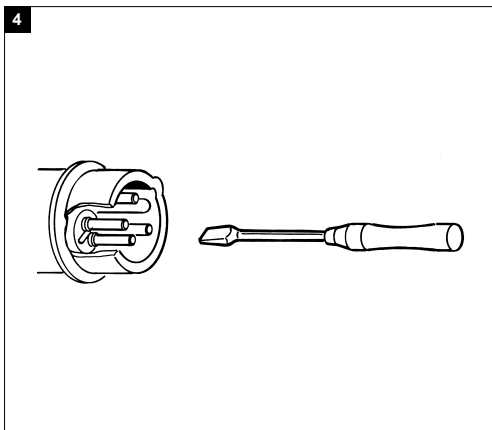
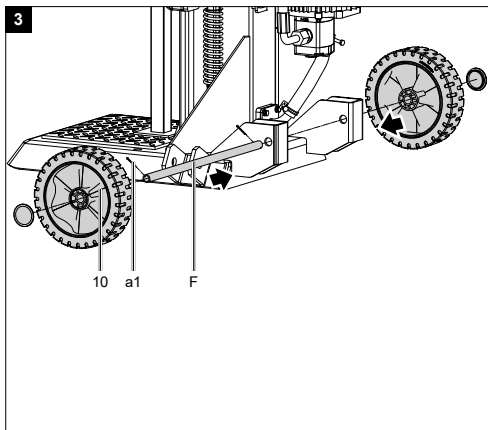
1

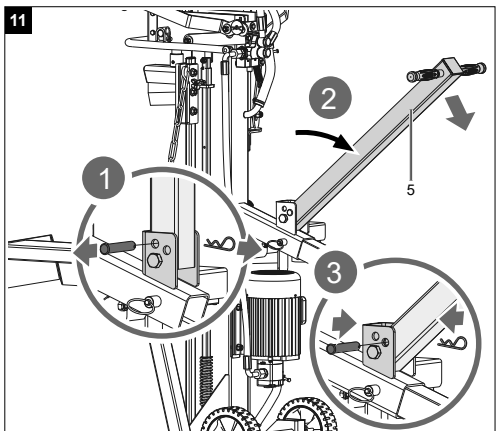
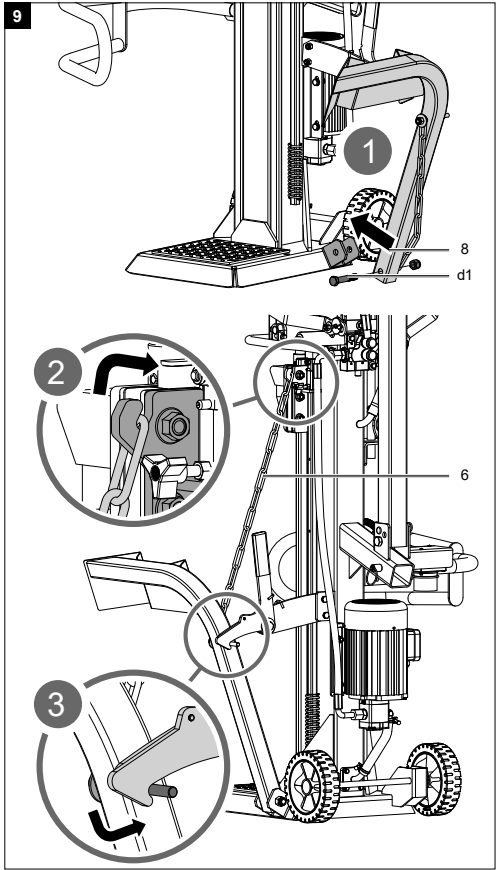
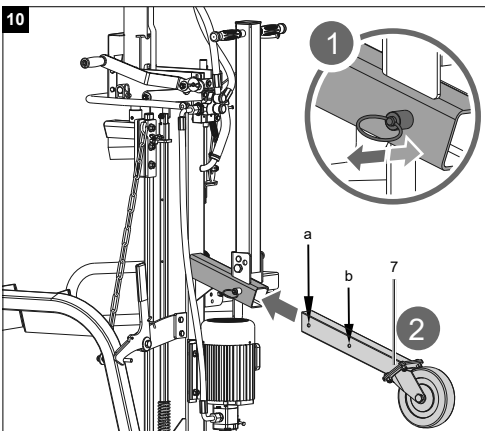
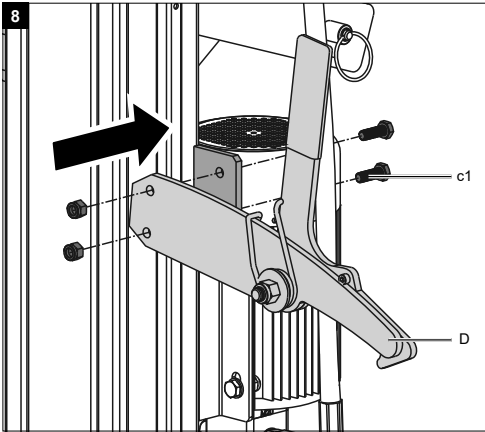
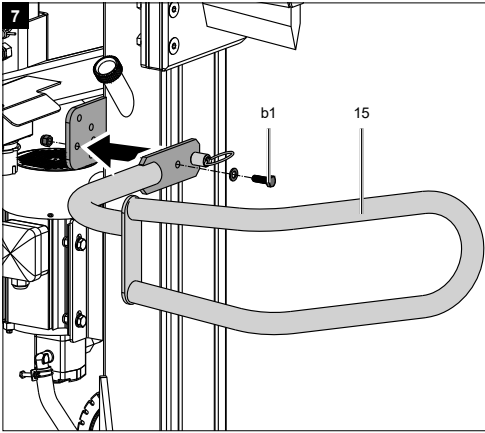


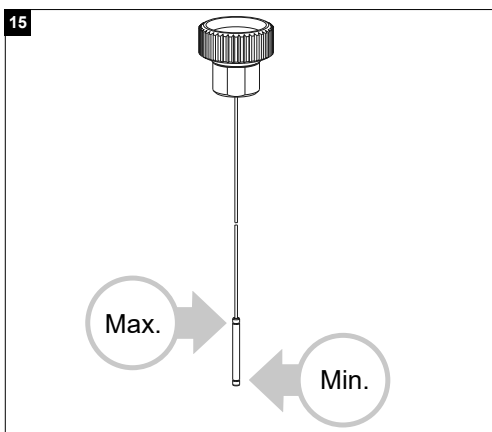
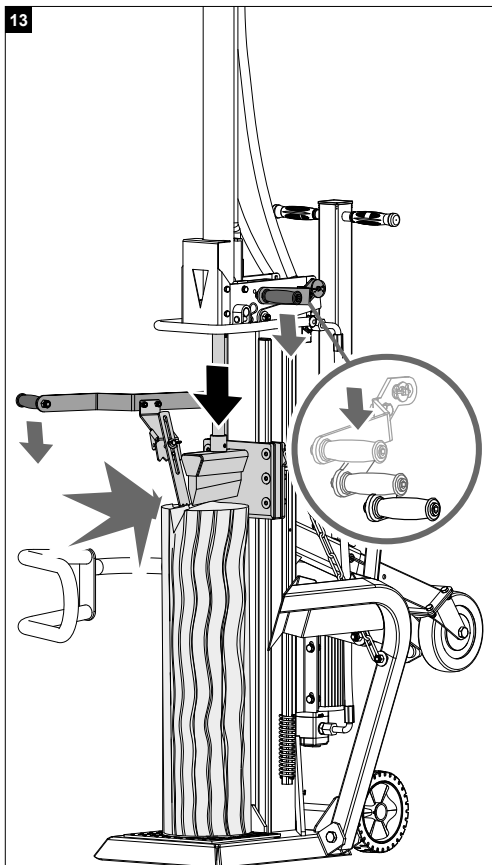
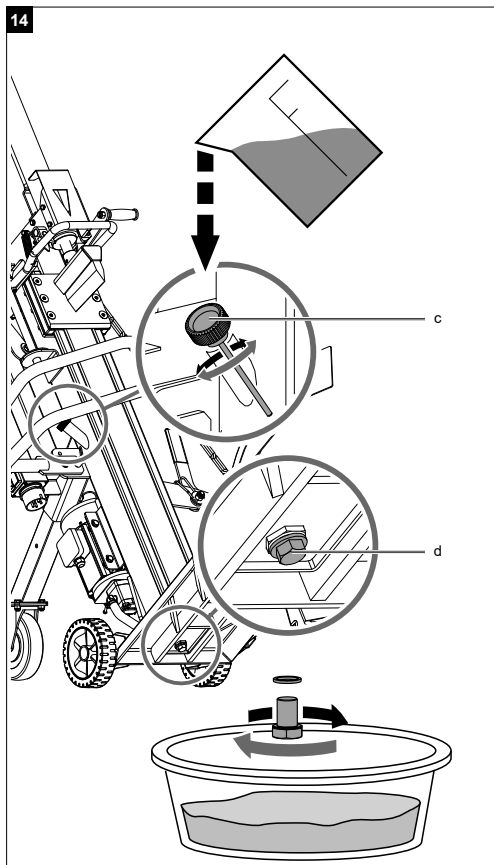
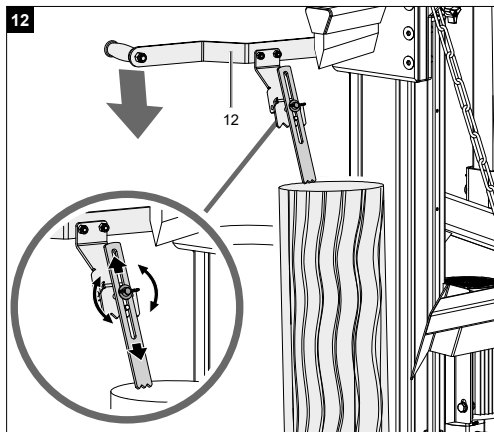
2



	Ø2x20	× 2	a1
	M10 × 30	× 1	b1
	M10 × 30	× 2	c1
	M16 × 90	× 1	d1



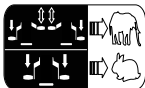




Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Vor Inbetriebnahme das Handbuch lesen
	Unfallsichere Schuhe benutzen
	Arbeitshandschuhe verwenden
	Gehörschutz und Schutzbrille benutzen
	Schutzhelm benutzen
	Rauchverbot im Arbeitsbereich
	Kein Hydrauliköl auf den Boden laufen lassen
	Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung! Unordnung kann Unfälle zur Folge haben!
	Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß (Altölsammelstelle vor Ort). Es ist verboten, Altöl in den Boden abzulassen oder mit Abfall zu vermischen.
	Entfernen Sie verklemmte Stämme nicht mit Ihren Händen.
	Es ist verboten, Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen oder zu verändern.
	Achtung! Vor Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten Motor abstellen und Netzstecker ziehen.

	Schnitt- und Quetschgefahr; niemals gefährliche Bereiche berühren, wenn sich das Spaltmesser bewegt.
	Hochspannung, Lebensgefahr!
	Maschine darf nur von einer Person bedient werden!
	Entlüfterschraube vor Arbeitsbeginn circa 2 Umdrehungen lösen. Vor Transport schließen.
	Vorsicht! Bewegte Werkzeuge!
	Gerät nicht liegend transportieren!
	Zutritt verboten für Unbefugte
	Gerät nicht bei Nässe verwenden! Vor Nässe schützen!
	Zwei Arbeitsgeschwindigkeiten: 1. Niedrige Geschwindigkeit und volle Spalkraft 2. Hohe Geschwindigkeit und reduzierte Spalkkraft
⚠ Achtung!	In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	10
2.	Gerätebeschreibung	10
3.	Lieferumfang	10
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	10
5.	Allgemeine Sicherheitshinweise	11
6.	Zusätzliche Sicherheitshinweise	12
7.	Technische Daten	12
8.	Auspacken	13
9.	Aufbau / Vor Inbetriebnahme.....	13
10.	In Betrieb nehmen	14
11.	Elektrischer Anschluss	15
12.	Reinigung	16
13.	Transport.....	16
14.	Lagerung.....	16
15.	Wartung	17
16.	Entsorgung und Wiederverwertung	17
17.	Störungsabhilfe.....	18

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung

1. Zylinder
2. Bediengriff
3. Rücklaufhebel
4. Spalthubbegrenzung
5. Transportgriff
6. Kette
7. Zusätzliches Transportrad
8. Stammheber
9. Motor
10. Transporträder
11. Auflageplatte
12. Bediengriff mit Haltekralle
13. Spaltkeil
14. Schalter- / Steckerkombination
15. Haltearm

3. Lieferumfang (Abb. 2)

- A. Spalter
- B. Haltearm
- C. Stammheber
- D. Haltehaken
- E. Transporträder
- F. Radachse
- G. Zusätzliches Transportrad
- H. Beipackbeutel (a1, b1, c1, d1)
- I. Bedienungsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, welche die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Die Maschine darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

- Der Hydraulik-Holzspalter ist nur für stehenden Betrieb einsetzbar, Hölzer dürfen nur stehend in Faserrichtung gespalten werden. Die Abmessungen der zu spaltenden Hölzer:
Holzlänge 1040 mm
Ø min. 100 mm, max. 300 mm
- Holz niemals liegend oder gegen die Faserrichtung spalten.
- Die Sicherheits- Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Original-Werkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG: Wenn Sie Elektrowerkzeuge verwenden, sollten Sie die nachstehenden grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen befolgen, um so das Risiko von Feuer, elektrischem Schlag und Personenverletzungen zu reduzieren. Bitte lesen Sie alle Anweisungen, bevor sie mit diesem Werkzeug arbeiten.

- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollständig in lesbarem Zustand halten.
- Die Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Netzanschlussleitungen überprüfen. Keine fehlerhaften Anschlussleitungen verwenden.
- Vor Inbetriebnahme die korrekte Funktion der Zweihandbedienung prüfen.
- Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. Auszubildende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, dürfen aber nur unter Aufsicht an der Maschine arbeiten.
- Beim Arbeiten Arbeitshandschuhe tragen.
- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das Spaltwerkzeug.
- Zum Spalten von schweren oder unhandlichen Teilen geeignete Hilfsmittel zum Abstützen verwenden.
- Umrüst-, Einstell- und Reinigungsarbeiten, sowie Wartung und Beheben von Störungen nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen!
- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von Fachkräften ausgeführt werden.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten. **Netzstecker ziehen!**
- Nicht in den Spaltbereich greifen.
- Es darf sich keine weitere Person im Arbeitsbereich aufhalten
- Der Holzspalter darf nicht in der Transportposition betrieben werden
- Das Blockieren der Zweihandschaltung und/oder das Umgehen der Stellteile der Zweihandbedienung ist unzulässig, da hierdurch besondere Verletzungen beim Bedienen der Maschine drohen.

- Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder, Jugendliche, sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht bedienen.
- Lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt laufen

6. Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Der Holzspalter darf nur von einer einzelnen Person bedient werden.
- Tragen Sie Schutzausrüstung (Schutzbrille/-visier, Handschuhe, Sicherheitsschuhe), um sich vor möglichen Verletzungen zu schützen.
- Niemals Stämme spalten, die Nägel, Draht oder andere Gegenstände enthalten.
- Bereits gespaltenes Holz und Holzspäne erzeugen einen gefährlichen Arbeitsbereich. Es besteht die Gefahr des Stolperns, Ausrutschens oder Hinfallens. Halten Sie den Arbeitsbereich immer ordentlich.
- Niemals bei eingeschalteter Maschine die Hände auf sich bewegende Teile der Maschine legen.
- Spalten Sie nur Holz mit einer maximalen Länge von 1040 mm.

⚠ Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das Spaltwerkzeug bei unsachgemäßer Führung oder Auflage des Holzes.
- Verletzungen durch das wegschleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Halterung oder Führung.
- Gefährdung durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektroanschlussleitungen.

- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die Sicherheitshinweise und die Bestimmungsgemäße Verwendung, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, lassen Sie die Starttaste los und ziehen den Netzstecker.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen des Gerätes: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihr Gerät optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn das Gerät in Betrieb ist.

7. Technische Daten

Motor	230V~ / 50Hz	400V~ / 50Hz
Aufnahmeleistung P1	3000 W	2100 W
Abgabeleistung P2	2200 W	1500 W
Betriebsart	S6 40%	S6 40%
Motordrehzahl	2800 min ⁻¹	2800 min ⁻¹
Phasenwender	nein	ja
Maße L x B x H	1420 x 1320 x 2280 mm	1420 x 1320 x 2280 mm
Holzlänge min. - max.	560 - 1040 mm	560 - 1040 mm
Holzdurchmesser min. - max.	100 - 300 mm	100 - 300 mm
Leistung max.	10 t	10 t
Zylinderhub	850 mm	850 mm
Vorlaufgeschwindigkeit (schnell)	140 mm/s	140 mm/s
Vorlaufgeschwindigkeit (langsam)	34 mm/s	34 mm/s
Rücklaufgeschwindigkeit	44 mm/s	44 mm/s
Hydrauliköl	HLP32	HLP32
Ölmenge	6 l	6 l
Gewicht	156 kg	152,4 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusche

⚠ Warnung: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Bei Maschinenlärm über 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte (230V~)

Schallleistungspegel L_{WA}	92,7 dB (A)
Schalldruckpegel L_{pA}	73,8 dB (A)
Unsicherheit $K_{WA/pA}$	3 dB

Geräuschkennwerte (400V~)

Schallleistungspegel L_{WA}	90,6 dB (A)
Schalldruckpegel L_{pA}	75,2 dB (A)
Unsicherheit $K_{WA/pA}$	3 dB

*Betriebsart S6 40%, ununterbrochener periodischer Betrieb. Der Betrieb setzt sich aus einer Anlaufzeit, einer Zeit mit konstanter Belastung und einer Leerlaufzeit zusammen. Die Spieldauer beträgt 10 min, die relative Einschaltdauer beträgt 40% der Spieldauer.

Druckkraft:

Das Leistungsniveau der eingebauten Hydraulikpumpe kann ein kurzzeitiges Druckniveau für eine Spaltkraft von bis zu 10 Tonnen erreichen. In der Grundeinstellung werden die Hydraulikspalter werkseitig auf ein ca. 10% niedrigeres Leistungsniveau eingestellt. Aus Sicherheitsgründen dürfen die Grundeinstellungen vom Anwender nicht verstellt werden.

Bitte beachten Sie, dass äußere Umstände wie Betriebs- und Umgebungstemperatur, Luftdruck und Feuchtigkeit die Viskosität des Hydrauliköls beeinflussen. Zudem können Fertigungstoleranzen und Wartungsfehler das erreichbare Druckniveau beeinträchtigen.

8. Auspacken

Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden). Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist. Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.

Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.

Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ ACHTUNG!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

9. Aufbau / Vor Inbetriebnahme

9.1 Radachse und Räder Montieren

(Beipackbeutel a1) (Abb. 3)

Schieben Sie die Radachse (F) durch die Bohrungen am hinteren unteren Ende des Spalters.

Stecken Sie die Räder (10) auf die Radachse und fixieren Sie diese mit je einem Splint.

Bringen Sie anschließend die Radkappen an.

9.2 Spalter in Arbeitsstellung bringen

(Abb. 4, 5 + 6)

Spalter am Stromnetz anschließen. Achten Sie auf die Drehrichtung des Motors. Entnehmen Sie die vormontierten Bolzen aus der Zylinderführung. Senken Sie beide Steuerhandgriffe ab, bis der Zylinder in die Führung einrastet. Stecken Sie nun die zuvor entnommenen Bolzen wieder ein, um den Zylinder am Brennholzspalter zu sichern. Sichern Sie die Bolzen mit je einem Federsplint. Danach fahren Sie das Spaltmesser in die oberste Position und entfernen die Stütze.

Die Stütze gut aufbewahren, da sie zu jedem Transport des Spalters benötigt wird.

9.3 Haltearm (15) montieren (Abb. 7)

Sichern Sie den Haltearm (15) mit der Schraube (b1)

9.4 Haltehaken (D) montieren (Abb. 8)

Haltehaken (D) mit zwei Schrauben (c1) am Rahmen befestigen.

9.5 Stammheber montieren (Abb. 9)

Stammheber (8) mit der Schraube (d1) an der Haltelsche befestigen. Kette (6) am Spaltmesser einhaken.

9.6 Zusätzliches Transportrad montieren (Abb. 10)
 Bringen Sie das Transportrad (7) wie in Abb. 10 gezeigt an. Fixieren Sie das Rad in der oberen Bohrung (a) oder in der unteren Bohrung (b) mit dem Arretierstift.

9.7 Transportgriff (5) in Transportstellung bringen (Abb. 11)

Der Transportgriff ist bereits am Spalter vormontiert, und ist in der Arbeitsstellung fixiert. Lösen Sie den Bolzen und bewegen Sie den Transportgriff (5) so weit runter, sodass man den Bolzen in die nächste Bohrung stecken kann und den Transportgriff in der Position fixiert. Siehe Schritte 1 - 3.

⚠ ACHTUNG!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

10. In Betrieb nehmen

Vergewissern Sie sich, dass die Maschine komplett und vorschriftsmäßig montiert ist. Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch:

- Die Anschlussleitungen auf defekte Stellen (Risse, Schnitte und dergleichen),
- Die Maschine auf evtl. Beschädigungen,
- Ob alle Schrauben fest angezogen sind,
- Die Hydraulik auf Leckstellen und
- Den Ölstand
- Funktionsprüfung

Ölstand überprüfen (Abb. 15)

Die Hydraulikanlage ist ein geschlossenes System mit Öltank, Ölpumpe und Steuerventil. Überprüfen Sie den Ölstand regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme. Zu niedriger Ölstand kann die Ölpumpe beschädigen. Der Ölstand muss innerhalb der mittleren Markierung am Ölmesstab sein. Die Spaltsäule muss vor der Prüfung eingefahren sein, die Maschine muss eben stehen. Drehen Sie den Ölmesstab komplett rein, um den Ölstand zu messen.

E-Motor

Kontrollieren Sie die Laufrichtung des Motors. Wenn sich der Spalterarm nicht in oberer Position befindet, mit Rücklaufbügel oder Handgriffe, Spaltmesser in obere Position fahren.

Wenn sich der Spaltarm bereits in der obersten Position befinden sollte, aktivieren Sie durch Bewegung der beiden Hebel nach unten den Spaltmechanismus.

Dadurch wird sich der Spaltarm nach unten bewegen. Im Falle, dass sich das Spaltmesser trotz Betätigen der Handgriffe oder des Rücklaufbügels nicht bewegen sollte, schalten Sie die Maschine sofort ab. Drehen Sie die Polwendeinheit in der Steckereinheit (Abb.4), um die Drehrichtung des Motors zu ändern.

Niemals den Motor in der falschen Drehrichtung laufen lassen! Dies führt unweigerlich zur Zerstörung des Pumpsystems und hierfür kann keine Garantie in Anspruch genommen werden.

Funktionsprüfung

Vor jedem Einsatz soll eine Funktionsprüfung gemacht werden.

Aktion:	Ergebnis:
Beide Handgriffe nach unten drücken.	Spaltmesser geht nach unten - bis ca. 20 cm über Tisch.
Jeweils einen Handgriff loslassen.	Spaltmesser bleibt in der gewählten Position stehen.
Rücklaufbügel nach oben drücken	Spaltmesser fährt nach oben.

Achtung!

Vor Inbetriebnahme Einfüllschraube (Abb. 15) lockern. Vergessen Sie niemals die Einfüllschraube zu lockern! Andernfalls wird die sich im System befindliche Luft immer wieder komprimiert und entspannt, was zur Folge hat, dass die Dichtungen des Hydraulikkreislaufes zerstört werden und der Holzspalter nicht mehr benutzbar ist. In diesem Falle distanzieren sich der Verkäufer, sowie der Hersteller von jeglichen Garantieleistungen.

Ein-/Ausschalten (14)

Drücken Sie den grünen Knopf zum Einschalten.

Drücken Sie den roten Knopf zum Ausschalten.

Hinweis: Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die Funktion der Ein-Ausschalt-Einheit durch einmaliges Ein- und Ausschalten.

Wiederanlaufsicherung bei Stromunterbrechung (Nullspannungs-Auslöser)

Bei Stromausfall, unbeabsichtigtem Ziehen des Steckers oder defekter Sicherung schaltet das Gerät automatisch ab. Zum Wiedereinschalten drücken Sie erneut den grünen Knopf an der Schalteinheit.

Benutzung der Haltekralle (Abb. 12)

Die Kralle kann in verschiedenen Stufen, je nach Holzlänge in der Höhe eingestellt werden.

Spalten (Abb. 13)

- Bei Außentemperaturen unter 5°C die Maschine ca. fünf Minuten im Leerlauf laufen lassen, damit das Hydrauliksystem Betriebstemperatur erreicht. Das Holz stehend unter das Spaltmesser stellen.

Achtung: Das Spaltmesser ist sehr scharf. Verletzungsgefahr!

- Drücken Sie die Haltekralle an das zu spaltende Holz.
- Wenn Sie beide Bedienelemente (2 + 12) nach unten drücken fährt das Spaltmesser nach unten und spaltet das Holz.
- Nur gerade abgesägte Hölzer spalten.
- Holz senkrecht spalten.
- Nie liegend oder quer zu Faserrichtung spalten!
- Beim Holzspalten geeignete Handschuhe und Sicherheitsschuhe tragen.
- Bei extrem verwachsenem Holz die Scheiter vom Rand her abspalten.

Achtung: Bestimmte Hölzer können beim Spalten stark unter Spannung geraten und schlagartig reißen.

- **Verkleimtes Holz gegen die Spalttrichtung heraus schlagen oder durch nach oben fahren des Spaltkeils. In diesem Fall, hierfür nur die Handgriffe nach oben drücken, nicht den Rücklaufbügel verwenden. Achtung: Verletzungsgefahr**

Betrieb des Stammhebers (8)

Allgemeine Hinweise zum Stammheber:

- Die Kette des Stammhebers darf aus Sicherheitsgründen nur mit dem letzten Glied am Spaltmesser eingehängt werden.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Personen im Arbeitsbereich des Stammhebers aufhalten

Betrieb des Stammhebers:

- Lösen Sie den Zurückhaltehebel des Stammhebers, sodass das Heberohr frei laufen kann
- Fahren Sie das Spaltmesser soweit nach unten, dass das Heberohr des Stammhebers komplett am Boden aufliegt.
- In dieser Position können Sie den zu spaltenden Holzstamm auf das Heberohr rollen

(Der Holzstamm muss im Bereich zwischen den beiden Fixierspitzen liegen)

- Drücken Sie den Rücklaufbügel nach unten oder die Handgriffe nach oben und lassen Sie das Spaltmesser nach oben fahren.

(Vorsicht! Nicht im Arbeitsbereich des Stammhebers stehen! Verletzungsgefahr!)

- Danach entfernen Sie das gespaltene Holz und fahren den Spaltkeil und somit den Stammheber wieder nach unten.
- Jetzt kann ein neuer Holzstamm auf den Stammheber gerollt werden.

Zurückstellen des Stammhebers.

Bei Nichtbenutzung des Stammhebers oder aktivierten automatischen Rücklauf wird dieser als zweiter Schutzarm verwendet. Dazu wird der Arm hochgestellt, bis dieser im Haltehebel einrastet.

Transportstellung des Stammhebers:

Führen Sie den Stammheber mit der Hand nach oben, bis er einrastet.

Beachten Sie diese Hinweise, um ein schnelles und sicheres Arbeiten zu gewährleisten.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
 - a) eine maximale zulässige Netzimpedanz "Z" ($Z_{\max} = 0,354 \, \Omega \, (230V) / 1,043 \, \Omega \, (400V)$) nicht überschreiten, oder
 - b) eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.

- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass Ihr Anschlusspunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H07RN.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Beim Einphasen-Wechselstrommotor empfehlen wir, für Maschinen mit hohem Anlaufstrom (ab 3000 Watt), eine Absicherung von C 16A oder K 16A!

Wechselstrommotor 230 V~ / 50 Hz

Netzspannung 230 V~ / 50 Hz.

Netzanschluss und Verlängerungsleitung müssen 3-adrig sein = $P + N + SL - (1/N/PE)$.

Verlängerungsleitungen bis 25m müssen einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² aufweisen.

Der Netzanschluss wird mit maximal 16 A abgesichert.

Drehstrommotor 400 V~ / 50 Hz

Netzspannung 400 V~ / 50 Hz.

Netzanschluss und Verlängerungsleitung müssen 5-adrig sein = $3 P + N + SL - (3/N/PE)$.

Verlängerungsleitungen bis 25m müssen einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² aufweisen.

Der Netzanschluss wird mit maximal 16 A abgesichert

Bei Netzanschluss oder Standortwechsel muss die Drehrichtung überprüft werden. Gegebenenfalls muss die Polarität getauscht werden.

Polwende-Einrichtung im Gerätestecker drehen.

12. Reinigung

Achtung!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Wischen Sie von Zeit zu Zeit mit einem Tuch Späne und Staub von der Maschine ab.

Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

13. Transport

Spalter vorher in die Transportstellung bringen. Siehe Punkt 9.2, gehen Sie hier in der Umgekehrten Reihenfolge vor.

Der Holzspalter ist mit zwei Transporträder und einem Zusätzlichen Transportrad ausgestattet. Mit dem Transportgriff (5) können Sie den Spalter bewegen.

14. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C.

Bewahren Sie das Werkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Werkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Werkzeug auf.

15. Wartung

Achtung!

Ziehen Sie vor allen Wartungsarbeiten den Netzstecker. Achten Sie darauf, dass die Gelenkwelle nicht am Antriebsfahrzeug angeschlossen ist.

Wann wechsle ich das Öl?

Erster Ölwechsel nach 50 Betriebsstunden, danach alle 250 Betriebsstunden.

Ölwechsel (Abb. 14)

Bringen Sie den Spalter in Transportstellung, indem Sie diesen auf die Transporträder kippen. Stellen Sie ein ausreichendes Gefäß (min. 6 Liter) unter die Ablassschraube an der Spaltsäule.

Öffnen Sie Ablassschraube (d) und lassen das Öl vorsichtig in das Gefäß ablaufen.

Öffnen Sie die Einfüllschraube (c) an der Oberseite der Spaltsäule, damit das Öl besser abfließen kann.

Setzen Sie die Ablassschraube mit Dichtung wieder ein und ziehen Sie diese gut an.

Füllen Sie neues Hydrauliköl ein. (Inhalt: siehe Technische Daten) und prüfen Sie mit dem Ölmesstab den Ölstand.

Nach einem Ölwechsel betätigen Sie den Brennholzspalter mehrere Male, ohne tatsächlich zu spalten.

Achtung! Es dürfen keine Schmutzteile in den Ölbehälter gelangen.

Entsorgen Sie anfallendes Altöl ordnungsgemäß in der örtlichen Altsammlungsstelle. Es ist verboten, Altöle in den Boden abzulassen oder mit Abfall zu vermischen.

Wir empfehlen Öle der HLP 32 Reihe.

Hydraulikanlage

Die Hydraulikanlage ist ein geschlossenes System mit Öltank, Ölpumpe und Steuerventil.

Das werksseitig komplettierte System darf nicht verändert oder manipuliert werden.

Ölstand regelmäßig kontrollieren.

Zu niedriger Ölstand beschädigt die Ölpumpe, Hydraulikanschlüsse und Verschraubungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen – evtl. nachziehen.

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Spaltkeil-/Spaltholmführungen, Hydrauliköl

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

16. Entsorgung und Wiederverwertung



Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.



Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräte geschehen.

Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

17. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die hydraulische Pumpe springt nicht an	Spannung fehlt	Prüfen, ob die Leitungen Stromversorgung haben
	Der Thermoschalter des Motors hat sich ausgeschaltet	Den Thermoschalter im Inneren des Motorgehäuses wieder einschalten
Die Säule bewegt sich nicht abwärts	Niedriger Ölstand	Den Ölstand kontrollieren und nachfüllen
	Einer der Hebel ist nicht angeschlossen	Die Befestigung der Hebel kontrollieren
	Schmutz in den Schienen	Die Säule reinigen
Motor läuft an, aber die Säule bewegt sich nicht abwärts	Falsche Drehrichtung des Motors bei Drehstrom	Drehrichtung des Motors prüfen und umstellen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Gerätes unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Explanation of the symbols on the equipment

The use of symbols in this manual is intended to draw your attention to possible risks. The safety symbols and the explanations that accompany them must be perfectly understood. The warnings in themselves do not remove the risks and cannot replace correct actions for preventing accidents.

	Please read the manual before start-up
	Wear safety footwear
	Wear work gloves
	Use hearing protection and safety goggles
	Wear a hardhat
	No smoking in the working area
	Do not spill hydraulic oil on the floor
	Keep your workspace clean! Untidiness can cause accidents!
	Dispose of waste oil correctly (waste oil collection point on site). Do not dump waste oil in the ground or mix it with waste.
	Do not remove jammed trunks with your hands.
	Do not remove or modify protection and safety devices.
	Caution! Switch off the engine before repair, maintenance and cleaning. Unplug the mains plug.

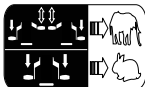
	Danger of bruising and injury from sharp edges; never touch danger areas when the cleaver is moving.
	High-voltage, danger to life!
	The machine must only be operated by one person!
	Loosen the vent bolt two revolutions, before starting work. Close before transport.
	Caution! Moving machine parts!
	Do not transport the device in the horizontal position!
	Authorised personnel only
	Do not use the device in wet conditions! Protect from moisture!
	Two work speeds: 1. Low speed and full splitting power 2. High speed and reduced splitting power
 Warning!	In this operating manual, we have used this sign to mark all sections that concern your safety.

Table of contents:	Page:
1. Introduction	24
2. Device description	24
3. Scope of delivery	24
4. Intended use	24
5. Safety notes	25
6. Additional safety instructions	26
7. Technical data	26
8. Unpacking	27
9. Attachment / Before starting the equipment	27
10. Initial operation	28
11. Electrical connection	29
12. Cleaning	30
13. Transport	30
14. Storage	30
15. Maintenance	30
16. Disposal and recycling	31
17. Troubleshooting	32

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device. The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations. The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country. Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information. The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules for operating woodworking machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description

1. Cylinder
2. Operating handle
3. Return bracket
4. Splitting stroke limiter
5. Transport handle
6. Chain
7. Additional transport wheel
8. Log lifter
9. Motor
10. Transport wheels
11. Work table
12. Operating handle / retaining claw
13. Splitting wedge
14. Combination switch/plug
15. Supporting arm

3. Scope of delivery

- A. Splitter
- B. Supporting arm
- C. Log lifter
- D. Hook
- E. Transport wheels
- F. Wheel axle
- G. Additional transport wheel
- H. Enclosed accessories bag (a1,b1,c1,d1)
- I. Operating manual

4. Intended use

The equipment is to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user / operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind caused as a result of this.

The equipment is to be operated only with suitable saw blades. It is prohibited to use any type of cutting-off wheel.

To use the equipment properly you must also observe the safety information, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

All persons who use and service the equipment have to be acquainted with this manual and must be informed about the equipment's potential hazards.

It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of health and safety at work.

The manufacturer will not be liable for any changes made to the equipment nor for any damage resulting from such changes.

- The hydraulic log splitter can only be used in a vertical position. Logs may only be split along the direction of the fiber. Log dimensions are:
Log lengths 1040 mm
Ø min. 100 mm, max. 300 mm
- Never split logs in horizontal position or against the direction of the fiber.
- Observe the safety, working, and maintenance instructions of the manufacturer, as well as the dimensions given in the chapter Technical data.
- The applicable accident prevention regulations as well as all generally recognized safety rules must be adhered to.
- Only persons who have been trained in the use of the machine and have been informed of the various dangers may work with the machine and service or repair it. Arbitrary modifications of the machine release the manufacturer from any responsibility for resulting damage.
- The machine may only be used with original accessories and original tools of the manufacturer.
- Any other use exceeds authorization. The manufacturer is not responsible for any damages resulting from unauthorized use; risk is the sole responsibility of the operator.

The machine may be operated only with original parts and original accessories of the manufacturer.

The safety, work and maintenance instructions of the manufacturer as well as the dimensions indicated in the Technical Data section must be adhered to.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

5. Safety notes

WARNING: When you use electric machines, always observe the following safety instructions in order to reduce the risk of fire, electric shock, and injuries.

Please read all the instructions before you work with this machine.

- Observe all safety notes and warnings attached to the machine.
- See to it that safety instructions and warnings attached to the machine are always complete and perfectly legible.
- Protection and safety devices on the machine may not be removed or made useless.
- Protection and safety devices on the machine may not be removed or made useless.
- Check electrical connection leads. Do not use any faulty connection leads.
- Before putting into operation check the correct function of the two-hand control.
- Operating personnel must be at least 18 years of age. Trainees must be at least 16 years of age, but may only operate the machine under adult supervision.
- Wear working gloves when working.
- Caution when working: There is a danger to fingers and hands from the splitting tool.
- Use adequate supports when splitting heavy or bulky logs.
- Before starting any conversion, setting, cleaning, maintenance or repair work, always switch off the machine and disconnect the plug from the power supply.
- Connections, repairs, or servicing work on the electrical equipment may only be carried out by an electrician.
- All protection and safety devices must be replaced after completing repair and maintenance procedures.
- When leaving the work place, switch off the machine and disconnect the plug from the power supply.
- Do not reach into the splitting area.
- No other persons are permitted to stand in the working area.
- Do not operate the log splitter in its transport position.
- Blocking the two-hand control and/or bypassing the control elements of the two-hand control is not permitted, as this may result in particular injuries when operating the machine.

- The manufacturer shall not be liable for damage resulting from unauthorised changes to the machine.
- People who are not familiar with the operating manual, children under the age of 16 and people under the influence of alcohol, drugs or medication are not permitted to operate the device.
- Do not leave the machine running unattended.

6. Additional safety instructions

- The log splitter may only be operated by one person.
- Wear protective gear like safety goggles or other eye protection, gloves, safety shoes etc. to protect yourself from possible injuries.
- Never split logs containing nails, wire, or other foreign objects.
- Already split wood and wood chips can be dangerous. You can stumble, slip or fall down. Keep the working area tidy.
- While the machine is switched on, never put your hands on moving parts of the machine.
- Only split logs with a maximum length of 1040 mm.

⚠ WARNING! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

Remaining hazards

The machine has been built using modern technology in accordance with recognized safety rules. Some remaining hazards, however, may still exist.

- The splitting tool can cause injuries to fingers and hands if the wood is incorrectly guided or supported.
- Thrown pieces can lead to injury if the work piece is not correctly placed or held.
- Injury through electric current if incorrect electric connection leads are used.
- Even when all safety measures are taken, some remaining hazards which are not yet evident may still be present.
- Remaining hazards can be minimized by following the safety instructions as well as the instructions in the chapter Authorized use and in the entire operating manual.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Release the handle button and switch off the machine prior to any operations.
- Avoid accidental starts of the machine: Do not press the start button while inserting the plug into the socket.
- Use the tools recommended in this manual to obtain the best results from your machine.
- Always keep hands away from the work area when the machine is running.

7. Technical data

Motor	230V~ / 50Hz	400V~ / 50Hz
Input P1	3000 W	2100 W
Output P2	2200 W	1500 W
Operating mode	S6 40%	S6 40%
Motor speed	2800 min ⁻¹	2800 min ⁻¹
Phase inverter	no	yes
Dimensions D x W x H	1420 x 1320 x 2280 mm	1420 x 1320 x 2280 mm
Wood length min. - max.	560 - 1040 mm	560 - 1040 mm
Wood diameter min. - max.	100 - 300 mm	100 - 300 mm
Power max.	10 t	10 t
Piston stroke	850 mm	850 mm
Forward speed (quick)	140 mm/s	140 mm/s
Forward speed (slow)	34 mm/s	34 mm/s
Return speed	44 mm/s	44 mm/s
Hydraulic oil	HLP32	HLP32
Oil quantity	6 l	6 l
Weight	156 kg	152,4 kg

Subject to technical changes!

Noise

⚠ Warning: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

Characteristic noise emission values (230 V~)

Sound power level L_{WA}	92,7 dB (A)
Sound pressure level L_{pA}	73,8 dB (A)
Uncertainty $K_{WA/pA}$	3 dB

Characteristic noise emission values (400 V~)

Sound power level L_{WA}	90,6 dB (A)
Sound pressure level L_{pA}	75,2 dB (A)
Uncertainty $K_{WA/pA}$	3 dB

* S6 40%, continuous operation periodic duty. Identical duty cycles with a period at load followed by a period at no load. Running time 10 minutes; duty cycle is 40% of the running time.

Pressure:

The performance level of the built-in hydraulic pump can reach a short-term pressure level for a splitting force of up to 10 tons. In the basic setting, hydraulic splitters are set at the factory to an approx. 10% lower output level. For safety reasons, the basic settings must not be changed by the user. Please note that external circumstances such as operating and ambient temperature, air pressure and moisture affect the viscosity of the hydraulic oil. In addition, manufacturing tolerances and maintenance errors can affect the reachable pressure level.

8. Unpacking

Open the packaging and remove the device carefully. Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).

Check that the delivery is complete.

Check the device and accessory parts for transport damage. In case of complaints the dealer must be informed immediately. Subsequent complaints will not be accepted.

If possible, store the packaging until the warranty period has expired. Read the operating manual to make yourself familiar with the device prior to using it.

Only use original parts for accessories as well as for wearing and spare parts. Spare parts are available from your specialized dealer.

Specify our part numbers as well as the type and year of construction of the device in your orders.

⚠ ATTENTION!

The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

9. Attachment / Before starting the equipment

9.1 Attaching the wheel axle and the wheels (enclosed accessories bag a1) (fig. 3)

Slide the wheel axle through the holes on the bottom, rear end of the splitter.

Fit the wheels onto the wheel axle and fasten each of them with a split pin.

Then attach the wheel caps.

9.2 Putting the splitter into the work position (Fig. 4, 5 + 6)

Connect the splitter to the mains. Observe the rotational direction of the motor. Remove the pre-installed pins from the cylinder guide. Lower the two control handles until the cylinder latches into the guide. Now re-fit the pins that were previously removed in order to secure the cylinder on the firewood splitter. Secure each of the pins with a spring split pin. After that, drive the splitting blade to the top position and remove the support.

You must store the support safely because it is needed every time the splitter is transported.

9.3 Attaching the supporting arm (15) (Fig. 7)

Secure the retainer arm with the screw (b1).

9.4 Attaching the hook (D) (Fig. 8)

Fasten the retainer hook to the frame with two screws (c1).

9.5 Attaching the log lifter (Fig. 9)

Fasten the trunk lifter to the retaining lug with the screw (d1). Attach the chain (6) to the splitting blade.

9.6 Attaching the additional wheel (Fig. 10)

Attach the transport wheel as shown in Fig. 10. Fasten the wheel in the top hole (a) or the bottom hole (b) with the locking pin.

9.7 Moving the transport handle (5) to the transport position (fig. 11)

The transport handle is already pre-mounted on the splitter and is fastened in the working position. Loosen the pin and move the transport handle (5) down until the pin can be inserted into the next hole to fix the position of the transport handle. See steps 1 - 3.

⚠ IMPORTANT!

You must fully assemble the appliance before using it for the first time!

10. Initial operation

Make sure the machine is completely and expertly assembled. Check before every use:

- The connection cables for any defective spots (cracks, cuts etc.).
- The machine for any possible damage.
- The firm seat of all bolts.
- The hydraulic system for leakage.
- The oil level.
- Functional check

Checking the oil level (Fig. 15)

The hydraulic unit is a closed system with oil tank, oil pump and control valve. Check the oil level regularly before every use. Too low an oil level can damage the oil pump. The level of oil must be checked when the riving knife is pulled back. If the oil level is at the lower notch, then the oil level is at a minimum. Should this be the case, oil must be immediately added. The upper notch indicates the maximum oil level. The machine must be on level ground. Screw in the oil dipstick fully, to measure the oil level.

E- Motor

Check the running direction of the motor. If the splitting arm is not in the top position, bring the splitting blade in the top position, using the return bracket or handles. If the splitting arm is already in the top position, activate the splitting mechanism by moving both levers down. This will move the splitting arm down. If the splitting blade does not move despite activation of the handles or return bracket, immediately turn off the machine. Turn the pole reversing unit in the plug-in module (Fig. 11 + 12) to change the rotational direction of the motor.

Never let the motor run in the wrong direction! This will inevitably destroy the pump system and no warranty claim can be made.

Functional test

Test the function before every use.

Action:	Result:
Push both handles towards below.	Splitting knife goes down to approx. 20 cm above the table.
Let one handle loose, then the other.	Splitting knife stops in the desired position.
Push return bow upwards	Splitting knife returns to upper position

Warning!

Loosen the filling screw (Fig. 15) before commissioning. Never forget to loosen the filling screw! Otherwise, the air in the system will constantly be compressed and decompressed with the result that the seals of the hydraulic circuit will be destroyed and the wood splitter can no longer be used. In this case, the seller and the manufacturer will not be liable to warranty services.

Switching on and off (14)

Press the green button for switching on.
Press the red button for switching off.

Note: Check the function of the ON/OFF unit before every use by switching on and off once.

Restarting safety in case of current interruption (no-volt release).

In case of current failure, inadvertent pulling of the plug, or a defective fuse, the machine is switched off automatically. For switching on again, press anew the green button of the switch unit.

Using the retaining claw (Fig. 12)

The height of the claw can be set at various stages to suit the length of the wood.

Splitting (Fig. 13)

- If the outside temperature is below 5°C, let the machine run idle for about 5 minutes so the hydraulic system reaches its operating temperature. Place the log under the splitting blade vertically.

Caution: The splitting blade is very sharp. Risk of injury!

- Push the retaining claw (13) onto the wood to be split.
- When you push both operating levers (2 +12) down, the splitting blade goes down and splits the wood.

- Only ever split logs that have been sawn off straight.
- Split the log vertically.
- Never split it lying down or diagonally to the grain!
- Wear suitable gloves and safety boots when splitting wood.
- Split very misshapen logs from the edge.

Caution: During splitting, some logs can be under significant tension and suddenly break.

- **Force jammed logs out by applying pressure in the splitting direction or by raising the riving knife. In this case, only push the handles up, do not use the return bracket. Caution: Risk of injury**

Operating the log lifter (8)

General information about the log lifter:

- For safety reasons, the log lifter chain may only be hung on the splitting blade with the last link.
- Ensure that nobody else is within the working environment of the log lifter.

Operating the log lifter:

- Loosen the log lifter restraining hook so the lifting tube can move freely.
- Move the splitting blade so far down that the log lifter lifting tube lies on the ground.
- In this position, you can roll the log to be split onto the lifting tube. (The log has to be between the two fixing tips.)
- Push the return bracket down or the handles up so the splitting blade moves up. (Caution! Do not stand in the working environment of the log lifter! Risk of injury!)
- Then remove the split wood and move the riving knife and therefore the log lifter back down.
- Now you can roll a new log onto the log lifter.

Resetting the log lifter

This is used as a second guard arm when not using the trunk lifter or when automatic return is enabled. For this, the arm is moved up until it locks in position in the hook.

Transport position of the log lifter:

- Using your hand, move the log lifter up until it locks in position.

Comply with these notices to ensure quick and safe work.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

- The product meets the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection conditions. This means that use of the product at any freely selectable connection point is not allowed.
- Given unfavourable conditions in the power supply the product can cause the voltage to fluctuate temporarily.
- The product is intended solely for use at connection points that
 - a) do not exceed a maximum permitted supply impedance "Z" ($Z_{\max} = 0,354 \, \Omega \, (230V) / 1,043 \, \Omega \, (400V)$), or
 - b) have a continuous current-carrying capacity of the mains of at least 100 A per phase.
- As the user, you are required to ensure, in consultation with your electric power company if necessary, that the connection point at which you wish to operate the product meets one of the two requirements, a) or b), named above.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Passage points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Make sure that the connection cable does not hang on the power network during the inspection.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the marking „H07RN“.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

For single-phase AC motors, we recommend a fuse rating of 16A (C) or 16A (K) for machines with a high starting current (starting from 3000 watts)!

AC motor 230 V~ / 50 Hz

Mains voltage 230 V~ / 50 Hz.

Mains voltage and extension cables must be 3-lead = P + N + SL. - (1/N/PE).

Extension cables up to 25m long must have a minimum cross-section of 1.5 mm².

Mains fuse protection is 16 A maximum.

Three-phase motor 400 V~ / 50 Hz

Mains voltage 400 V~ / 50 Hz

Mains voltage and extension cables must be 5-lead (3P + N + SL (3/N/PE)).

Extension cables up to 25m long must have a minimum cross-section of 1.5 mm².

Mains fuse protection is 16 A maximum.

When connecting to the mains or relocating the machine, check the direction of rotation (swap polarity in the wall socket if necessary). Turn pole inverter in the machine socket.

12. Cleaning

Attention!

Pull out the power plug before carrying out any cleaning work on the equipment.

We recommend that you clean the equipment immediately after you use it.

Clean the equipment regularly with a damp cloth and some soft soap. Do not use cleaning agents or solvents; these may be aggressive to the plastic parts in the equipment. Ensure that no water can get into the interior of the equipment.

13. Transport

Move the splitter to the transport position beforehand. See item 9.2, proceed in reverse order.

The log splitter is equipped with two transport wheels and an additional transport wheel. Use the transport handle (5) to move the splitter.

14. Storage

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-proof place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature is between 5 and 30°C. Cover the electrical tool in order to protect it from dust and moisture.

Store the operating manual with the electrical tool.

15. Maintenance

Attention!

Pull out the power plug before carrying out any maintenance work on the equipment. Make sure that the drive shaft is not connected to the traction unit.

When must the oil be changed?

First oil change after 50 operating hours, then every 250 operating hours.

Oil change (Fig. 14)

Bring the splitter to the transport position by tilting it onto the transport wheels. Place a sufficiently large container (at least 6 litres) under the drain plug on the splitting column.

Open the drain plug (d) and carefully let the oil run into the container.

Open the filling screw (c) on the top of the splitting column so the oil can drain more easily.

Replace the drain plug and its seal and tighten it.

Pour in fresh hydraulic oil (Contents: see Technical data) and check the oil level with the dipstick. After changing the oil, operate the kindling splitter a few times without actually splitting.

Warning! Ensure that no debris gets into the oil container.

Dispose of the used oil in a correct manner at a public collection facility. It is prohibited to drop old oil on the ground or to mix it with waste.

We recommend oil from the HLP 32 range.

Hydraulic system

The hydraulic unit is a closed system with oil tank, oil pump and control valve.

The system is complete when the machine is delivered, and may not be changed or manipulated.

Check the oil level regularly

Too low an oil level can damage the oil pump.

Check hydraulic connections and bolts for tightness and wear. Retighten the bolts if necessary.

Connections and repairs

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Motor data - type plate

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables.

Wear parts*: splitting wedge guides, hydraulic oil, splitting wedge

* Not necessarily included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

16. Disposal and recycling



The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused



or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

17. Troubleshooting

The table below contains a list of error symptoms and explains what you can do to solve the problem if your tool fails to work properly. If the problem persists after working through the list, please contact your nearest service workshop.

Malfunction	Possible cause	Remedy
The hydraulic pump does not start	No electric power	Check cable for electric power
	Thermal switch of motor cut off	Engage thermal switch inside the motor casing again
The column does not move down	Low oil level	Check oil level and refill
	One of the levers not connected	Check fixing of lever
	Dirt in the rails	Clean the column
Motor starts but column does not move down	Wrong turning direction of 3-phase motor	Check turning direction of motor and change

Légende des symboles figurant sur l'appareil

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-même ne permettent pas d'éliminer les risques ni de remplacer les mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Avant la mise en service, lire le manuel
	Porter des chaussures de sécurité
	Porter des gants de travail
	Porter une protection auditive et des lunettes de protection
	Porter un casque de protection
	Interdiction de fumer dans la zone de travail
	Ne pas répandre d'huile hydraulique sur le sol
	Tenir la zone de travail propre ! Le désordre peut causer des accidents !
	Éliminer l'huile usagée conformément à la réglementation (point de collecte d'huile usagée local). Il est interdit de faire écouler l'huile usagée dans le sol ou de la mélanger aux déchets.
	Ne pas enlever des troncs coincés avec les mains.
	Il est interdit d'enlever ou de modifier les dispositifs de protection et de sécurité.
	Attention ! Avant les travaux de réparation, de maintenance et de nettoyage, arrêter le moteur et débrancher la fiche d'alimentation.

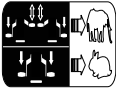
	Risque de coupures et d'écrasement ; ne jamais toucher des zones dangereuses quand le coin de fendage est en mouvement.
	Haute tension, danger de mort !
	La machine ne doit être utilisée que par une seule personne !
	Avant le début du travail, desserrer la vis de purge d'environ 2 tours. Refermer avant le transport.
	Attention ! Outils en mouvement !
	Ne pas transporter l'appareil en position couchée !
	Accès interdit aux personnes non autorisées
	Ne pas utiliser l'appareil en présence d'humidité ! Protéger de l'humidité !
	Deux vitesses de travail: 1. Petite vitesse et puissance de fendage maxi 2. Grande vitesse et puissance de fendage réduite
 Estime!	Dans cette notice d'utilisation, nous avons placé les signes suivants à certains emplacements qui concernent votre sécurité.

Table des matières:	Page:
1. Introduction	36
2. Description de l'appareil	36
3. Fournitures	36
4. Utilisation conforme à l'affectation	37
5. Consignes de sécurité générales	37
6. Consignes de sécurité supplémentaires	38
7. Caractéristiques techniques	39
8. Déballage	39
9. Montage / Avant la mise en service	40
10. Mise en service	40
11. Raccordement électrique	42
12. Nettoyage	43
13. Transport	43
14. Stockage	43
15. Maintenance	43
16. Mise au rebut et recyclage	44
17. Dépannage	45

1. Introduction

Fabricant

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouvel outil vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu pour responsable de tous les dommages subis par cet appareil ou de tous les dommages résultant de l'utilisation de cet appareil, dans les cas suivants :

- mauvaise manipulation,
- non-respect des instructions d'utilisation,
- travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non agréés,
- remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine,
- utilisation non conforme,
- lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-conformité avec les réglementations électriques et les normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de l'appareil, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement son potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec cet appareil de manière sûre, rationnelle et économique, comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité, comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation des machines à bois.

Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, auprès de la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.

Seules les personnes formées à son utilisation et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation de machines similaires.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce manuel d'utilisation et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil

1. Vérin
2. Poignée de transport
3. Poignée de commande
4. Limitation de la course de fendage
5. Poignée de transport
6. Chaîne
7. Roue de transport supplémentaire
8. Outil de levage
9. Moteur
10. Roues de transport
11. Plaque de support
12. Poignée de commande / griffe de retenue
13. Cale de fendage
14. Combinaison de commutateurs/connecteurs
15. Bras de support

3. Fournitures (fig. 2)

- A. Fendeuse
- B. Bras de support
- C. Outil de levage
- D. Crochet de support
- E. Roues de transport
- F. Axe de roue
- G. Roue de transport supplémentaire
- H. Sachet fourni (a1,b1,c1,d1)
- I. Notice d'utilisation

4. Utilisation conforme à l'affectation

La machine doit exclusivement être utilisée conformément à son affectation. Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures en tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur est seul responsable.

Seules des lames de scie adaptées à la machine peuvent être utilisées. Il est interdit d'utiliser des disques à tronçonner.

Une utilisation conforme consiste à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation du manuel d'utilisation.

Les personnes utilisant la machine et en assurant la maintenance doivent bien la connaître et avoir été informées des dangers encourus.

En outre, les consignes de prévention des accidents doivent être respectées de la manière la plus scrupuleuse possible.

Toutes les autres règles édictées par la médecine du travail et les consignes de sécurité générales doivent être respectées.

Toute modification de la machine annule toute garantie du fabricant quant aux dommages en résultant.

- Le fendeur de bûches n'est conçu que pour une utilisation en position verticale. Les longueurs de bois à fendre sont de: 1040 mm et de Ø min. 100 mm, max. 300 mm
- Ne jamais fendre le bois à l'horizontale et contre le sens du fil.
- Les instructions de sécurité, d'utilisation et d'entretien du constructeur ainsi que les dimensions indiquées doivent être impérativement respectées.
- Il est impératif de respecter les règles de prévention des accidents applicables et les autres mesures de sécurité généralement reconnues.
- La machine ne peut être utilisée, réparée et entretenue que par des personnes qui la connaissent et qui ont été instruites sur son fonctionnement et les dangers liés à son utilisation. Toute modification de la machine dégage le fabricant de sa responsabilité quant à tous les dommages qui en résulteraient.
- La machine ne doit être utilisée qu'avec les outils et accessoires d'origine fournis par le fabricant.

- Toute utilisation au-delà des indications prescrites sont considérées comme non conformes. Le fabricant dégage sa responsabilité de tous les dommages qui en résulteraient et le risque est supporté par le seul utilisateur.

Veillez au fait que nos appareils, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé à titre professionnel, artisanal ou industriel, ainsi que pour toute utilisation équivalente.

5. Consignes de sécurité générales

Attention: Lors de l'utilisation d'appareillages électriques, il convient de vous conformer aux règles de sécurité suivantes, afin de réduire les dangers de feu, de décharge électrique et de blessures.

Lisez toutes les indications avant de travailler avec l'appareil.

- Respectez toutes les indications de sécurité et signalant un danger apposées sur la machine
- Faites en sorte que toutes les indications de sécurité et signalant un danger apposées sur la machine restent lisibles.
- Les éléments de sécurité de la machine ne doivent pas être démontés ou rendus inopérantes.
- Les éléments de sécurité de la machine ne doivent pas être démontés ou rendus inopérants.
- Vérifiez les câbles d'alimentation électrique. N'utilisez pas de câbles d'alimentation défectueux.
- Vérifiez le bon fonctionnement de la commande bi-manuelle avant l'utilisation.
- L'utilisateur doit avoir au moins 18 ans. Les apprentis doivent avoir 16 ans et ne doivent pas utiliser la machine sans surveillance.
- Portez des gants de protection pendant le travail.
- Attention! Pendant le travail il y a risque de blessure des doigts et des mains au contact du coin de fendage.
- Pour fendre des pièces lourdes ou de conformation inhabituelle, utilisez des aides pour supporter la pièce.
- Tous les travaux de modification, de réglage, et de nettoyage ainsi que la réparation et l'entretien doivent être entrepris seulement lorsque le moteur est arrêté et le cordon d'alimentation débranché !

- L'installation, la réparation et les travaux d'entretien de l'appareillage électrique ne peuvent être réalisés que par des personnes qualifiées.
- Toutes les protections et éléments de sécurité doivent être impérativement immédiatement remontrés à la fin des travaux de réparation et d'entretien entrepris.
- Lorsque vous quittez le poste de travail, arrêtez le moteur et débranchez l'appareil!
- Ne pas toucher la zone de fendage.
- Personne d'autre ne doit se trouver dans la zone de travail.
- La fendeuse de bois ne doit pas être utilisée en position de transport.
- Il est interdit de bloquer la commande à deux mains et/ou de contourner les dispositifs de la commande à deux mains car cela risquerait d'entraîner des blessures particulières lors de l'utilisation de la machine.
- Toute modification arbitraire de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.
- Les personnes non familiarisées avec la notice d'utilisation, les enfants, les jeunes, ainsi que les personnes sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments ne doivent pas utiliser l'appareil.
- Ne laissez jamais la machine fonctionner sans surveillance.

6. Consignes de sécurité supplémentaires

- Le fendeur de bûches ne doit être utilisé que par une seule personne à la fois.
- Portez un équipement de protection individuel (lunettes ou visière, gants, chaussures de sécurité) afin d'éviter de vous blesser
- Ne fendez jamais de troncs comportant des clous, du fil de fer ou d'autres corps étrangers.
- Le bois déjà fendu et les éclats rendent le poste de travail dangereux. Vous risquez de trébucher, de glisser et de tomber. Veillez à maintenir votre poste de travail ordonné.
- Ne placez jamais les mains sur des éléments mobiles pendant que la machine est en fonction et branchée
- Ne fendez du bois que d'une longueur maximale de 110 cm.

⚠ AVERTISSEMENT! Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

Risques Résiduels

La machine a été construite selon l'état actuel des connaissances techniques et des règles relevant des techniques de sécurité généralement reconnues. Son utilisation peut toutefois présenter des risques résiduels.

- Risque de blessure aux doigts et aux mains par l'outil de fendage dans le cas d'un guidage ou d'une pose incorrects du bois à fendre.
- Blessures par l'éjection violente de la pièce à fendre dans le cas d'un maintien ou d'un guidage incorrects.
- Risque de choc électrique lors de l'utilisation de rallonges non conformes ou en mauvais état.
- Malgré toutes les précautions prises, des risques résiduels non évidents subsistent.
- Vous pouvez minimiser les risques résiduels en respectant scrupuleusement les indications de sécurité et les recommandations d'utilisation.
- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de câbles de raccordement électriques non conformes.
- Avant d'entreprendre une intervention de réglage ou de maintenance, relâchez la touche de démarrage et débranchez la prise.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine : lors du branchement de la prise, la touche de mise en marche ne doit pas être actionnée.
- Utilisez l'outil recommandé dans le présent manuel d'utilisation, votre machine conservera ainsi des performances optimales.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail si la machine est en cours de fonctionnement.

7. Caractéristiques techniques

Moteur	230V~ / 50Hz	400V~ / 50Hz
Puissance absorbée P ₁	3000 W	2100 W
Puissance restituée P ₂	2200 W	1500 W
Type de fonctionnement	S6 40%	S6 40%
Régime moteur	2800 min ⁻¹	2800 min ⁻¹
Inverseur de phase	non	oui
Cotes L x P x H	1420 x 1320 x 2280 mm	1420 x 1320 x 2280 mm
Longueur du bois min. - max.	560 - 1040 mm	560 - 1040 mm
Diamètre du bois min. - max.	100 - 300 mm	100 - 300 mm
Puissance max.	10 t	10 t
Course du cylindre	850 mm	850 mm
Vitesse de descente (rapide)	140 mm/s	140 mm/s
Vitesse de descente (lent)	34 mm/s	34 mm/s
Vitesse de remontée	44 mm/s	44 mm/s
Huile hydraulique	HLP32	HLP32
Quantité d'huile	6 l	6 l
Poids	156 kg	152,4 kg

Sous réserve de modifications techniques!

Bruit

⚠ Avertissement: Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB (A), veuillez porter une protection auditive adaptée.

Valeurs caractéristiques sonores (230V~)

Niveau de puissance acoustique L _{WA}	92,7 dB (A)
Niveau de pression acoustique L _{pA}	73,8 dB (A)
Incertitude K _{WA/pA}	3 dB

Valeurs caractéristiques sonores (400V~)

Niveau de puissance acoustique L _{WA}	90,6 dB (A)
Niveau de pression acoustique L _{pA}	75,2 dB (A)
Incertitude K _{WA/pA}	3 dB

* Cycle de service S6 40%, fonctionnement périodique continu. Le fonctionnement comporte une durée de mise en route, une durée de fonctionnement à régime constant et une durée de fonctionnement à vide. Durée de fonctionnement à plein régime: 10 min par période de 40% d'utilisation.

Force de pression :

Le niveau de puissance de la pompe hydraulique intégrée peut atteindre un bref niveau de pression pour une force de fendage max. de 10 tonnes. Avec le réglage de base, les fendeuses hydrauliques sont réglées en usine sur un niveau de puissance inférieur d'env. 10 %. Pour des raisons de sécurité, les réglages de base ne doivent pas être modifiés par l'utilisateur. Veuillez noter que les circonstances extérieures, telles que la température de service et la température ambiante, la pression de l'air et l'humidité ont une incidence sur la viscosité de l'huile hydraulique. En outre, les tolérances de fabrication et erreurs de maintenance peuvent nuire au niveau de pression atteignable.

8. Déballage

Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil.

Retirez les matériaux d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu). Vérifiez que les fournitures sont complètes. Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport.

En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.

Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie. Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.

N'utilisez que des accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange d'origine. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur spécialisé. Lors d'une commande, indiquez nos numéros d'articles ainsi que le type et l'année de fabrication de l'appareil.

⚠ ATTENTION!

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il y a un risque d'ingestion et d'asphyxie !

9. Montage / Avant la mise en service

9.1 Monter l'axe de roue et les roues (sachet fourni a1) (fig. 3)

Poussez l'essieu de roue à travers les alésages à l'extrémité arrière inférieure de la fendeuse.

Placez les roues sur l'essieu de roue et fixez-les avec une goupille.

Mettez ensuite les enjoliveurs en place.

9.2 Mise en place du fendeur de bûches pour le travail (Fig. 4, 5, 6)

Raccordez la fendeuse au réseau d'électricité. Respectez le sens de rotation du moteur. Retirez les boulons prémontés du guidage du vérin. Abaissez les deux poignées de commande jusqu'à ce que le cylindre s'enclenche dans le guidage. Réinsérez à présent les boulons, retirés auparavant, afin de sécuriser le vérin sur la fendeuse de bois de chauffe. Sécurisez les boulons avec une goupille à ressort. Déplacez ensuite le fendoir dans sa position la plus haute et retirez le support.

Faites ensuite monter le coin de fendage à sa position la plus haute et enlever l'étau.

9.3 Montage du bras de retenue (15) (Fig. 7)

Sécurisez le bras de support avec la vis (b1).

9.4 Montage du levier de maintien (D) (Fig. 8)

Fixez les crochets de support sur le châssis avec deux vis (c1).

9.5 Montage du releveur de bûche (Fig. 9)

Fixez l'outil de levage de troncs avec la vis (d1) sur la patte de maintien. Accrochez la chaîne (6) au fendoir.

9.6 Monter la roue de transport supplémentaire (Fig. 10)

Installez la roue de transport comme l'indique la fig. 10. Fixer la roue dans l'alésage du haut (a) ou celui du bas (b) avec la goupille d'arrêt.

9.7 Mettre en place la poignée de transport (5) en position de transport (Fig. 11)

La poignée de transport est déjà prémontée dans la fendeuse et est fixée en position de travail. Desserrez le boulon et abaissez la poignée de transport (5) afin de pouvoir insérer le boulon dans l'alésage suivant, puis fixez la poignée de transport en position. Voir les étapes 1 - 3.

⚠ ATTENTION !

Avant la mise en service, montez impérativement l'appareil en entier !

10. Mise en service

Assurez-vous que la machine est montée complètement et conformément aux instructions. Avant chaque utilisation, contrôlez:

- Si les câbles de raccordement présentent des avaries (fissures, coupures etc.),
- Les éventuelles détériorations de la machine,
- Si toutes les vis sont solidement serrées,
- Les fuites du système hydraulique
- Le niveau d'huile
- Contrôle fonctionnel

Vérifier le niveau d'huile (Fig. 15)

Le système hydraulique est un système fermé comportant un réservoir d'huile, une pompe à huile et une vanne de commande. Vérifiez régulièrement le niveau de l'huile, avant chaque mise en marche. Un niveau d'huile trop bas peut endommager la pompe à huile. La colonne de fendage doit être rentrée avant le contrôle, la machine doit être posée bien à plat.

Le niveau d'huile doit être contrôlé quand le coin est rentré. Le niveau d'huile doit être entre les deux repères de la jauge d'huile. Faites totalement rentrer la jauge d'huile par rotation pour mesurer le niveau d'huile.

Moteur électrique

Vérifier le sens de rotation du moteur. Si le coin de fendage n'est pas à sa position supérieure, le faire monter en utilisant les leviers de commande ou l'étrier de retour. Si le coin de fendage se trouve déjà à la position supérieure le faire descendre en abaissant les leviers de commande vers le bas pour qu'il descende.

Si le coin de fendage ne se déplace pas en actionnant les leviers de commande ou l'étrier de retour, arrêter immédiatement la machine.

Changer de phase en tournant l'inverseur de phase de la fiche (Fig. 4) afin d'inverser le sens de rotation du moteur.

Ne jamais faire fonctionner le moteur dans le mauvais sens! Cela provoquerait immédiatement l'endommagement du système hydraulique, l'avarie ne serait pas couverte par la garantie.

Vérification du fonctionnement

Toujours effectuer un contrôle du fonctionnement avant chaque utilisation.

Action:	Résultat:
Abaissez les deux poignées vers le bas	Le coin de fente descend vers le bas jusqu'à environ 20 cm du plateau
Lâchez une poignée	Le coin de fente reste à la position voulue
Poussez étriers de rappel vers le haut	Le couteau remonte à nouveau

Attention !

Avant d'utiliser le fendeur, il est impératif de dévisser un peu le bouchon de remplissage d'huile (Fig. 15).

Sinon l'air contenu dans le système hydraulique sera continuellement comprimé et détendu, ce qui endommagera les joints du circuit hydraulique et le fendeur ne pourra plus être utilisé. Le revendeur et le fabricant n'effectueront dans ce cas aucune prise en charge des dommages sous garantie.

Mise en marche/Arrêt, (14)

Appuyez sur le bouton vert pour mettre la machine en marche.

Appuyez sur le bouton rouge pour l'arrêter.

Remarque: Vérifier le fonctionnement de la commande marche/arrêt avant chaque utilisation, en appuyant une fois sur le bouton vert, puis sur le rouge.

Sécurité anti-redémarrage intempestif après une coupure de courant (déclencheur de potentiel zéro)

En cas de coupure de courant, de débranchement involontaire ou de coupe-circuit défectueux, l'appareil s'arrête automatiquement. Pour le remettre en marche, appuyez une nouvelle fois sur le bouton vert.

Utilisation de la griffe de retenue (fig. 12)

La hauteur de la griffe peut être réglée sur plusieurs niveaux en fonction de la longueur du bois.

Fendage (Fig. 13)

- Lorsque la température extérieure est inférieure à 5°C, laissez fonctionner la machine environ 5 minutes au ralenti afin que le système hydraulique atteigne sa température de fonctionnement. Placez le bois debout sous le coin de fendage.

Attention: Le coin de fendage est très coupant.

Risque de blessure !

- Pressez la griffe de retenue (13) sur le bois à fendre.
- Lorsque vous abaissez les deux leviers (2+12) vers le bas, le coin de fendage descend et fend le bois.
- Seulement du bois fendu qui vient d'être scié.
- Fendez le bois de haut en bas.
- Ne fendez jamais une bûche couchée ou placée de biais!
- Portez des gants adaptés et des chaussures de sécurité lors du travail de fendage.
- Lorsque les bûches présentent un grand nombre de branches et de nœuds, fendez sur les côtés et non au centre.

Attention: certaines bûches peuvent être fortement comprimées lors du fendage et éclater brusquement.

- Pour désengager une bûche grippée, frappez dans le sens inverse du fendage ou remontez le coin de fendage. Pour ce faire, relevez les leviers de commande vers le haut, n'utilisez par l'étrier de retour. Attention: risque de blessure.

Utilisation du releveur de bûche (8)

Informations générales concernant le releveur de bûche:

- Pour des raisons de sécurité, seul le dernier maillon de la chaîne du releveur de bûche doit être accroché au coin de fendage.
- Veillez à ce qu'aucune personne ne se trouve dans la zone de fonctionnement du releveur de bûche.

Fonctionnement du releveur de bûche:

- Détachez le crochet de retenue du releveur de bûche, de façon à ce que le tube puisse se déplacer librement.
- Faites descendre le coin de fendage vers le bas pour que le bras de relevage repose complètement sur le sol.
- A cette position, vous pouvez faire rouler le tronc à relever sur le tube de relevage

(le tronc doit se trouver entre les deux pointes de fixation).

- Appuyez sur l'étrier de retour vers le bas ou les deux poignées de commande et faites remonter le coin de fendage.

(Attention ! ne vous tenez pas dans la zone de relevage du tronc ! Risque de blessure !)

- Ensuite, retirez le bois fendu et faites redescendre le coin de fendage et donc simultanément le releveur de bûche.

- Vous pouvez maintenant faire rouler un nouveau tronc sur le releveur de bûche.

Remise en place du releveur de bûche.

Si vous n'utilisez pas le lève-bûche ou lorsque la remontée automatique est activée, il est utilisé comme deuxième bras de protection.

Pour ce faire, le bras de relevage est relevé jusqu'à ce qu'il s'enclenche au niveau du crochet.

Position de transport du releveur de bûche :

- Relevez le releveur de bûche à la main vers le haut, jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

Tenez compte de ces conseils pour assurer un travail rapide et en toute sécurité.

11. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions VDE et DIN en vigueur. Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

- Le produit répond aux exigences de la norme EN 61000-3-11 et est soumis à des conditions de raccordement spéciales. Autrement dit, il est interdit de le brancher sur n'importe quel point de raccordement.
- L'appareil peut entraîner des variations de tension passagères lorsque le réseau n'est pas favorable.
- Le produit est exclusivement prévu pour l'utilisation aux points de raccordement
 - a) qui ne dépassent pas une impédance de réseau maximale autorisée de «Z» ou ($Z_{\max} = 0,354 \Omega$ (230V) / $1,043 \Omega$ (400V))
 - b) qui ont une intensité admissible du courant permanent d'au moins 100 A par phase.
- En tant qu'utilisateur, vous devez vous assurer, si nécessaire en consultant votre électricien local, que le point de raccordement avec lequel vous voulez utiliser le produit, répond à l'une des deux exigences a) ou b).

Câble d'alimentation électrique défectueux

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les câbles de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être:

- Des écrasements, si les câbles de raccordement passent par des fenêtres ou des portes entrebâillées.
- Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des câbles de raccordement.
- Des ruptures si l'on a roulé sur le câble.
- Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
- Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.

Des câbles de raccordement électriques endommagés de la sorte ne doivent pas être utilisés et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereux.

Vérifiez régulièrement que les câbles de raccordement électriques ne sont pas endommagés. Lors du contrôle, veillez à ce que le câble de raccordement ne soit pas connecté au réseau.

Les câbles de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des câbles d'alimentation portant le marquage „H07RN”.

L'indication de la désignation du type sur le câble d'alimentation est obligatoire.

Dans le cas d'un moteur à courant alternatif monophasé, nous recommandons de recourir à une protection à l'aide d'un fusible C 16A ou K 16A pour les machines à fort courant de démarrage (à partir de 3 000 W) !

Moteur à courant alternatif 230 V~ / 50 Hz

La tension du secteur doit être de 230 V~ / 50 Hz.

Le câble de raccordement au réseau et la rallonge doivent comporter 3 fils = P + N + SL. - (1/N/PE).

Les rallonges maxi. de 25m doivent électriques avoir une section transversale d'au moins 1,5 mm².

Le raccordement au réseau doit être protégé par un fusible d'au moins 16 A.

Moteur à courant triphasé 400 V~ / 50 Hz

Tension de secteur 400 V~ / 50 Hz.

Le câble de raccordement au réseau et la rallonge doivent comporter 5 fils

= 3 Phases + Neutre + Terre. - (3/N/PE).

Les rallonges maxi. de 25m doivent électriques avoir une section transversale d'au moins 1,5 mm².

Le raccordement au réseau doit être protégé par un fusible d'au moins 16 A.

Lors du raccordement au réseau ou d'un changement de place, le sens de rotation doit être vérifié. La polarité devra éventuellement être inversée. Inverser les pôles dans la fiche.

12. Nettoyage

Attention!

Débranchez la machine avant toute intervention de nettoyage.

Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.

Nettoyez régulièrement l'appareil avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez jamais de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les composants en plastique de l'appareil. Veillez à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur de l'appareil.

13. Transport

Placer au préalable la fendeuse en position de transport. Voir le point 9.2. Appliquer ici la procédure inverse.

La fendeuse est dotée de deux roues de transport et d'une roue supplémentaire. La poignée de transport (5) permet de déplacer la fendeuse.

14. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. Cet emplacement doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre +5° et +30 °C. Recouvrez la scie afin de la protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez le manuel d'utilisation à proximité de la machine.

15. Maintenance

Attention!

Débranchez la machine du secteur avant toute intervention de maintenance. Veillez à ce que l'arbre de transmission ne soit pas raccordé au véhicule moteur.

Quand vidanger l'huile?

Première vidange après 50 heures de fonctionnement, ensuite, toutes les 250 heures.

Vidange d'huile (Fig. 14)

Placez la fendeuse en position de transport en la faisant basculer sur les roues de transport. Placez un récipient d'une contenance suffisante (minimum 6 litres) au-dessous de la vis de purge située sur la colonne de fendage.

Ouvrez la vis de purge (d) et laissez l'huile s'écouler dans le récipient.

Ouvrez le bouchon (c) de remplissage situé au-dessus de la colonne de fendage afin que l'huile puisse mieux s'écouler.

Remettez la vis de purge et son joint en place et serrez-la correctement. Versez de l'huile neuve.

(Contenance : voir « Caractéristiques techniques ») et vérifiez le niveau à l'aide de la jauge d'huile. Après une vidange d'huile faites fonctionner le fendeur sans fendre plusieurs fois.

Attention ! Aucune impureté ne doit tomber dans le réservoir d'huile. Éliminez l'huile usagée de manière réglementaire à l'endroit prévu à cet effet. Il est interdit de déverser de l'huile usagée dans le sol ou de la mélanger à des déchets.

Nous recommandons de recourir à des huiles de la série HLP 32.

Système hydraulique

Le système hydraulique est un système fermé comportant un réservoir d'huile, une pompe à huile et une vanne de commande. Le système assemblé à l'usine ne doit être ni modifié, ni déréglé.

Vérifiez régulièrement le niveau de l'huile

Un niveau d'huile trop bas peut endommager la pompe à huile.

Vérifier l'usure et l'étanchéité des raccords hydrauliques et des vissages. Resserrer les vis si nécessaire.

Raccordements et réparations

Les raccordements et réparations de l'équipement électrique doivent être réalisés par un électricien.

Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes:

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine.
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur.

Informations concernant le service après-vente

Il faut tenir compte du fait que les pièces suivantes de cette machine sont soumises à une usure liée à son utilisation ou à une usure naturelle ou que les pièces suivantes sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure*: Coin de fendage/guides de longeron de fendage, huile hydraulique

*Pas obligatoirement compris dans la livraison !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de services. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

16. Mise au rebut et recyclage



L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.



L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune!

Ne jetez pas les appareils usagés avec les déchets ménagers !



Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple, être retourné lors de l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre, à une utilisation efficace des ressources naturelles.

Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d'élimination des déchets ou un organisme agréé pour éliminer les déchets d'équipements électriques ou électroniques

17. Dépannage

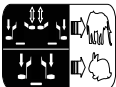
Le tableau suivant indique les pannes possibles et décrit les remèdes éventuels au cas où votre machine ne fonctionnerait pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et à éliminer le problème de cette manière, adressez-vous au service après-vente.

Panne	Causes possibles	Solution
La pompe hydraulique ne fonctionne pas	Absence de courant	Vérifier si les câbles conducteurs sont sous tension
	La protection thermique du moteur s'est déclenchée	La protection thermique se réenclenche après refroidissement du moteur. Le moteur peut être redémarré ensuite
La tête ne se déplace pas vers le bas	Niveau d'huile bas	Vérifier le niveau d'huile et ajouter de l'huile si nécessaire
	Un des leviers de la commande bi-manuelle n'est pas opérant	Contrôler la fixation des leviers
	Guidage de la colonne encrassé	Nettoyer la colonne
Le moteur démarre, mais la colonne ne se déplace pas vers le bas	Sens de rotation du moteur incorrect en présence de courant triphasé	Contrôler le sens de rotation du moteur et inverser si nécessaire

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare l'attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	Leggere il manuale prima di iniziare
	Indossare scarpe antinfortunistiche
	Indossare guanti da lavoro
	Usare una protezione per l'udito e occhiali di sicurezza
	Indossare un casco protettivo
	Vietato fumare nell'ambiente di lavoro
	Non far cadere olio idraulico per terra
	Tenete pulito il vostro spazio di lavoro! Il disordine può provocare incidenti!
	Smaltire l'olio usato in modo corretto (punto di raccolta olio usato sul posto). Non versare l'olio usato sul terreno o mescolarlo ad altri rifiuti.
	Non rimuovere con le mani i tronchi bloccati.
	Non rimuovere e modificare protezioni e dispositivi di sicurezza.
	Attenzione! Spegner l'impianto prima di riparare, effettuare manutenzione e pulizia. Scollegare la presa principale.

	Pericoli di contusioni e ferite a causa delle parti taglienti; non toccare mai le aree pericolose quando la lama è in movimento.
	Alta tensione, pericolo di vita!
	La macchina deve essere usata solo da una persona!
	Allentare il bullone di sfiato di due giri circa, prima di iniziare a lavorare. Chiudere prima del trasporto.
	Attenzione! Parti della macchina mobili!
	Non trasportare l'apparecchio in posizione orizzontale!
	Solo personale autorizzato
	Non utilizzare l'apparecchio in condizioni umide! Proteggere dall'umidità!
	Due velocità di lavoro: 1. Bassa velocità e completa forza di taglio 2. Alta velocità e ridotta forza di taglio
 Stima!	Nelle presenti istruzioni per l'uso i punti riguardanti la sicurezza sono contrassegnati dal seguente simbolo

Indice:
Pagina:

1.	Introduzione	49
2.	Descrizione dell'apparecchio	49
3.	Contenuto della fornitura	49
4.	Utilizzo proprio	49
5.	Indicazioni generali di sicurezza	50
6.	Ulteriori avvisi di sicurezza	51
7.	Caratteristiche tecniche	51
8.	Disimballaggio	52
9.	Montaggio / Prima della messa in funzione	52
10.	Messa in servizio	53
11.	Ciamento elettrico	55
12.	Pulizia	55
13.	Trasporto	56
14.	Stoccaggio	56
15.	Manutenzione	56
16.	Smaltimento e riciclaggio	57
17.	Risoluzione dei guasti	57

1. Introduzione

Fabbricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Egregio cliente,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

Avvertenza:

Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:

- utilizzo improprio,
- inosservanza delle istruzioni per l'uso,
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati,
- installazione e sostituzione di ricambi non originali,
- utilizzo non conforme,
- avaria dell'impianto elettrico in caso di inosservanza delle disposizioni in materia elettrica e delle norme VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile elettrico e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile elettrico in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile elettrico.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine di lavorazione del legno.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio

1. Cilindro
2. Maniglia di comando
3. Leva di ritorno
4. Limitazione della corsa di spaccatura
5. Maniglia di trasporto
6. Catena
7. Ruota di trasporto supplementare
8. Sollevatore tronchi
9. Motore
10. Ruote da trasporto
11. Piastra di appoggio
12. Maniglia di comando / graffa di ritenuta
13. Coltello divisore
14. Combinazione di interruttori/connettori
15. Braccio di supporto

3. Contenuto della fornitura (Fig. 2)

- A. Spaccatrice
- B. Braccio di supporto
- C. Sollevatore tronchi
- D. Gancio di fissaggio
- E. Ruote di trasporto
- F. Asse della ruota
- G. Ruota di trasporto supplementare
- H. Sacchetto accessori (a1,b1,c1,d1)
- I. Istruzioni per l'uso

4. Utilizzo proprio

La sega la si deve usare soltanto per i lavori a cui è destinata.

Ogni altro uso senza specifico rapporto non è regolamentare. Per tutti i qualsivoglia danni o ferite, da esso risultanti, è responsabile chi lo usa/lo manovra e non il costruttore.

Ci si deve servire soltanto di dischi di taglio appositamente realizzati per la sega. È vietato l'uso di qualsiasi tipo di disco troncatore.

L'osservanza delle avvertenze sulla sicurezza, nonché le istruzioni di montaggio e le avvertenze sul funzionamento riportate nelle istruzioni d'uso, fanno integralmente parte dell'impiego regolamentare previsto. Le persone, che usano o manutenzionano la sega, devono averne pratica ed essere al corrente degli eventuali pericoli incombenti.

Oltre a ciò ci si deve minutamente attenere alle norme sulla prevenzione degli infortuni.

Si devono osservare le ulteriori regole generali sugli ambiti medico-operativi e sulla sicurezza in campo tecnico.

I cambiamenti effettuati alla sega esonerano il produttore da qualsiasi responsabilità ed escludono totalmente i danni rispettivamente risultanti.

Sebbene la sega venga regolamentariamente usata, non si possono interamente rendere nulli determinati, ulteriori fattori sulla eventualità di subire dei danni.

- Lo spaccalegna idraulico può essere utilizzato esclusivamente in verticale. La spaccatura deve inoltre essere effettuata soltanto nella direzione delle fibre. Le misure della legna spaccata:
Lunghezza del legno 1040 mm
Ø min. 100 mm, max. 300 mm
- Non spaccare mai il legno steso o in senso contrario alla direzione delle fibre.
- Rispettare assolutamente le prescrizioni del costruttore relative alla sicurezza, al funzionamento ed alla manutenzione, nonché le dimensioni indicate nelle caratteristiche tecniche.
- Rispettare le norme anti infortuni e le altre regole di sicurezza universalmente riconosciute.
- La macchina può essere utilizzata, mantenuta o riparata soltanto da persone che la conoscono e che sono informate dei rischi. Le modifiche apportate alla macchina senza autorizzazione fanno decadere la responsabilità del costruttore per i danni che possono derivarne.
- La macchina può essere usata soltanto con gli accessori originali e gli attrezzi originali della casa costruttrice.
- Tutti gli usi che esulano da quelli previsti sono considerati non a norma. Il costruttore non è responsabile per i danni che possono derivarne. Il rischio è esclusivamente dell'utente.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

5. Indicazioni generali di sicurezza

AVVERTENZE: quando si utilizza un macchinario elettrico, bisogna seguire le seguenti indicazioni di sicurezza basilari, per ridurre rischi di incendio, scosse elettriche o ferite alle persone. Si prega di leggere tutte le istruzioni, prima di iniziare a lavorare al macchinario.

- Rispettare tutte le indicazioni di sicurezza e di pericolo sulla macchina.
- Fare in modo che tutte le indicazioni di sicurezza e di pericolo sulla macchina rimangano perfettamente leggibili.
- Non è consentito smontare o rendere inutilizzabili i dispositivi di sicurezza presenti sulla macchina.
- Non smontare o rendere inutilizzabili i dispositivi di sicurezza presenti sulla macchina.
- Controllare le linee di allacciamento di rete. Non utilizzare cavi di collegamento difettosi.
- Prima dell'avviamento, verificare il corretto funzionamento del dispositivo con comando a due mani.
- Il personale addetto deve avere almeno 18 anni di età. Gli apprendisti devono avere almeno 16 anni, ma possono lavorare sulla macchina soltanto sotto sorveglianza.
- Indossare guanti da lavoro.
- Durante il funzionamento, fare attenzione: rischio di ferita di dita e mani con il fenditoio.
- Per spaccare pezzi duri o poco maneggevoli, puntellarli con sostegni adatti.
- Eseguire le operazioni di conversione, regolazione e pulizia, nonché la manutenzione e l'eliminazione delle anomalie esclusivamente a motore spento. Staccare la spina di rete!
- I lavori di installazione, riparazione e manutenzione dell'impianto elettrico possono essere eseguiti solo da personale specializzato.
- Tutti i dispositivi di protezione e di sicurezza devono essere rimontati immediatamente dopo la conclusione degli interventi di riparazione e manutenzione.
- Quando si abbandona la postazione di lavoro, disattivare il motore. **Scollegare la presa!**
- Non mettere le mani nell'area di spaccatura.
- Non è consentita la permanenza di altre persone nell'area di lavoro.
- Non è consentito azionare lo spaccalegna in posizione di trasporto.
- Non è ammissibile bloccare il controllo a due mani e/o aggirare gli elementi di comando del controllo a due mani, in quanto ciò può causare particolari lesioni durante il comando della macchina.

- Modifiche arbitrarie alla macchina escludono la responsabilità del fabbricante per i danni che ne derivano.
- Le persone che non hanno familiarità con le istruzioni per l'uso, i bambini, gli adolescenti nonché le persone sotto l'effetto di alcol, droghe o medicinali non possono utilizzare l'apparecchio.
- Non lasciare mai in funzione la macchina se incustodita.

6. Ulteriori avvisi di sicurezza

- Lo spaccalegna può essere utilizzato solo da un'unica persona.
- Indossare un equipaggiamento di protezione (occhiali di protezione/maschera, guanti, calzature di sicurezza), per proteggersi da possibili lesioni.
- Non spaccare mai i ceppi che contengano chiodi, fili metallici o altri oggetti.
- I pezzi di legno già spaccati e i trucioli sono una fonte di pericolo presso l'area di lavoro. Esiste il pericolo di inciampare, scivolare o cadere. Mantenere sempre in ordine la propria postazione di lavoro.
- Non introdurre mai le mani sulle parti in movimento quando la macchina è in funzione.
- Spaccare solo legno di lunghezza massima di 1040 mm.

⚠ AVVISO! Questo elettrotensile genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare l'elettrotensile.

Rischi residui

La macchina è stata costruita sulla base dello stato attuale della tecnica e conformemente alle regole tecniche riconosciute in materia di sicurezza. Tuttavia, possono insorgere rischi residui durante i lavori svolti.

- Pericolo di lesioni alle dita e alle mani causate dall'utensile di spaccatura in caso di utilizzo non conforme dello stesso o qualora i pezzi di legno non vengano disposti in modo corretto.
- Lesioni causate da pezzi scagliati, nel caso in cui il supporto o la guida non siano corretti.
- Pericoli dovuti alla corrente, allorché si faccia uso di linee elettriche non conformi.

- Inoltre, possono sussistere rischi residui non palesi anche nonostante tutte le possibili misure di precauzione adottate.
- I rischi residui possono essere ridotti al minimo rispettando le indicazioni riportate alle sezioni "Norme di sicurezza" e "Utilizzo conforme", nonché osservando integralmente le istruzioni per l'uso.
- Pericolo di lesioni dovuti a elettricità a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Prima di eseguire lavori di regolazione o manutenzione, rilasciare il pulsante di avvio e staccare la spina dalla presa di corrente.
- Evitare le messe in funzione accidentali della macchina: quando si inserisce la spina nella presa di corrente non deve essere premuto il pulsante di accensione.
- Utilizzare l'utensile raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo potrete ottenere le prestazioni ottimali della vostra macchina.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando la macchina è in funzione.

7. Caratteristiche tecniche

Motore	230V~ / 50Hz	400V~ / 50Hz
Potenza di entrata P1	3000 W	2100 W
Potenza di uscita P2	2200 W	1500 W
Modo di funzionamento	S6 40%	S6 40%
Numero di giri del motore	2800 min ⁻¹	2800 min ⁻¹
Invertitore di fase	no	si
Massa T x B x H	1420 x 1320 x 2280 mm	1420 x 1320 x 2280 mm
Lunghezza del legno min. - max.	560 - 1040 mm	560 - 1040 mm
Diametro del legno min. - max.	100 - 300 mm	100 - 300 mm
Potenza	10 t	10 t
Corsa cilindrica	850 mm	850 mm
Velocità di incidenza (rapido)	140 mm/s	140 mm/s
Velocità di incidenza (lento)	34 mm/s	34 mm/s
Velocità di ritorno	44 mm/s	44 mm/s

Olio idraulico	HLP32	HLP32
Quantità dell'olio	6 l	6 l
Peso	156 kg	152,4 kg

Salvo cambiamenti tecnici!

Rumore

⚠ **Avvertenza:** Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. In caso di rumore della macchina superiore a 85 dB (A), usare la protezione acustica adeguata.

Valori di emissione del rumore (230 V~)

Livello di potenza acustica L_{WA}	92,7 dB (A)
Livello di pressione acustica L_{pA}	73,8 dB (A)
Incertezza $K_{WA/pA}$	3 dB

Valori di emissione del rumore (400 V~)

Livello di potenza acustica L_{WA}	90,6 dB (A)
Livello di pressione acustica L_{pA}	75,2 dB (A)
Incertezza $K_{WA/pA}$	3 dB

* Tipo di esercizio S6 40%, esercizio ininterrotto periodico. L'esercizio è dato dal tempo di avvio, un tempo a carico costante e un tempo di inattività. La durata del ciclo è di 10 minuti, la rispettiva durata di accensione è pari al 40% della durata del ciclo.

Forza di pressione:

Il livello di potenza della pompa idraulica integrata può raggiungere per breve tempo un livello di pressione per una forza di spaccatura di max. 10 tonnellate. Nell'impostazione di base, gli spaccalegna idraulici vengono regolati in fabbrica ad un livello di potenza più basso del 10% ca. Per ragioni di sicurezza, le impostazioni di base non devono essere modificate dall'utente.

Si prega di notare che le condizioni esterne, come la temperatura di esercizio e ambiente, la pressione dell'aria e l'umidità, possono influenzare la viscosità dell'olio idraulico.

Inoltre, le tolleranze di errore e gli errori di manutenzione possono compromettere il livello di pressione raggiungibile.

8. Disimballaggio

Aprire l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.

Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).

Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti. Verificate che l'apparecchio e gli accessory non presentino danni dovuti al trasporto.

In caso di reclami informare immediatamente la ditta trasportatrice. Non si accettano reclami successivi.

Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Prima dell'impiego, familiarizzare con l'apparecchio con l'aiuto delle istruzioni per l'uso.

Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.

In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

⚠ ATTENZIONE!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

9. Montaggio / Prima della messa in funzione

9.1 Montaggio dell'asse della ruota e delle ruote (kit di montaggio a1) (fig. 3)

Far scorrere l'asse della ruota attraverso i fori sull'estremità posteriore inferiore della spaccatrice.

Posizionare le ruote sull'asse della ruota e fissarle con una coppiglia ciascuna.

Montare quindi i copriruota.

9.2 Collocazione dello spaccalegna in posizione di lavoro (Fig. 4, 5, 6)

Collegare la spaccatrice alla rete elettrica. Prestare attenzione al senso di direzione del motore. Rimuovere i perni premontati dalla guida del cilindro. Abbassare entrambe le maniglie di comando finché il cilindro si innesta nella guida.

Reinserire ora entrambi i perni precedentemente rimossi per fissare il cilindro alla fenditrice per legna da ardere. Fissare i perni con una coppiglia elastica ciascuno. Quindi portare il fenditoio nella posizione più alta e rimuovere i supporti.

Conservare bene i supporti poiché sono necessari per ogni trasporto dello spaccalegna.

9.3 Montaggio del braccio di supporto (15) (Fig. 7)

Bloccare il braccio di supporto con la vite (b1).

9.4 Montaggio del gancio di fissaggio (D) (Fig. 8)

Fissare il gancio di fissaggio al telaio con due viti (c1).

9.5 Montaggio del sollevatore tronchi (Fig. 9)

Fissare l'alzatronchi alla stecca di appoggio con la vite (d1). Agganciare la catena (6) al fenditoio.

9.6 Montaggio della ruota di trasporto supplementare (Fig. 10)

Montare la ruota di trasporto come mostrato in Fig. 10. Fissare la ruota nel foro superiore (a) o nel foro inferiore (b) con il nasello di arresto.

9.7 Posizionamento della maniglia di trasporto (5) in posizione di trasporto (Fig. 11)

La maniglia di trasporto è già premontata sulla spaccatrice ed è fissata in posizione di esercizio. Allentare il perno e abbassare la maniglia di trasporto (5) in modo tale che il perno possa essere innestarsi nel foro successivo e fissare la maniglia di trasporto in posizione. Vedere i passi 1 - 3.

⚠ ATTENZIONE!

Prima della messa in funzione, è obbligatorio montare completamente l'utensile!

10. Messa in servizio

Accertarsi che l'apparecchiatura sia stata interamente montata e che il montaggio sia stato effettuato in modo conforme. Prima di ogni utilizzo è necessario controllare che

- I cavi di collegamento non siano danneggiati (fenditure, tagli, ecc.),
- L'apparecchiatura non sia danneggiata,
- Tutte le viti siano serrate,
- L'impianto idraulico non presenti perdite
- Il livello dell'olio sia corretto.
- Controllo di funzionamento

Controllare il livello dell'olio (Fig. 15)

L'impianto idraulico è un sistema chiuso con serbatoio, pompa e valvola di comando. Verificare il livello dell'olio lubrificante regolarmente prima di ogni utilizzo. Un livello d'olio troppo basso può danneggiare la pompa. Il livello dell'olio deve trovarsi entro la marcatura sull'astina dell'olio. Il cilindro dev'essere inserito prima della verifica, la macchina deve essere a livello.

Inserire completamente ruotando l'astina dell'olio per misurare il livello dell'olio.

Motore elettrico

Controllare il senso di rotazione del motore. Quando il braccio dello spaccalegna non si trova nella posizione superiore, portare la lama di taglio nella posizione superiore con la staffa di ritorno o la maniglia. Quando il braccio dello spaccalegna si trova già in posizione superiore, attivare il meccanismo dello spaccalegna muovendo entrambe le leve verso il basso. In questo modo il braccio dello spaccalegna si sposta verso il basso. Nel caso in cui la lama di taglio non dovesse spostarsi muovendo la maniglia o la staffa di ritorno, spegnere immediatamente la macchina. Ruotare l'unità di commutazione della polarità nell'unità di innesto (fig.4) per cambiare il senso di rotazione del motore.

Non far girare mai il motore nel senso di rotazione errato! Ciò porta immancabilmente al degrado del sistema pompa e per questo non può essere accettata alcuna rivendicazione in garanzia.

Verifica funzionale

Prima di ogni utilizzo, bisogna eseguire una prova funzionale.

Azione:	Risultato:
Spingere entrambi i manici verso il basso.	Il cuneo scende – fino a ca. 20 cm sopra il piano.
Lasciando una maniglia	Il cuneo resta fermo nella posizione scelta.
Premere la staffa di ritorno verso l'alto	Il coltello si muove verso l'alto

Attenzione!

Prima della messa in funzione, allentare la vite di riempimento (fig. 15).

Non dimenticare mai di allentare la vite di riempimento! In caso contrario l'aria che si trova nel sistema viene compressa e scaricata in continuazione, causando il danneggiamento delle guarnizioni del circuito idraulico e l'inutilizzabilità dello spaccalegna. In questo caso il venditore, nonché il produttore, prende le distanze da qualsiasi richiesta di prestazioni in garanzia.

Attivazione/disattivazione (14)

Per attivare l'apparecchiatura, premere il tasto verde.

Per disattivarla, premere il tasto rosso.

Avvertenza: prima di ogni utilizzo, è necessario verificare il corretto funzionamento dell'unità di attivazione e disattivazione, accendendola e spegnendola una volta.

Sicurezza contro la riattivazione in caso di interruzione dell'alimentazione elettrica (interruttore di minima tensione)

In caso di caduta di corrente, di distacco involontario della spina o di dispositivo di sicurezza difettoso, l'apparecchiatura si disattiva automaticamente. Per riattivarla, premere nuovamente il tasto verde dell'unità di commutazione.

Utilizzo della graffa di ritenuta (Fig. 12)

La graffa può essere regolata in altezza a diversi livelli, ognuno in base alla lunghezza del legno.

Taglio (Fig. 13)

- In caso di temperature esterne inferiori a 5°C, far funzionare la macchina a vuoto per ca. cinque minuti, in modo che l'impianto idraulico raggiunga la temperatura d'esercizio. Legno in posizione sotto la lama di taglio

Attenzione: la lama di taglio è molto affilata. Pericolo di lesioni!

- Premere la graffa di ritenuta (13) sul legno da spaccare.
- Quando si premono verso il basso entrambe le leve di comando, la lama di taglio si sposta verso il basso e taglia il legno.
- Spaccare solo i tronchi tagliati dritti.
- Spaccare la lagna in verticale.
- Non tagliare mai in direzione orizzontale o obliqua rispetto alla direzione delle fibre!

- Durante il taglio del legno indossare guanti e scarpe antinfortunistiche.
- In caso di legno estremamente distorto, iniziare a tagliare il ceppo dal bordo.

Attenzione: durante il taglio alcuni legni potrebbero essere sottoposti a forte tensione e lacerarsi repentinamente.

- Estrarre il legno incastrato in direzione contraria al taglio o portare il coltello divisore verso l'alto. In questo caso premere verso l'alto solo le maniglie, non utilizzare la staffa di ritorno. **Attenzione: pericolo di lesioni**

Funzionamento del sollevatore tronchi (8)

Indicazioni generali sul sollevatore tronchi:

- Per motivi di sicurezza, la catena del sollevatore tronchi deve essere agganciata alla lama di taglio solo con l'ultimo elemento.
- Fare attenzione che nessuna persona sostenga nell'area di lavoro del sollevatore tronchi

Funzionamento del sollevatore tronchi

- Allentare il gancio di ritenzione del sollevatore tronchi in modo che il tubo di sollevamento possa muoversi liberamente
- Portare la lama di taglio verso il basso finché il tubo di sollevamento del sollevatore tronchi poggia completamente sul pavimento.
- In questa posizione si può far rotolare il tronco da tagliare sul tubo di sollevamento (Il tronco deve trovarsi nell'area compresa tra i due punti di fissaggio)
- Premere la staffa di ritorno verso il basso o la maniglia verso l'alto e far spostare la lama di taglio verso l'alto. (Cautela! Non sostare nella zona di lavoro del sollevatore tronchi! Pericolo di lesioni!)
- Quindi rimuovere il legno tagliato e portare il coltello divisore e il sollevatore tronchi di nuovo verso il basso.
- Ora si può far rotolare un nuovo tronco sul sollevatore tronchi.

Riposizionamento del sollevatore tronchi.

In caso di inutilizzo del sollevatore tronchi o di corsa di ritorno automatica attivata questo viene utilizzato come secondo braccio di protezione.

Inoltre il braccio viene posizionato in alto finché si innesta nel gancio di fissaggio.

Posizione di trasporto del sollevatore tronchi

- Portare il sollevatore tronchi manualmente verso l'alto finché non si innesta.

Rispettare queste istruzioni per garantire un lavoro veloce e sicuro

11. Ciamento elettrico

Il motore elettrico installato è collegato e pronto per l'esercizio. L'allacciamento è conforme alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. L'allacciamento alla rete del cliente e il cavo di prolunga utilizzato devono essere conformi a tali norme.

- Il prodotto soddisfa i requisiti della norma EN 61000-3-11 ed è soggetto a condizioni speciali di collegamento. Ciò significa che non ne è consentito l'uso con collegamento prese scelte a piacimento.
- In caso di condizioni di rete sfavorevoli l'apparecchio può
- Il prodotto è concepito solo per l'utilizzo collegato a prese che
 - a. non superino una massima impedenza di rete " $Z_{max} = 0,354 \Omega (230V) / 1,043 \Omega (400V)$ ", oppure
 - b. che abbiano una resistenza di corrente continua della rete almeno di 100 A per fase.
- In qualità di utilizzatore, dovete assicurare, se necessario rivolgendovi al vostro ente di fornitura dell'energia elettrica, che la presa di collegamento dalla quale volete azionare il prodotto soddisfi uno dei due requisiti citati a) oppure b).

Cavo di alimentazione elettrica difettoso

Sui cavi di alimentazione elettrica si verificano spesso danni all'isolamento.

Le cause possono essere le seguenti:

- Schiacciate, laddove i cavi di alimentazione vengono fatti passare attraverso finestre o interstizi di porte.
- Piegature a causa del fissaggio o della conduzione dei cavi stessi eseguiti in modo non appropriato.
- Tagli causati dal transito sui cavi di alimentazione.
- Danni all'isolamento causati dalle operazioni di distacco dalla presa a parete.
- Cricche a causa dell'invecchiamento dell'isolamento.

Tali cavi di alimentazione elettrica difettosi non possono essere utilizzati e rappresentano un pericolo mortale a causa dei danni all'isolamento.

Controllare regolarmente che i cavi di alimentazione elettrica non siano danneggiati. Assicurarsi che, durante tale controllo, il cavo di alimentazione non sia collegato alla rete elettrica.

I cavi di alimentazione elettrica devono essere conformi alle disposizioni VDE e DIN pertinenti. Utilizzare soltanto i cavi di alimentazione con la dicitura H07RN-F.

La stampa della denominazione del modello sul cavo di alimentazione è obbligatoria.

In caso di motore a corrente alternata monofase si consiglia, per le macchine con un'elevata corrente di avviamento (a partire da 3000 watt), di impiegare una protezione da C 16A o K 16A!

Motore trifase 230 V~ / 50 Hz

Tensione di rete 230 V~ / 50 Hz.

L'alimentazione elettrica ed i cavi di prolunga devono essere a 3 poli = P + N + SL. - (1/N/PE).

I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono presentare una sezione trasversale minima di 1,5 mm².

Il raccordo di rete è protetto con un fusibile massimo di 16 A.

Motore trifase 400 V~ / 50 Hz

Tensione di rete 400 V~ / 50 Hz.

L'alimentazione elettrica ed i cavi di prolunga devono essere a 5 poli = 3 P + N + SL. - (3/N/PE).

I cavi di prolunga fino a 25 m di lunghezza devono presentare una sezione trasversale minima di 1,5 mm².

Il raccordo di rete è protetto con un fusibile massimo di 16 A.

Durante l'allacciamento alla rete o in caso di cambio di ubicazione, è necessario controllare il senso di rotazione. Potrebbe essere necessario scambiare la polarità. Ruotare il commutatore di polarità nel connettore dell'apparecchio.

12. Pulizia

Attenzione!

Prima di tutti gli interventi di pulizia staccare la spina di alimentazione.

Consigliamo di pulire l'apparecchio subito dopo ogni utilizzo.

Pulire regolarmente l'apparecchio con un panno umido e del sapone. Non utilizzare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere le parti in plastica dell'apparecchio. Controllate che non penetri acqua all'interno del dispositivo.

13. Trasporto

Portare dapprima lo spaccalegna in posizione di trasporto. Vedere il punto 9.2, procedendo in questo caso in ordine inverso.

La spaccalegna è dotata di due ruote di trasporto e di una ruota di trasporto supplementare. Con la maniglia di trasporto (5) è possibile spostare lo spaccalegna.

14. Stoccaggio

Stoccare l'apparecchio e i relativi accessori in un luogo buio, asciutto e non soggetto a gelo, non accessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ideale è compresa tra 5 e 30 °C.

Coprire l'elettrotensile per proteggerlo da polvere o umidità.

Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi dell'elettrotensile.

15. Manutenzione

Attenzione!

Prima di tutti gli interventi di manutenzione, staccare la spina di alimentazione. Accertarsi che l'albero cardanico non sia collegato alla macchina motrice.

Quando si deve cambiare l'olio?

Il primo cambio di olio deve aver luogo dopo 50 ore di esercizio e, successivamente, ogni 250 ore di esercizio.

Cambio dell'olio (fig. 14)

Portare la spaccatrice in posizione di trasporto rovesciandola sulle ruote di trasporto. Posizionare un recipiente sufficientemente grande (min. 6 litri) sotto la vite di scarico sulla colonna di taglio

Aprire la vite di scarico (d) e fare scorrere con cautela l'olio nel recipiente.

Aprire la vite di riempimento (c) sul lato superiore della colonna di taglio affinché l'olio possa fuoriuscire meglio.

Riposizionare la vite di scarico con guarnizione e stringerla bene.

Versare del nuovo olio idraulico. (Indice: vedere Dati tecnici) e controllare il livello dell'olio con l'apposita asticella graduata.

Dopo il cambio dell'olio azionare più volte lo spaccalegna, senza eseguire effettivamente il taglio.

Attenzione! Nel recipiente dell'olio non devono penetrare particelle di sporco.

Smaltire l'olio dismesso presso il centro di raccolta. E' vietato scaricare l'olio dismesso nel terreno o smaltirlo unitamente ai comuni rifiuti.

Consigliamo di utilizzare oli della serie HLP 32.

Impianto idraulico

L'impianto idraulico è un sistema chiuso, costituito da serbatoio dell'olio, pompa dell'olio e valvola di comando:

Il sistema, completato in fabbrica, non deve essere modificato né manipolato.

Controllare regolarmente il livello dell'olio.

Se la quantità di olio è troppo bassa, la pompa dell'olio si danneggia. Verificare regolarmente il grado di ermeticità dei collegamenti idraulici e dei raccordi a vite. Se necessario, serrare.

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

Quando si chiedono informazioni fornire i seguenti dati:

- Costruttore del motore
- Tipo di alimentazione del motore
- Dati della piastrina delle specifiche della macchina

Informazioni sul Servizio Assistenza

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Parti soggette ad usura *: splitting cuneo / gap guide longarone, olio idraulico

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

16. Smaltimento e riciclaggio



L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.



L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

Non smaltire i dispositivi usati insieme ai rifiuti domestici!



Questo simbolo indica che il prodotto non deve essere smaltito con i rifiuti domestici come da direttiva per gli strumenti elettrici ed elettronici usati (2012/19/UE) e in base alle leggi nazionali.

Questo prodotto deve essere consegnato presso un apposito centro di raccolta. Questo può essere eseguito ad es. restituendo il prodotto vecchio all'atto dell'acquisto di un prodotto simile o consegnandolo presso un centro di raccolta autorizzato al riciclaggio di strumenti elettrici ed elettronici usati. La gestione impropria di dispositivi usati può ripercuotersi negativamente sull'ambiente e sulla salute umana, a causa di sostanze potenzialmente pericolose spesso contenute negli strumenti elettrici ed elettronici. Uno smaltimento corretto del prodotto contribuisce inoltre a sfruttare in modo efficiente le risorse. Le informazioni sui centri di raccolta per dispositivi usati sono reperibili presso la propria amministrazione comunale, l'azienda municipalizzata per la nettezza urbana, un centro autorizzato allo smaltimento di strumenti elettrici ed elettronici usati o presso il servizio di nettezza urbana.

17. Risoluzione dei guasti

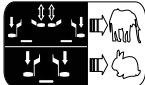
La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio, qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Guasto	Possibili cause	Soluzione
La pompa idraulica non funziona	Assenza di tensione	Controllare se le linee hanno alimentazione di corrente
	L'interruttore termico del motore si è disattivato	L'interruttore termico si riattiva dopo il raffreddamento del motore. Il motore può essere riavviato
La colonna non si muove verso il basso	Livello dell'olio basso.	Controllare il livello dell'olio e provvedere al rabbocco.
	Commutazione a 2 mani difettosa	Controllare il fissaggio delle leve
	Presenza di sporco nella guida della colonna	Pulire la colonna
Il motore si avvia, ma la colonna non si muove verso il basso	Errato senso di rotazione del motore a corrente trifase	Controllare e modificare il senso di rotazione del motore

Verklaring van de symbolen op het apparaat

Het gebruik van symbolen in deze handleiding is bedoeld om uw aandacht te vestigen op eventuele risico's. De veiligheidssymbolen en de bijbehorende uitleg moeten goed worden begrepen. De waarschuwingen zelf voorkomen geen risico's en kunnen de juiste maatregelen betreffende ongevallenpreventie niet vervangen.

	Lees voor ingebruikname de handleiding
	Draag veiligheidsschoenen
	Draag werkhandschoenen
	Draag gehoorbescherming en veiligheidsbril
	Veiligheidshelm gebruiken
	Verboden te roken in de werkomgeving
	Geen hydraulische olie op de grond laten lopen
	Houd uw werkomgeving schoon! Een rommelige werkomgeving kan ongevallen met zich meebrengen!
	Lever de verbruikte olie conform de voorschriften in (plaatselijk afvalverwerkingsstation voor verbruikte olie). Het is verboden om verbruikte olie in de grond af te voeren of bij het afval te gooien.
	Verwijder de vastgeklemden stammen niet met uw handen.
	Het is verboden om beschermingsinrichtingen en veiligheidsvoorzieningen te verwijderen of te wijzigen.
	Let op! Zet voor aanvang van de reparatie-, onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de motor uit en koppel de stekker los.

	Gevaar op snijletsel en beknelling; raak nooit gevaarlijke bereiken aan, als het splijtmes in beweging is.
	Hoogspanning, levensgevaar!
	Machine mag uitsluitend door één persoon worden bediend!
	Ontluchtingsschroef voor aanvang van de werkzaamheden circa 2 omwentelingen losdraaien. Voor transport sluiten.
	Voorzichtig! Bewegende gereedschappen!
	Apparaat niet liggend transporteren!
	Toegangsverbod voor onbevoegden
	Apparaat niet bij vochtige omstandigheden gebruiken! Beschermen tegen vocht!
	Twee werksnelheden: 1. Lage snelheid en volledig splijtkracht 2. Hoge snelheid en gereduceerd splijtkracht
⚠ Let op!	In deze gebruikshandleiding hebben wij punten die uw veiligheid betreffen van dit teken voorzien

Inhoudsopgave:

Pagina:

1.	Inleiding.....	61
2.	Beschrijving van het apparaat.....	61
3.	Inhoud van de levering	61
4.	Beoogd gebruik.....	62
5.	Algemene veiligheidsvoorschriften	62
6.	Aanvullende veiligheidsvoorschriften.....	63
7.	Technische gegevens	63
8.	Uitpakken	64
9.	Montage / Voor ingebruikname	64
10.	In gebruik nemen	65
11.	Elektrische aansluiting.....	66
12.	Reiniging.....	67
13.	Transport.....	67
14.	Opslag.....	67
15.	Onderhoud.....	67
16.	Afvalverwerking en hergebruik.....	68
17.	Verhelpen van storingen.....	69

1. Inleiding

Fabrikant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe apparaat.

Aanwijzing:

De fabrikant van dit apparaat is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit apparaat of door dit apparaat ontstaan bij:

- ondeskundige behandeling,
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Niet-beoogd gebruik
- Uitvallen van de elektrische installatie bij het niet in acht nemen van de elektrische voorschriften en VDE-voorschriften 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Let op:

Lees voor de montage en voor de inbedrijfstelling de complete tekst van de gebruikshandleiding door.

De gebruikshandleiding is bedoeld om het gemakkelijker te maken, uw apparaat te leren kennen en de beoogde toepassingsmogelijkheden van het apparaat te benutten.

De gebruikshandleiding bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het apparaat veilig, vakkundig en economisch werkt en hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het apparaat verhoogt.

Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het apparaat geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Bewaar de gebruikshandleiding bij het product in een plastic hoes, beschermd tegen vuil en vocht. De gebruikshandleiding moet door elke bediener van de machine voor aanvang van de werkzaamheden worden gelezen en zorgvuldig worden nageleefd.

Aan het apparaat mogen alleen personen werken, die voor het gebruik van het apparaat geïnstrueerd en over de daarmee verbonden gevaren geïnformeerd zijn. De vereiste minimumleeftijd moet aangehouden worden.

Naast de in deze gebruikshandleiding opgenomen veiligheidsvoorschriften en de bijzondere voorschriften van uw land moet u de algemeen erkende technische voorschriften in acht nemen voor de werking van machines van hetzelfde type.

Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding of de veiligheidsvoorschriften.

2. Beschrijving van het apparaat

1. Cilinder
2. bedieningsgreep
3. Terugloophendel
4. Spleetslagbegrenzing
5. Transportgreep
6. ketting
7. Extra transportwiel
8. Hefhaak
9. Motor
10. transportwielen
11. Oplegplaat
12. Bedieningsgreep met bevestigingsklauw
13. Splijtwig
14. Schakelaar-/stekkercombinatie
15. bevestigingsarm

3. Inhoud van de levering (afb. 2)

- A. houtklover
- B. bevestigingsarm
- C. Hefhaak
- D. bevestigingshaak
- E. transportwielen
- F. wielas
- G. Extra transportwiel
- H. Accessoires (a1, b1, c1, d1)
- I. Gebruikshandleiding

4. Beoogd gebruik

De machine mag uitsluitend voor het voorgeschreven doel worden gebruikt. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/bediener en niet de fabrikant is aansprakelijk voor ontstane schade of elke vorm van letsel.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen die de machine bedienen of die onderhoud aan de machine verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

Bovendien moeten de van kracht zijnde voorschriften ter voorkoming van ongevallen strikt worden nageleefd.

Andere algemene arbo-, gezondheids- en veiligheidsvoorschriften moeten in acht worden genomen.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan de machine worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

De machine mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt.

- De hydraulische houtsplijter is alleen voor staand bedrijf inzetbaar, houtblokken mogen uitsluitend in vezelrichting worden gespleten. De afmetingen van het te splijten houtblokken:
Houtlengte 1040 mm
Ø min. 100 mm, max. 300 mm
- Splijt hout nooit liggend of tegen de vezelrichting in.
- De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.
- De desbetreffende ongevallenpreventievoorschriften alsook de overige algemene erkende veiligheidstechnische voorschriften moeten in acht worden genomen.
- De machine mag alleen door personen worden gebruikt, onderhouden en worden gerepareerd, die bekend zijn met deze werkzaamheden en op de hoogte zijn van de gevaren. Zelf aangebrachte wijzigingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor hieruit voortvloeiende schade uit.
- De machine mag uitsluitend met de originele accessoires en originele gereedschappen van de fabrikant worden gebruikt.

- Ieder daarboven uitgaand gebruik geldt als niet volgens de voorschriften. Voor hieruit voortvloeiende schade kan de fabrikant niet aansprakelijk worden gesteld, het risico hiervoor ligt volledig bij de gebruiker.

Let erop dat onze apparaten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het apparaat in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden wordt ingezet.

5. Algemene veiligheidsvoorschriften

WAARSCHUWING: Als u elektrisch gereedschap gebruikt, moet u de onderstaande veiligheidsmaatregelen in acht nemen om het risico op brand, elektrische schok en persoonlijk letsel te beperken. Lees alle aanwijzingen voordat u met dit gereedschap gaat werken.

- Neem alle veiligheidsinformatie op de machine in acht.
- Alle veiligheids- en gevareninstructies op de machine moeten altijd volledig en in leesbare staat worden gehouden.
- De veiligheidsinrichtingen van de machine mogen niet worden gedemonteerd of onbruikbaar worden gemaakt.
- Netaansluitleidingen controleren. Geen defecte aansluitingen gebruiken.
- Controleer voor ingebruikname de juiste werking van de tweehandsbediening.
- De bedieningspersoon moet ten minste 18 jaar zijn. Stagiaires moeten ten minste 16 jaar zijn, en mogen echter uitsluitend onder toezicht werken.
- Draag tijdens de werkzaamheden werkhandschoenen.
- Wees voorzichtig tijdens de werkzaamheden: Gevaar voor letsel voor vingers en handen door het splijtgereedschap.
- Voor het splijten van zware of onhandige onderdelen moeten de juiste hulpmiddelen worden gebruikt om te ondersteunen.
- Ombouw-, instel- en reinigingswerkzaamheden, alsook onderhoud en het verhelpen van storingen uitsluitend bij een uitgeschakelde motor uitvoeren. Netstekker loskoppelen!
- Installaties, reinigings- en onderhoudswerkzaamheden aan de elektrische installatie mogen uitsluitend door vaklieden worden uitgevoerd.

- Alle beschermings- en veiligheidsvoorzieningen moeten direct worden teruggeplaatst nadat de reparatie- of onderhoudswerkzaamheden zijn voltooid.
- Bij het verlaten van de werkplek altijd de motor uitschakelen. **Netstekker loskoppelen!**
- Niet in het spleetbereik grijpen.
- Er mogen zich geen overige personen in de werkomgeving bevinden
- De houtklover mag niet in de transportpositie worden gebruikt
- Het blokkeren van de tweekhandschakeling en/of het omzeilen van de steldelen van de tweekhandsbediening is niet toegestaan, omdat hierdoor gevaar voor bijzonder letsel tijdens het bedienen van de machine kan ontstaan.
- Zelf aangebrachte wijzigingen aan de machine sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor hieruit voortvloeiende schade uit.
- Personen die niet met de gebruikshandleiding bekend zijn, kinderen, jongeren, en personen die onder invloed zijn van alcohol, drugs of medicijnen mogen het apparaat niet gebruiken.
- Laat de machine niet zonder toezicht lopen

6. Aanvullende veiligheidsvoorschriften

- De houtsplijter mag uitsluitend door één persoon worden bediend.
- Draag een beschermende uitrusting (veiligheidsbril-/vizier, handschoenen, veiligheidsschoenen) om zich te beschermen tegen mogelijk letsel.
- Nooit stammen splijten, die spijkers, draad of andere voorwerpen bevatten.
- Reeds gespleten hout en houtspaanders zorgen voor een gevaarlijke werkomgeving. Er bestaat gevaar op struikelen, uitglijden of vallen. Houd de werkplek altijd in onberispelijke staat.
- Nooit bij een ingeschakelde machine de handen op bewegende onderdelen leggen.
- Splijt uitsluitend hout met een maximum lengte van 1040 mm.

⚠ Waarschuwing! Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat het elektrische apparaat wordt gebruikt.

Restrisico's

De machine is ontwikkeld volgens de huidige stand van de techniek en de erkende veiligheidsvoorschriften. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restrisico's.

- Gevaar voor letsel aan vingers en handen door splijtgereedschap bij ondeskundige geleiding of ondersteuning van het hout.
- Letsel door een wegslingerend werkstuk bij ondeskundige bediening of ondeskundige geleiding.
- Gevaar door stroom bij toepassing van ongeschikte elektrische aansluitingen.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restrisico's bestaan.
- Restrisico's kunnen worden geminimaliseerd als de „veiligheidsinstructies“ en het „gebruik conform de voorschriften“ alsook de gebruiksaanwijzing in acht worden genomen.
- Voordat u instel- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert, laat u de startknop los en trekt u de stekker uit het stopcontact.
- Voorkom dat u het apparaat onbedoeld inschakelt: als u de stekker in het stopcontact steekt, mag de startknop niet worden ingedrukt.
- Gebruik gereedschap dat in deze gebruikshandleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw apparaat.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer het apparaat in bedrijf is.

7. Technische gegevens

Motor	230V~ / 50Hz	400V~ / 50Hz
Opgenomen vermogen P1	3000 W	2100 W
Afgegeven vermogen P2	2200 W	1500 W
Bedrijfsmodus	S6 40%	S6 40%
Motortoerental	2800 min ⁻¹	2800 min ⁻¹
Fasenomvormer	Nee	Ja
Afmetingen L x B x H	1420 x 1320 x 2280 mm	1420 x 1320 x 2280 mm
Houtlengte min. - max.	560 - 1040 mm	560 - 1040 mm
Houtdiameter min. - max.	100 - 300 mm	100 - 300 mm
Vermogen max.	10 t	10 t
Cilinderslag	850 mm	850 mm

Voorloop-snelheid (snel)	140 mm/s	140 mm/s
Voorloop-snelheid (langzaam)	34 mm/s	34 mm/s
Terugloopsnelheid	44 mm/s	44 mm/s
hydraulische olie	HLP32	HLP32
Oliehoeveelheid	6 l	6 l
Gewicht	156 kg	152,4 kg

Technische wijzigingen voorbehouden!

Geluid

⚠ **Waarschuwing:** Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Draag geschikte gehoorbescherming bij machinelawaai boven 85 dB (A).

Geluidswaarden (230V~)

Geluidsvermogensniveau L_{WA}	92,7 dB (A)
Geluidsdruk niveau L_{pA}	73,8 dB (A)
Onzekerheid $K_{WA/pA}$	3 dB

Geluidswaarden (400V~)

Geluidsvermogensniveau L_{WA}	90,6 dB (A)
Geluidsdruk niveau L_{pA}	75,2 dB (A)
Onzekerheid $K_{WA/pA}$	3 dB

*Bedrijfsmodus S6 40%, ononderbroken periodiek bedrijf. Het gebruik is opgebouwd uit een opstarttijd, een tijd met een constante belasting en een uitlooptijd. De cyclusduur bedraagt 10 minuten en de relatieve inschakelduur bedraagt 40% van de cyclustijd.

Drukvermogen:

Het prestatieniveau van de ingebouwde hydraulische pomp kan een kortstondig drukniveau voor een spijtkracht van tot 10 ton bereiken. In de basisinstelling worden de hydraulische spijtkers af fabriek op een ca. 10% langer prestatieniveau ingesteld. Om wille van veiligheidsredenen mogen de basisinstellingen niet door de gebruiker worden versteld.

Let op dat externe omstandigheden zoals bedrijfs- en omgevingstemperatuur, luchtdruk en vochtigheid de viscositeit van de hydraulische olie beïnvloeden. Bovendien kunnen productietoleranties en onderhoudsfouten het bereikbare drukniveau beïnvloeden.

8. Uitpakken

Open de verpakking en haal het apparaat er voorzichtig uit.

Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden). Controleer of de inhoud van de levering volledig is. Controleer het apparaat en de hulpstukken op transportschade. Bij klachten moet direct contact worden opgenomen met de expediteur. Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.

Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.

Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het apparaat aan de hand van de gebruikshandleiding.

Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.

Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het apparaat aan.

⚠ LET OP!

Het apparaat en verpakkingsmateriaal zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

9. Montage / Voor ingebruikname

9.1 Wielassen en wielen monteren (accessoiretas a1) (afb. 3)

Schuif de wielassen (F) door de boringen aan de achterzijde aan het einde van de houtklover.

Steek de wielen (10) op de wielassen en fixeer deze met een splitpen.

Breng vervolgens de wioldoppen aan.

9.2 Houtklover in werkpositie brengen (afb. 4, 5 + 6)

Houtklover op het stroomnet aansluiten. Let op de juiste draairichting van de motor. Verwijder de voorge-monteerde pennen uit de cilindergeleiding. Laat beide besturingsgrepen zakken, tot de cilinder in de geleiding vastgrijpt. Steek nu de eerst verwijderde pennen weer in om de cilinder op de brandhoutklover te borgen. Borg de pennen met een borgclip. Vervolgens brengt u het spijtkmes in de bovenste positie en verwijdert u de steun.

De steun goed bewaren omdat u deze voor elk transport van de klover nodig hebt.

9.3 Bevestigingsarm (15) monteren (afb. 7)

Borg de bevestigingsarm (15) met de schroef (b1)

9.4 Bevestigingshaak (D) monteren (afb. 8)

Bevestigingshaak (D) met twee schroeven (c1) op het frame bevestigen.

9.5 Hefhaak monteren (afb. 9)

Hefhaak (8) met de schroef (d1) aan de houderstrip bevestigen. Ketting (6) aan het splijtmes haken.

9.6 Extra transportwiel monteren (afb. 10)

Bevestig het transportwiel (7) zoals aangegeven in afb. 10. Fixeer het wiel in het bovenste boorgat (a) of in het onderste boorgat (b) met de vergrendelpen.

9.7 Transportgreep (5) in transportstand brengen (afb. 11)

De transportgreep is al op de houtklover voorgemonteerd, en is in de werkpositie gefixeerd. Draai de pen los en beweeg de transportgreep (5) zo ver omlaag dat de bout in het volgende boorgat kan worden gestoken en de transportgreep in de positie wordt gefixeerd. Zie stappen 1 - 3.

⚠ LET OP!

Het apparaat moet voor de ingebruikname volledig zijn gemonteerd!

10. In gebruik nemen

Controleer of de machine volledig en conform de voorschriften is gemonteerd. Controleer vóór elk gebruik:

- De aansluitleidingen op defecte punten (scheuren, snedes en dergelijke),
- De machine op evt. beschadigingen,
- Of alle schroeven goed zijn aangehaald,
- De hydrauliek op lekkage en
- Het oliepeil
- Controle van de werking

Oliepeil controleren (afb. 15)

De hydraulische installatie is een gesloten systeem met olietank, oliepomp en stuurventiel. Controleer regelmatig voor elk gebruik het oliepeil. Te laag oliepeil kan de oliepomp beschadigen. Het oliepeil moet binnen de middelste markering op de oliepeilstok staan. De spleetkolom moet voor controle zijn ingeschoven, de machine moet vlak staan. Draai de oliepeilstok volledig in om het oliepeil te meten.

E-motor

Controleer de looprichting van de motor. Als de splijtarm zich niet in de bovenste positie bevindt, met terugloopbeugel of handgrepen, het splijtmes in de bovenste positie brengen.

Als de splijtarm zich reeds in de bovenste positie bevindt, activeert u door beweging van de beide hendels omlaag het splijtmechanisme. Hierdoor wordt de splijtarm omlaag bewogen.

Als het splijtmes zich door het bedienen van de handgrepen of de terugloopbeugel niet beweegt, schakelt u de machine direct uit. Draai de poolomkeerinrichting in de steekeenheid (afb. 4) om de draairichting van de motor te wijzigen.

Nooit de motor laten draaien in de verkeerde draairichting! Dit leidt onvermijdelijk tot een verstoring van het pompsysteem en hiervoor kan geen garantie worden geclaimd.

Controle van de werking

Voor elk gebruik moet de werking worden gecontroleerd.

Actie:	Resultaat:
Beide handgrepen omlaag drukken.	Splijtmes gaat omlaag - tot ca. 20 cm boven de tafel.
Telkens een handgreep loslaten.	De invoer blijft op de actuele positie staan.
Terugloopbeugel omhoog duwen	Splijtmes gaat omhoog.

Let op!

Voor ingebruikname de vulplug (afb. 15) losdraaien. Vergeet nooit de vulplug los te draaien! Anders wordt de lucht in het systeem steeds weer gecompriëerd en gedecomprimeerd, waardoor de afdichtingen van het hydraulische circuit beschadigd raken en de houtsplijter niet meer kan worden gebruikt. In dit geval distantiëren de verkoper en de fabrikant zich van elke garantieclaim.

In-/uitschakelen (14)

Druk op de groene knop voor inschakelen.

Druk op de rode knop voor uitschakelen.

Aanwijzing: Controleer voor elk gebruik de werking van de in-/uitschakeleenheid door eenmalig in- en uitschakelen.

Beveiliging bij opnieuw starten bij stroomonderbreking (nulspannings-trigger)

Bij stroomuitval, onvoorzien lostrekken van de stekker of defecte beveiliging, schakelt het apparaat automatisch uit. Voor het herinschakelen drukt u nogmaals op de groene knop op de schakeleenheid.

Gebruik van de bevestigingsklauw (afb. 12)

De klauw kan in verschillende niveaus, afhankelijk van de houtlengte op hoogte worden ingesteld.

Splijten (afb. 13)

- Laat de machine bij buitentemperaturen onder 5 °C ongeveer vijf minuten stationair draaien, zodat het hydraulisch systeem op bedrijfstemperatuur komt. Het hout staande onder het splijtmes plaatsen.

Let op: Het splijtmes is zeer scherp. Gevaar voor letsel!

- Druk de bevestigingsklauw tegen het te splijten hout.
- Als u de beide bedieningshendels (2 + 12) omlaag drukt, gaat het splijtmes omlaag en wordt het hout gespleten.
- Splijt alleen houtblokken die recht zijn afgezaagd.
- Splijt het hout verticaal.
- Nooit liggend of dwars op de vezelrichting splijten!
- Draag tijdens het houtsplijten geschikte handschoenen en veiligheidsschoenen.
- Splijt de stammen vanaf de rand bij sterk vergroeid hout.

Let op: Bij bepaalde houtblokken kunnen bij het splijten grote spanningen ontstaan, waardoor ze plotseling scheuren.

- **Vastgeklemd hout tegen de splijtrichting wegslaan of door het naar boven brengen van de splijtwig. In dit geval, hiervoor alleen de handgrepen omhoog drukken, niet de terugloopbeugel gebruiken. Let op: Gevaar voor letsel**

Gebruik van de hefhaak (8)

Algemene aanwijzingen voor de hefhaak:

- De ketting van de hefhaak mag om veiligheidsredenen uitsluitend met de laatste schakel op het splijtmes worden gehangen.
- Let op dat er zich geen personen in het werkomgeving van de hefhaak ophouden

Gebruik van de hefhaak:

- Draai de terughoudhaak van de hefhaak los, zodat de hefbuis vrij kan lopen
- Breng het splijtmes zo ver omlaag dat de hefbuis van de hefhaak volledig op de grond ligt.

- In deze positie kunt u de te splijten houten stam op de hefbuis rollen

(De houten stam moet in het bereik tussen de beide fixeerpunten liggen)

- Druk de terugloopbeugel omlaag of breng de handgrepen omhoog en laat het splijtmes omhoog komen.

(Voorzichtig! Niet in de werkomgeving van de hefhaak staan! Gevaar voor letsel!)

- Vervolgens verwijdert u het gespleten hout en brengt u de splijtwig en de hefhaak weer omlaag.
- Nu kan een nieuwe houten stam op de hefhaak worden gerold.

Terugzetten van de hefhaak.

Als de hefhaak of de geactiveerde automatische terugloop niet wordt gebruikt, wordt deze als tweede beschermarm gebruikt. Hiertoe wordt de arm omhoog gebracht tot deze in de bevestigingshaak vastklikt.

Transportstand van de hefhaak:

Breng de hefhaak met de hand omhoog tot deze vastklikt.

Neem deze aanwijzingen in acht om een snel en veilig werken te kunnen waarborgen.

11. Elektrische aansluiting

De geïnstalleerde elektromotor is bedrijfsklaar aangesloten. De aansluiting voldoet aan de relevante VDE-en DIN-voorschriften.

De netaansluiting van de klant en het gebruikte verlengsnoer moeten eveneens aan deze voorschriften voldoen.

- Het product voldoet aan de eisen van EN 61000-3-11 en valt onder speciale aansluitingsvoorwaarden. Dit betekent dat gebruik op een willekeurig vrij te kiezen aansluitpunt niet toegestaan is.
- Het apparaat kan tijdelijke spanningsschommelingen veroorzaken bij ongunstige condities van het elektriciteitsnet.
- Het product is uitsluitend voorzien voor het gebruik op aansluitpunten, die
 - a) een maximaal toelaatbare netimpedantie „Z“ ($Z_{\max} = 0,354 \Omega$ (230V) / $1,043 \Omega$ (400V)) niet overschrijden of
 - b) een doorstroombelastbaarheid van het netwerk van ten minste 100 A per fase hebben.

- Als gebruiker moet u ervoor zorgen, indien nodig in overleg met uw energiebedrijf, dat uw aansluitpunt, waarmee u uw product gebruiken wilt, aan een van beide genoemde eisen a) of b) voldoet.

Defecte elektrische aansluitkabel

Bij elektrische aansluitkabels treedt vaak schade aan de isolatie op.

Mogelijke oorzaken zijn:

- Drukpunten, als aansluitkabels door venster- of deuropeningen worden geleid.
- Knikken door een onvakkundige bevestiging of geleiding van het netsnoer.
- Snijplekken omdat over het netsnoer is gereden.
- Beschadigde isolatie omdat de stekker uit de wand-contactdoos is getrokken.
- Scheuren door veroudering van de isolatie.

Dergelijke defecte elektrische aansluitkabels mogen niet worden gebruikt en zijn levensgevaarlijk als de isolatie is beschadigd.

Controleer de elektrische aansluitkabels regelmatig op schade. Let erop dat bij het controleren het netsnoer niet op het stroomnet is aangesloten.

Elektrische aansluitkabels moeten aan de relevante VDE- en DIN-voorschriften voldoen. Gebruik uitsluitend netsnoeren met de aanduiding H07RN.

Op de aansluitkabel moet de type-aanduiding vermeld staan.

Voor de eenfase-wisselstroommotor adviseren wij om een zekering C-curve 16 A of K-curve 16 A te gebruiken bij machines met een hoge aanloopstroom (vanaf 3000 W)!

Wisselstroommotor 230 V~ / 50 Hz

Netspanning 230 V~ / 50 Hz.

Netaansluiting en het verlengsnoer moeten 3-aderig zijn = $P + N + SL$. - (1/N/PE).

Verlengsnoeren tot 25 m moeten een minimale doorsnede van 1,5 mm² hebben.

De netaansluiting wordt met maximaal 16 Amp beveiligd.

Draaistroommotor 400 V~/50 Hz

Netspanning 400 V~/50 Hz

Netaansluiting en het verlengsnoer moeten 5-aderig zijn = $3 P + N + SL$. - (3/N/PE).

Verlengsnoeren tot 25 m moeten een minimale doorsnede van 1,5 mm² hebben.

De netaansluiting wordt met maximaal 16 Amp beveiligd

Bij netaansluiting op het stroomnet of verplaatsing moet de draairichting worden gecontroleerd. Zo nodig moet de polariteit worden verwisseld.

Ompoling in apparaatstekker draaien.

12. Reiniging

Let op!

Trek bij onderhoudswerkzaamheden altijd de stekker uit het stopcontact.

Wij adviseren om het apparaat direct na elk gebruik te reinigen.

Veeg van tijd tot tijd met een doek de spaanders en het stof van de machine.

Reinig het apparaat regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen. Hierdoor kunnen de kunststofonderdelen van het apparaat worden aangetast.

Let op dat er geen water in het apparaat terecht komt.

13. Transport

Houtklover eerst in transportstand brengen. Zie punt 9.2, ga hierbij in omgekeerde volgorde te werk.

De houtklover is voorzien van twee transportwielen en een extra transportwiel. Met de transportgreep (5) kunt u de houtklover bewegen.

14. Opslag

Bewaar het apparaat en de bijbehorende accessoires op een donkere, droge en vorstvrije en voor kinderen ontoegankelijke plaats. De optimale opslagtemperatuur ligt tussen 5 en 30°C.

Bewaar het gereedschap in de originele verpakking.

Dek het gereedschap af om het te beschermen tegen stof of vocht. Bewaar de gebruikshandleiding bij het gereedschap.

15. Onderhoud

Let op!

Trek bij alle onderhoudswerkzaamheden altijd de stekker uit het stopcontact. Let op dat de cardanas niet op het aandrijfvoertuig is aangesloten.

Wanneer ververs ik olie?

Ververs de olie voor de eerste keer na 50 bedrijfsuren, vervolgens elke 250 bedrijfsuren.

Olieverversing (afb. 14)

Breng de houtklover in transportstand door deze op de transportwielen te kantelen. Plaats een voldoende groot reservoir (min. 6 liter) onder de aftapplug op de spleetkolom.

Open de aftapplug (d) en vang de olie voorzichtig in het reservoir op.

Open de vulplug (c) aan de bovenzijde van de spleetkolom zodat het olie makkelijker kan wegstromen.

Plaats de aftapplug met afdichting weer terug en haal deze goed aan.

Vul nieuwe hydraulische olie bij. (Inhoud: zie technische gegevens) en controleer met de oliepeilstok het oliepeil.

Na een olieversing bedient u meerdere keren de brandhoutklover zonder daadwerkelijk te spijten.

Let op! Er mogen geen vuile deeltjes in het oliereservoir terechtkomen.

Lever de verbruikte olie conform de voorschriften in bij het plaatselijk afvalverwerkingsstation voor verbruikte olie. Het is verboden om verbruikte olien in de grond af te voeren of bij het afval te gooien.

Wij raden olie van de serie HLP 32 aan.

Hydraulische installatie

De hydraulische installatie is een gesloten systeem met olietank, oliepomp en stuurventiel.

Het in de fabriek voltooide systeem mag niet worden gewijzigd of gemanipuleerd.

Het oliepeil regelmatig controleren.

Te laag oliepeil beschadigt de oliepomp

Hydrauliekaansluitingen en schroefverbinding regelmatig op lekkage controleren - evt. aanhalen.

Aansluitingen en reparaties

Aansluitingen en reparaties van de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

Vermeld in geval van vragen de volgende gegevens:

- Stroomtype van de motor
- Gegevens van het typeplaatje van de machine

- Gegevens van het typeplaatje van de motor

Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt. Slijtdelen*: Splijtwig/splijtbalkgeleidingen, hydraulische olie

* niet persé in de leveringsomvang opgenomen!

Neem in het geval van reserveonderdelen en accessoires contact op met ons servicecentrum. Scan hiervoor de QR code op de voorpagina.

16. Afvalverwerking en hergebruik



Het apparaat zit in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en kan dus opnieuw gebruikt worden of kan terugkeren in de kringloop van grondstoffen. Het apparaat en de accessoires ervan bestaan uit verschillende soorten materiaal, zoals metaal en kunststoffen. Verwijder defecte componenten als speciaal afval. Informeer hiernaar bij uw speciaalzaak of bij de gemeente!

Oude apparatuur mag niet bij het huisafval worden gegooid!



Dit symbool geeft aan dat dit product conform de richtlijn inzake verbruikte elektrische en elektronische apparatuur (2012/19/EU) en nationale wettelijke bepalingen niet bij het huishoudelijk vuil mag worden gegooid. Dit product moet bij een hiervoor bestemde verzamelpunt worden afgegeven. Dit kan bijv. door teruggave bij de aanschaf van een soortgelijk product of door inlevering bij een erkend verzamelpunt voor het recyclen van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur. Het onjuist handelen van oude apparatuur kan door mogelijke gevaarlijke stoffen, die veelal in verbruikte elektrische en elektronische apparatuur zijn verwerkt, negatieve effecten op het milieu en de gezondheid van de mens hebben. Door een juiste afvoer van dit product levert u bovendien een bijdrage aan een effectief gebruik van natuurlijke resources. Informatie inzake inzamelpunten voor verbruikte apparatuur kunt u opvragen bij de gemeente, de publieke afvalverwerker, een erkend afvalverwerkingsstation voor het afvoeren van verbruikte elektrische en elektronische apparatuur of uw afvalverwerkingsstation.

17. Verhelpen van storingen

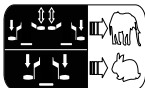
De volgende tabel toont storingssymptomen en beschrijft hoe u deze op kunt lossen, als uw machine niet goed werkt. Als u het probleem hiermee niet kunt vinden en kan oplossen, neem dan contact op met uw service-werkplaats.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De hydraulische pomp start niet	Spanning ontbreekt	Controleer of de leidingen voorzien worden van stroom
	De thermoschakelaar van de motor heeft zichzelf uitgeschakeld	De thermoschakelaar wordt na afkoeling van de motor weer ingeschakeld
De kolom beweegt niet omlaag	Laag oliepeil	Oliepeil controleren en bijvullen
	Een van de hendels is niet aangesloten	Controleer de bevestiging van de hendel
	Vuil in de rails	De kolom reinigen
Motor start, maar de kolom beweegt niet omlaag	Onjuiste draairichting van de motor bij draaistroom	Draairichting van de motor controleren en omzetten

Explicación de los símbolos en el aparato

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no deben ser sustitutivas de unas medidas correctas para prevenir accidentes.

	Antes de realizar la puesta en marcha, leer el manual
	Utilizar calzado de protección
	Usar guantes de trabajo
	Llevar protección auditiva y gafas protectoras
	Utilizar casco protector
	Prohibido fumar en la zona de trabajo
	No dejar que el aceite hidráulico caiga al suelo
	Mantenga su zona de trabajo en orden. ¡El desorden puede ocasionar accidentes!
	Deseche el aceite viejo apropiadamente (punto de recogida de aceite local). Está estrictamente prohibido verter el aceite usado en el suelo o mezclarlo con residuos.
	No retire los troncos atascados con las manos.
	Está prohibido retirar o modificar los dispositivos de protección y seguridad.
	¡Atención! Antes de realizar trabajos de reparación, mantenimiento y limpieza, parar el motor y desenchufar la clavija de conexión de la red.

	Peligro de corte y aplastamiento; no tocar nunca zonas peligrosas cuando la cuchilla de hendir esté en movimiento.
	Alta tensión: ¡peligro de muerte!
	¡La máquina debe manejarla una única persona!
	Antes de empezar a trabajar, aflojar el tornillo de purga de aire unas 2 vueltas. Cerrar antes del transporte.
	¡Precaución! ¡Herramientas móviles!
	¡No transportar el aparato en posición horizontal!
	Acceso prohibido para personas no autorizadas
	¡No utilizar el aparato en ambientes húmedos! ¡Proteger de la humedad!
	Dos velocidades de trabajo: 1. Baja velocidad y máxima fuerza de división 2. Alta velocidad y fuerza de división reducida
 ¡Atención!	En estas instrucciones de servicio hemos colocado este signo en los lugares que afectan a su seguridad

Índice de contenidos:

Página:

1.	Introducción	73
2.	Descripción del aparato.....	73
3.	Volumen de suministro	73
4.	Uso previsto.....	74
5.	Indicaciones generales de seguridad	74
6.	Indicaciones de seguridad adicionales	75
7.	Datos técnicos	75
8.	Desembalaje.....	76
9.	Montaje / antes de la puesta en marcha	76
10.	Ponerlo en funcionamiento.....	77
11.	Conexión eléctrica.....	79
12.	Limpieza.....	80
13.	Transporte.....	80
14.	Almacenamiento	80
15.	Mantenimiento	80
16.	Eliminación y reciclaje	81
17.	Solución de averías	81

1. Introducción

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente:

Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

Nota:

El fabricante de este aparato, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este aparato o causados por éste en los siguientes casos:

- Manejo incorrecto
- inobservancia del manual de instrucciones,
- reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado ajeno a nuestra empresa,
- montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales,
- empleo no conforme al previsto
- fallos de la instalación eléctrica en caso de incumplimiento de las normas eléctricas y disposiciones VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Observe lo siguiente:

Lea antes del montaje y de la puesta en marcha el texto completo del presente manual de instrucciones.

El presente manual de instrucciones tiene como fin facilitarle los conocimientos necesarios sobre su aparato y que pueda aprovechar sus posibilidades de uso conforme a las previstas.

El manual de instrucciones incluye importantes indicaciones sobre cómo debe trabajar con el aparato de forma segura, competente y rentable y cómo puede evitar peligros, ahorrar costes por reparaciones, reducir los tiempos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del aparato.

Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, deberá observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del aparato.

Conserve el manual de instrucciones en una funda de plástico, protegido del polvo y de la humedad, con el aparato. Este deberá leerse y observarse con atención por cada persona empleada antes de comenzar a trabajar por primera vez.

En el aparato solo deben trabajar personas instruidas en su manejo y familiarizadas con los peligros que este conlleva. Debe respetarse la edad laboral mínima.

Además de las indicaciones de seguridad incluidas en el presente manual de instrucciones y las prescripciones especiales vigentes en su país, deberán observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de estructura similar.

Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones e indicaciones de seguridad.

2. Descripción del aparato

1. Cilindro
2. Empuñadura
3. Palanca de retorno
4. Limitación de carrera del divisor
5. Mango de transporte
6. Cadena
7. Rueda de transporte adicional
8. Elevador de troncos
9. Motor
10. Ruedas de transporte
11. Placa de soporte
12. Empuñadura con uña de sujeción
13. Cuña abridora
14. Combinación de interruptores y clavijas
15. Brazo de soporte

3. Volumen de suministro (fig. 2)

- A. Divisor
- B. Brazo de soporte
- C. Elevador de troncos
- D. Gancho de soporte
- E. Ruedas de transporte
- F. Eje de rueda
- G. Rueda de transporte adicional
- H. Bolsa de accesorios (a1, b1, c1, d1)
- I. Manual de instrucciones

4. Uso previsto

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y mantenimiento de la máquina, deben familiarizarse con la misma y estar informadas sobre los posibles peligros.

Asimismo, también deben cumplirse de manera estricta las normas vigentes en prevención de accidentes.

También deben cumplirse las normas generales en materia de sanidad laboral y de técnicas de seguridad.

Si el usuario hiciera modificaciones en la máquina, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

La máquina debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante.

- El cortador de madera hidráulico solo está pensado para el uso de pie; la madera solo debe cortarse de pie en la dirección de la veta. Las dimensiones de la madera a cortar:
Longitud de pieza de madera 1040 mm
Ø mín. 100 mm, máx. 300 mm
- No cortar nunca la madera en posición horizontal ni en sentido contrario a las vetas.
- Se deben respetar las normas de seguridad, trabajo y mantenimiento establecidas por el fabricante, así como las dimensiones indicadas en los datos técnicos.
- Deben observarse las prescripciones de prevención de accidentes aplicables y demás reglas técnicas de seguridad especiales reconocidas con carácter general.
- La máquina únicamente debe ser utilizada, mantenida o reparada por personal familiarizado con ella e instruido acerca de los peligros potenciales durante su uso. En caso de modificación arbitraria de la máquina, el fabricante no asume responsabilidad alguna por los daños derivados.
- La máquina solo se debe usar con accesorios y herramientas originales del fabricante.

- Cualquier otro uso se considerará uso indebido. El fabricante no se responsabiliza de los daños resultantes y el usuario será el único responsable ante los posibles riesgos.

Recuerde que nuestros aparatos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el aparato en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

5. Indicaciones generales de seguridad

ADVERTENCIA: Cuando utilice herramientas eléctricas, siga las siguientes precauciones básicas de seguridad para reducir el riesgo de incendio, descarga eléctrica y lesiones personales. Lea todas las instrucciones antes de comenzar a trabajar con esta herramienta.

- Observe todas las indicaciones de seguridad y peligro de la máquina.
- Todas las indicaciones de seguridad y peligro colocadas en la máquina se deben mantener íntegras y legibles.
- Los dispositivos de seguridad de la máquina no deben desmontarse ni inutilizarse.
- Compruebe los cables de conexión a la red. No utilice cables de conexión defectuosos.
- Compruebe el correcto funcionamiento del mando para dos manos antes de la puesta en marcha.
- Los operadores deben tener una edad mínima de 18 años. El personal en formación debe tener una edad mínima de 16 años, pero no podrá trabajar en la máquina sin la supervisión de un trabajador experimentado.
- Póngase guantes de trabajo de protección al trabajar.
- Precaución durante el trabajo: Peligro de lesiones en dedos y manos por la herramienta de corte.
- Para rajar piezas pesadas o poco manejables, emplear los medios auxiliares adecuados para efectuar el apoyo.
- Realizar los trabajos de reequipamiento, ajuste, limpieza, mantenimiento y reparación de averías únicamente con el motor apagado. ¡Desenchufar la clavija de red!
- Las instalaciones, reparaciones y trabajos de mantenimiento en la instalación eléctrica deben realizarlos únicamente técnicos especialistas.

- Todos los dispositivos de protección y seguridad deben volver a montarse tras concluir los trabajos de reparación y mantenimiento.
- Al abandonar el lugar de trabajo, desconecte el motor. **¡Desenchufar la clavija de red!**
- No introducir las manos en el área de corte.
- Ninguna otra persona puede permanecer en el área de trabajo
- El cortador de madera no debe ponerse en funcionamiento en la posición de transporte
- No está permitido bloquear el control a dos manos y/o eludir los controles del manejo a dos manos, ya que esto podría provocar lesiones graves durante el manejo de la máquina.
- En caso de modificación arbitraria de la máquina, el fabricante no asume responsabilidad alguna por los daños derivados.
- No deberán utilizar este equipo las personas que no estén familiarizadas con el manual de instrucciones, los niños y jóvenes y aquellas personas que estén bajo los efectos de drogas, alcohol o medicamentos.
- Nunca desatienda la máquina

6. Indicaciones de seguridad adicionales

- Solo una persona debe manejar el cortador de madera.
- Lleve un equipo de protección (gafas de protección/visera de protección, guantes, calzado de seguridad) para protegerse de posibles lesiones.
- No corte nunca troncos que desprendan clavos, alambres u otros objetos.
- La madera ya cortada y las virutas de madera suponen un peligro para el área de trabajo. Existe peligro de tropiezo, resbalamiento o caída. Mantenga siempre ordenada la zona de trabajo.
- No coloque nunca las manos en las piezas móviles de la máquina cuando esta se encuentre encendida.
- Corte únicamente piezas de madera de una longitud máxima de 1040 mm.

⚠ **¡Advertencia!** Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

Riesgos residuales

La máquina se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y observando las reglas técnicas de seguridad de aplicación reconocida. Aun así pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Peligro de lesiones en dedos y manos debido a la herramienta de corte, en caso de guiarse o apoyarse esta incorrectamente.
- Lesiones debido a piezas de trabajo proyectadas en caso de sujeción o guiado incorrectos.
- Peligro de sacudida eléctrica en caso de no utilizar cables de conexión apropiados.
- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.
- Los riesgos residuales se pueden minimizar respetando las indicaciones de seguridad, el uso previsto y el manual de instrucciones en su totalidad.
- Antes de realizar trabajos de ajuste o de mantenimiento, suelte la tecla de arranque y desenchufe la clavija de conexión de la red.
- Evite puestas en marcha fortuitas del aparato: al introducir la clavija en la toma de enchufe, no debe presionarse la tecla de servicio.
- Utilice la herramienta que se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su aparato brinde el mejor rendimiento.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando el aparato esté en marcha.

7. Datos técnicos

Motor	230V~ / 50Hz	400V~ / 50Hz
Potencia de entrada P1	3000 W	2100 W
Potencia generada P2	2200 W	1500 W
Modo de servicio	S6 40 %	S6 40 %
Número de revoluciones del motor	2800 min ⁻¹	2800 min ⁻¹
Inversor de fase	no	Sí
Medidas L x An x Al	1420 x 1320 x 2280 mm	1420 x 1320 x 2280 mm
Longitud de la madera mín. - máx.	560 - 1040 mm	560 - 1040 mm
Diámetro de madera mín. - máx.	100 - 300 mm	100 - 300 mm

Potencia máx.	10 t	10 t
Carrera del cilindro	850 mm	850 mm
Velocidad de avance (rápida)	140 mm/s	140 mm/s
Velocidad de avance (lenta)	34 mm/s	34 mm/s
Velocidad de retorno	44 mm/s	44 mm/s
Aceite hidráulico	HLP32	HLP32
Cantidad de aceite	6 l	6 l
Peso	156 kg	152,4 kg

¡Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas!

Ruidos

⚠ **Advertencia:** El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera los 85 dB (A), póngase una protección auditiva adecuada.

Valores característicos de ruido (230 V~)

Nivel de potencia acústica L_{WA}	92,7 dB (A)
Nivel de presión acústica L_{pA}	73,8 dB (A)
Incertidumbre $K_{WA/pA}$	3 dB

Valores característicos de ruido (400 V~)

Nivel de potencia acústica L_{WA}	90,6 dB (A)
Nivel de presión acústica L_{pA}	75,2 dB (A)
Incertidumbre $K_{WA/pA}$	3 dB

*Modo de servicio S6 40 %, funcionamiento cíclico continuo. El funcionamiento se compone por un tiempo de arranque, un tiempo con carga constante y un tiempo de marcha en vacío. La duración de un ciclo es de 10 minutos, la duración relativa de conexión equivale al 40% de la duración de conexión.

Fuerza de apriete:

El nivel de potencia de la bomba hidráulica incorporada puede alcanzar un nivel de presión de corta duración para una fuerza de división de hasta 10 toneladas. En la configuración básica, los divisores hidráulicos vienen ajustados de fábrica a un nivel de potencia aproximadamente un 10 % inferior. Por motivos de seguridad, el usuario no puede modificar los ajustes básicos.

Tenga en cuenta que las circunstancias externas, como la temperatura ambiente y de funcionamiento, la presión atmosférica y la humedad, influyen en la viscosidad del aceite hidráulico. Además, las tolerancias de fabricación y los errores de mantenimiento pueden afectar al nivel de presión alcanzable.

8. Desembalaje

Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.

Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).

Compruebe la integridad del volumen de suministro. Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios. En caso de reclamación, ésta deberá comunicarse de inmediato al transportista. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.

Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.

Familiarícese con el aparato antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.

Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto. Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.

Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de equipo y el año de construcción del mismo.

⚠ ¡ATENCIÓN!

¡El aparato y el material de embalaje no son aptos como juguetes para niños! ¡Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas! ¡Existe peligro de atragantamiento y asfixia!

9. Montaje / antes de la puesta en marcha

9.1 Montar el eje de rueda y las ruedas (bolsa de accesorios a1) (fig. 3)

Deslice el eje de la rueda (F) a través de los orificios en la parte inferior trasera del divisor.

Introduzca las ruedas (10) en el eje de la rueda y fíjelas con un pasador de aletas.

A continuación, coloque los tapacubos.

9.2 Llevar el divisor a la posición de trabajo

(fig. 4, 5 + 6)

Conecte el divisor a la red eléctrica. Preste atención a la dirección de rotación del motor. Retire los pernos premontados de la guía del cilindro. Baje ambos asideros de control hasta que el cilindro encaje en la guía. Ahora vuelva a insertar los pernos que retiró anteriormente para asegurar el cilindro en el partidor de leña. Asegure los pernos con un pasador de horquilla. Luego mueva la cuchilla de hendir a la posición superior y retire el soporte.

Conservar en buen estado el soporte, ya que se necesitará cada vez que se transporta el divisor.

9.3 Montar el brazo de soporte (15) (fig. 7)

Asegure el brazo de soporte (15) con el tornillo (b1)

9.4 Montar el gancho de soporte (D) (fig. 8)

Fije el gancho de soporte (D) al bastidor con dos tornillos (c1).

9.5 Montar el elevador de troncos (fig. 9)

Fije el elevador de troncos (8) a la brida de sujeción con el tornillo (d1). Enganche la cadena (6) en la cuchilla de hendir.

9.6 Montar la rueda de transporte adicional (fig. 10)

Fije la rueda de transporte (7) como se muestra en la fig. 10. Fije la rueda en el orificio superior (a) o en el orificio inferior (b) con el pasador de bloqueo.

9.7 Mueva el mango de transporte (5) a la posición de transporte (fig. 11)

El mango de transporte ya viene premontado en el divisor y fijado en la posición de trabajo. Afloje el perno y mueva el mango de transporte (5) hacia abajo lo suficiente para que pueda insertar el perno en el siguiente orificio y fijar el mango de transporte en su posición. Vea los pasos 1 - 3.

⚠ ¡ATENCIÓN!

¡Antes de la puesta en marcha, es imprescindible montar por completo el aparato!

10. Ponerlo en funcionamiento

Asegúrese de que la máquina esté completamente montada de acuerdo con las instrucciones. Supervise antes de cada uso:

- Inspeccione las líneas de conexión en busca de partes defectuosas (roturas, cortes y similares),
- Si la máquina presenta daños
- Si todos los tornillos están bien apretados
- Compruebe el sistema hidráulico en busca de fugas y
- El nivel de aceite
- Prueba de funcionamiento

Compruebe el nivel de aceite (fig. 15)

La instalación hidráulica es un sistema cerrado con depósito de aceite, bomba de aceite y válvula de control. Compruebe regularmente el nivel de aceite antes de la puesta en marcha. Un nivel de aceite demasiado bajo puede dañar la bomba de aceite. El nivel de aceite debe estar dentro de la marca media de la varilla medidora de nivel de aceite. La columna de hendir debe estar retraída antes de la comprobación y la máquina nivelada. Gire la varilla medidora de nivel de aceite hasta el fondo para medir el nivel de aceite.

Motor-E

Compruebe el sentido de marcha del motor. Si el brazo divisor no está en la posición superior, mueva la cuchilla de hendir a la posición superior usando el estribo de retorno o los mangos.

Si el brazo divisor ya está en la posición superior, active el mecanismo divisor moviendo las dos palancas hacia abajo. De esta forma el brazo divisor se mueve hacia abajo.

Si la cuchilla de hendir no se mueve a pesar de mover los mangos o el estribo de retorno, apague la máquina inmediatamente. Gire la unidad de inversión de polaridad en la unidad enchufable (fig. 4) para cambiar la dirección de rotación del motor.

¡Nunca haga funcionar el motor en la dirección de rotación incorrecta! Esto provoca inevitablemente la destrucción del sistema de bombeo y no se puede reclamar ningún derecho de garantía por ello.

Prueba de funcionamiento

Antes de cada uso, debe realizarse una prueba de funcionamiento.

Acción:	Resultado:
Presionar hacia abajo los asideros.	La cuchilla de hendir se desplaza hacia abajo - hasta aprox. 20 cm sobre la mesa.
Soltar uno de los asideros.	La cuchilla de hendir permanece en la posición seleccionada.
Empuje el estribo de retorno hacia arriba	La cuchilla de hendir se mueve hacia arriba.

¡Atención!

Antes de la puesta en marcha, afloje el tornillo de llenado (fig. 15). ¡Nunca olvide aflojar el tornillo de llenado! De lo contrario, el aire en el sistema se comprimirá y expandirá una y otra vez, con el resultado de que las juntas del circuito hidráulico acabarán destrozadas, no pudiendo volver a utilizarse el cortador de madera. En este caso, los distribuidores y el mismo fabricante no aceptarán ninguna reclamación por garantía.

Interruptor de conexión/desconexión (14)

Pulse el botón verde para encender el dispositivo.

Pulse el botón rojo para apagar el dispositivo.

Nota: Compruebe, antes de cada uso, el funcionamiento de la unidad de conexión y desconexión conectándola y desconectándola una vez.

Protección contra reinicio en caso de interrupción de la corriente (interruptor de gatillo de tensión cero)

En caso de corte de electricidad, desenchufe involuntario de la clavija o fusible defectuoso, el aparato se desconecta automáticamente. Para volver a conectarlo, vuelva a apretar el botón verde de la unidad de conmutación.

Uso de la uña de sujeción (fig. 12)

La altura de la uña se puede ajustar en diferentes niveles, dependiendo de la longitud de la madera.

División (fig. 13)

- Si la temperatura exterior es inferior a 5 °C, deje la máquina al ralentí durante unos cinco minutos para que el sistema hidráulico alcance la temperatura de funcionamiento. Coloque la madera en posición vertical debajo de la cuchilla de hendir.

Atención: La cuchilla de hendir está muy afilada.

¡Peligro de lesión!

- Presione la uña de sujeción sobre la madera que se va a dividir.

- Si presiona ambas palancas de control (2 + 12) hacia abajo, la cuchilla de hendir se mueve hacia abajo y parte la madera.
- Partir únicamente madera recta.
- Partir la madera verticalmente.
- ¡Nunca la parta en horizontal o en dirección al agarre!
- Utilice guantes y calzado de seguridad adecuados cuando corte madera.
- En el caso de madera muy crecida, separe los troncos desde el borde.

Atención: Al partir, ciertos tipos de madera pueden sufrir una tensión excesiva y desgarrarse repentinamente.

- Golpee la madera atascada contra la dirección de corte o moviendo la cuña abridora hacia arriba. En este caso, simplemente empuje los mangos hacia arriba, no utilice el estribo de retorno.

Atención: Peligro de lesiones

Funcionamiento del elevador de troncos (8)

Información general sobre el elevador de troncos:

- Por razones de seguridad, la cadena del elevador de troncos solo se puede unir a la cuchilla de hendir por el último eslabón.
- Cerciórese de que no haya nadie en el área de trabajo del elevador de troncos

Funcionamiento del elevador de troncos:

- Afloje el gancho de retención del elevador de troncos, permitiendo que el tubo de elevación pueda moverse libremente
- Mueva la cuchilla de hendir hacia abajo hasta que el tubo de elevación del elevador de troncos esté completamente en el suelo.
- En esta posición, puede hacer rodar el tronco que se va a partir hasta el tubo de elevación
(El tronco debe quedar en la zona entre las dos puntas de fijación)

- Empuje el estribo de retorno hacia abajo o los asideros hacia arriba y deje que suba la cuchilla de hendir.

(¡Precaución! ¡No permanezca en la zona de trabajo del elevador de troncos! ¡Peligro de lesiones!)

- A continuación, retire la madera partida y vuelva a bajar la cuña abridora y, con ella, el elevador de troncos.
- Ahora se puede enrollar un nuevo tronco en el elevador de troncos.

Reposicionamiento del elevador de troncos.

Si no se utiliza el elevador de troncos o si se activa el retorno automático, este se utiliza como segundo brazo de protección. Para ello, el brazo se levanta hasta que quede enganchado en el gancho de soporte.

Posición de transporte del elevador de troncos:

Guíe el elevador de troncos hacia arriba con la mano hasta que encaje.

Siga estas instrucciones para garantizar un trabajo rápido y seguro.

11. Conexión eléctrica

El motor eléctrico instalado está conectado listo para utilizarse. La conexión cumple las pertinentes disposiciones VDE y DIN.

La conexión a la red por parte del cliente, así como el cable alargador utilizado deben cumplir estas normas.

- El producto cumple los requisitos de la norma EN 61000-3-11 y está sometido a condiciones de conexión especiales. Ello significa que está prohibido un uso en puntos de conexión escogidos de forma arbitraria.
- El aparato puede provocar fluctuaciones de tensión transitorias ante condiciones desfavorables de la red.
- El producto solo es apto para el uso en los puntos de conexión previstos,
 - a) No superar la impedancia de red máxima permitida "Z"
 - ($Z_{\max} = 0,354 \, \Omega \, (230 \, \text{V}) / 1,043 \, \Omega \, (400 \, \text{V})$), o
 - b) aquellos con una intensidad de corriente permanente admisible de red de como mínimo 100 A por fase.
- Como usuario deberá asegurarse - si fuera necesario tras una consulta previa a su compañía suministradora de electricidad - de que el punto de conexión al que desea conectar el producto cumple uno de los dos requisitos indicados, a) o b).

Línea de conexión eléctrica deficiente

En las líneas de conexión eléctrica surgen a menudo daños de aislamiento.

Las causas para ello pueden ser:

- Puntos de presión al conducir las líneas de conexión a través de ventanas o puertas entreabiertas.

- Puntos de dobleces ocasionados por la fijación o el guiado incorrectos de la línea de conexión.
- Zonas de corte al sobrepasar la línea de conexión.
- Daños de aislamiento por tirar de la línea de conexión de la caja de enchufe mural.
- Grietas causadas por la obsolescencia del aislamiento.

Tales líneas de conexión eléctrica deficientes no deben utilizarse, pues suponen un riesgo para la vida debido a los daños de aislamiento.

Supervisar con regularidad las líneas de conexión eléctrica en busca de posibles daños. Durante la comprobación, preste atención a que la línea de conexión no cuelgue de la red eléctrica.

Las líneas de conexión eléctrica deben cumplir las pertinentes disposiciones VDE y DIN. Utilice solo líneas de conexión eléctrica con certificación H07RN.

La impresión de la denominación del tipo en el cable de conexión es obligatoria.

En el caso de motores de corriente alterna monofásicos, para máquinas con una elevada corriente de arranque (a partir de 3000 W), recomendamos emplear una protección por fusible C 16 A o K 16 A.

Motor de corriente alterna 230 V~ / 50 Hz

Tensión de red 230 V~ / 50 Hz.

La conexión de red y el cable de extensión deben contar con 3 hilos = P + N + SL. - (1/N/PE).

Los cables alargadores de hasta 25 m deben tener una sección transversal de 1,5 mm².

La conexión de red cuenta con una protección máxima de 16 A.

Motor trifásico 400 V~ / 50 Hz

Tensión de red 400 V~ / 50 Hz.

La conexión de red y el cable alargador deben contar con 5 hilos = 3 P + N + SL. - (3/N/PE).

Los cables alargadores de hasta 25 m deben tener una sección transversal de 1,5 mm².

La conexión de red cuenta con una protección máxima de 16 A

En caso de conexión de red o cambio de emplazamiento, debe comprobarse la dirección de giro. En caso necesario, hay que cambiar la polaridad.

Girar el dispositivo de cambio de polos del enchufe del aparato.

12. Limpieza

¡Atención!

Extraiga la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de limpieza.

Recomendamos limpiar el aparato directamente después del uso.

Retire cada cierto tiempo las virutas y el polvo de la máquina con ayuda de un paño.

Limpie regularmente el aparato con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del aparato.

Ponga cuidado para que no entre agua en el interior del aparato.

13. Transporte

Coloque el divisor en la posición de transporte de antemano. Véase punto 9.2, procediendo aquí en orden inverso.

El cortador de madera está equipado con dos ruedas de transporte y una rueda de transporte adicional. Puede mover el divisor con el mango de transporte (5).

14. Almacenamiento

Almacene el aparato y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas que no esté al alcance de los niños. El rango de temperatura de almacenamiento es de 5 a 30°C.

Conserve la herramienta en su embalaje original.

Cubra la herramienta para protegerla del polvo o de la humedad. Guarde el manual de instrucciones junto con la herramienta.

15. Mantenimiento

¡Atención!

Desenchufe siempre la clavija de conexión de la red antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento. Asegúrese de que el eje de transmisión no esté conectado al vehículo de tracción.

¿Cuándo cambio el aceite?

El primer cambio de aceite se lleva a cabo después de 50 horas de servicio, a continuación, cada 250 horas de servicio.

Cambio de aceite (fig. 14)

Coloque el divisor en la posición de transporte inclinandolo sobre las ruedas de transporte. Coloque un recipiente suficiente (mín. 6 litros) debajo del tapón roscado de purga de la columna de hendir.

Abra el tapón roscado de purga (d) y drene con cuidado el aceite en el recipiente.

Abra el tornillo de llenado (c) en la parte superior de la columna de hendir para que el aceite pueda fluir mejor. Vuelva a instalar el tapón roscado de purga con junta y apriete firmemente.

Rellene con aceite hidráulico nuevo. (Contenido: véase datos técnicos) y compruebe el nivel de aceite con la varilla medidora de nivel de aceite.

Tras realizar un cambio de aceite, opere el partidor de leña varias veces sin llegar a partirlo.

¡Atención! No deben entrar partículas de suciedad en el depósito de aceite.

Deseche el aceite antiguo recogido de forma adecuada en el punto de recogida de aceite usado local. Está prohibido verter el aceite viejo en el suelo o mezclarlo con la basura.

Recomendamos aceites de la serie HLP 32.

Sistema hidráulico

La instalación hidráulica es un sistema cerrado con depósito de aceite, bomba de aceite y válvula de control. El sistema terminado en fábrica no debe modificarse ni manipularse.

Controlar el nivel de aceite regularmente.

Un nivel de aceite demasiado bajo daña la bomba de aceite.

Comprobar regularmente la hermeticidad de las conexiones hidráulicas y las uniones atornilladas – y repretarlas, en caso de necesidad.

Conexiones y reparaciones

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

En caso de posibles dudas, indique los siguientes datos:

- Tipo de corriente del motor
- Datos de la placa de características de la máquina
- Datos de la placa de características del motor

Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*: Guías de la cuña abridora/guías del larguero de corte, aceite hidráulico

* ¡No se incluyen obligatoriamente en el volumen de suministro!

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

16. Eliminación y reciclaje



El aparato se encuentra en un envase para evitar daños de transporte. Este embalaje es materia prima, por lo que se puede reutilizar o devolver al circuito de materias primas. El aparato y sus accesorios se componen de diferentes materiales como, p. ej. metal y materiales sintéticos. Elimine los componentes defectuosos en un punto de eliminación de residuos peligrosos. ¡Pregunte en alguna tienda especializada o en la administración municipal!

¡No arroje los aparatos usados a la basura doméstica!



Este símbolo indica que el producto, según la directiva sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (2012/19/UE) y las leyes nacionales, no puede eliminarse junto con la basura doméstica. En su lugar, este producto deberá llevarse hasta un punto de recogida adecuado. Esto puede efectuarse devolviendo el aparato al comprar uno nuevo de características similares o entregándolo en un punto de recogida autorizado para el reciclaje de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos. La manipulación inadecuada de aparatos eléctricos y electrónicos usados puede tener efectos negativos en el medio ambiente y en la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que estos frecuentemente contienen. Al eliminar correctamente este producto, Ud. contribuye además a un aprovechamiento eficaz de los recursos naturales. Para más información acerca de los puntos de recogida de residuos de aparatos usados, póngase en contacto con su ayuntamiento, el organismo público de recogida de residuos, cualquier centro autorizado para la eliminación de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos o la oficina del servicio de recogida de basuras.

17. Solución de averías

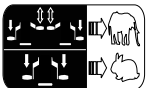
La tabla siguiente indica síntomas de fallo y describe cómo se pueden solucionar si la máquina no trabaja correctamente. Si no es capaz de localizar y eliminar así el problema, póngase en contacto con su taller de servicio.

Avería	Causa posible	Solución
La bomba hidráulica no arranca	No hay tensión	Comprobar si los cables están conectados a la red eléctrica
	El interruptor térmico del motor se ha apagado	Volver a conectar el interruptor térmico en el interior de la carcasa del motor
La columna no baja	Nivel de aceite bajo	Controlar y rellenar el nivel de aceite
	Una de las palancas no está conectada	Controlar la sujeción de la palanca
	Suciedad en los carriles	Limpiar la columna
El motor arranca, pero la columna no baja	Dirección incorrecta de giro del motor con corriente trifásica	Comprobar y cambiar la dirección de giro del motor

Explicação dos símbolos no aparelho

A utilização de símbolos neste manual serve para chamar a sua atenção para potenciais riscos. Os símbolos de segurança e explicações associadas devem ser bem compreendidos. Os avisos em si não eliminam quaisquer riscos e não substituem medidas corretas para a prevenção de acidentes.

	Ler o manual antes da colocação em funcionamento
	Usar calçado de segurança
	Usar luvas de proteção
	Usar proteção auditiva e óculos de proteção
	Usar capacete de proteção
	Proibição de fumar na área de trabalho
	Não permitir que se espalhe óleo hidráulico no chão
	Mantenha a sua área de trabalho ordenada! A desordem pode causar acidentes!
	Elimine corretamente o óleo usado (ponto de recolha de óleo usado local). É proibido verter óleo usado no chão ou misturá-lo com os resíduos.
	Não remova os troncos presos com as mãos.
	É proibido remover ou modificar os dispositivos de proteção e de segurança.
	Atenção! Desligar o motor e retirar a ficha de rede da tomada antes dos trabalhos de reparação, manutenção e limpeza.

	Perigo de corte e esmagamento, nunca tocar nas áreas perigosas durante o movimento da lâmina de rachar.
	Alta tensão, perigo de vida!
	A máquina deve ser utilizada por uma só pessoa!
	Desapertar o parafuso de purga aprox. 2 voltas antes do início do trabalho. Fechar antes do transporte.
	Cuidado! Ferramentas móveis!
	Não transportar o aparelho deitado!
	Acesso proibido a pessoas não autorizadas
	Não utilize o aparelho em caso de humidade! Proteja-o da humidade!
	Duas velocidades de trabalho: 1. Baixa velocidade e força de rachamento total 2. Alta velocidade e força de rachamento reduzida
⚠ Atenção!	Nestas instruções de operação, assinalámos as secções que dizem respeito à sua segurança com este símbolo

Conteúdo:

Página:

1.	Introdução	85
2.	Descrição do aparelho	85
3.	Âmbito de fornecimento.....	85
4.	Utilização correta.....	85
5.	Indicações de segurança gerais	86
6.	Indicações de segurança adicionais	87
7.	Dados técnicos	87
8.	Desembalar.....	88
9.	Montagem / Antes da colocação em funcionamento.....	88
10.	Colocação em funcionamento.....	89
11.	Ligação elétrica	90
12.	Limpeza	91
13.	Transporte.....	91
14.	Armazenamento	92
15.	Manutenção	92
16.	Eliminação e reciclagem.....	92
17.	Resolução de problemas.....	93

1. Introdução

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo aparelho.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste aparelho não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- manuseio incorreto,
- Incumprimento do manual de instruções,
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- utilização incorreta
- falhas da instalação elétrica em caso de não cumprimento dos regulamentos elétricos e disposições VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Tenha em atenção:

Antes da montagem e da colocação em funcionamento, leia a totalidade do texto do manual de instruções. Este manual de instruções deverá facilitar-lhe a familiarização com o aparelho e com as possibilidades de utilização corretas.

O manual de instruções contém indicações importantes de como trabalhar com o aparelho de modo seguro, correto e económico e de como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do aparelho.

Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do aparelho vigentes no seu país.

Guarde o manual de instruções num invólucro de plástico, protegido da sujidade e da umidade, junto ao aparelho. O manual deve ser lido e seguido por todo e qualquer pessoal operador antes do início dos trabalhos.

Só devem trabalhar no aparelho pessoas que tenham sido instruídas acerca da utilização do aparelho e dos perigos associados. Deve ser respeitada a idade mínima exigida.

Para além das indicações de segurança incluídas neste manual de instruções e dos regulamentos especiais do seu país, devem ser cumpridas as regras técnicas geralmente reconhecidas para a operação de máquinas idênticas.

Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual de instruções e das indicações de segurança.

2. Descrição do aparelho

1. Cilindro
2. Pega de operação
3. Alavanca de retorno
4. Limitação do curso do separador
5. Pega de transporte
6. Corrente
7. Roda de transporte adicional
8. Elevador de troncos
9. Motor
10. Rodas de transporte
11. Placa de base
12. Pega de operação com garra de retenção
13. rachador
14. Combinação de interruptor e ficha
15. Braço de suporte

3. Âmbito de fornecimento (fig. 2)

- A. Separador
- B. Braço de suporte
- C. Elevador de troncos
- D. Gancho de retenção
- E. Rodas de transporte
- F. Eixo da roda
- G. Roda de transporte adicional
- H. Kit de acessórios (a1, b1, c1, d1)
- I. Manual de instruções

4. Utilização correta

A máquina só deve ser utilizada para o seu propósito especificado. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Os danos ou ferimentos daí resultantes serão da responsabilidade da entidade operadora/operador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas que operem ou mantenham a máquina deverão ser familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos perigos possível.

Para além disso, devem ser estritamente cumpridos os regulamentos de prevenção de acidentes vigentes. Devem ser seguidas todas as restantes regras gerais relativas às áreas de medicina do trabalho e de segurança.

Qualquer alteração na máquina exclui o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

A máquina apenas pode ser utilizada com peças e acessórios originais do fabricante.

- A fendedeira hidráulica só pode ser utilizada para funcionar na vertical, as cavacas só podem ser fendidas em pé no sentido das fibras. Dimensões das cavacas a fender:
Comprimento da madeira 1040 mm
Ø min. 100 mm, max. 300 mm
- Nunca fender as cavacas deitadas ou contra o sentido das fibras.
- As instruções de segurança, de trabalho e de manutenção do fabricante, bem como as dimensões constantes nos dados técnicos devem ser observadas.
- Os regulamentos de prevenção de acidentes aplicáveis e as restantes regras técnicas de segurança geralmente aceites devem ser observados.
- A máquina apenas pode ser utilizada, mantida ou reparada por pessoas familiarizadas com a mesma e devidamente instruídas sobre os perigos associados. Quaisquer modificações não autorizadas na máquina isentam o fabricante de quaisquer responsabilidades pelos danos daí decorrentes.
- A máquina apenas pode ser utilizada com acessórios e ferramentas originais do fabricante.
- Qualquer outra utilização é considerada incorreta. O fabricante não se responsabiliza pelos danos daí decorrentes; o risco é exclusivamente do utilizador.

Tenha em atenção que os nossos aparelhos não foram desenvolvidos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o aparelho for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

5. Indicações de segurança gerais

AVISO: Se utilizar ferramentas elétricas, deverão ser seguidas as regras básicas de segurança apresentadas em seguida, de modo a reduzir o risco de incêndio, choque elétrico e ferimentos. Ler todas as instruções antes de trabalhar com esta ferramenta.

- Observar todas as instruções de segurança e advertências na máquina.
- Mantenha todas as instruções de segurança e advertências na máquina completas e legíveis.
- Os dispositivos de segurança na máquina não podem ser desmontados ou inutilizados.
- Verificar os cabos de alimentação. Não utilizar cabos de ligação com defeito.
- Antes da colocação em funcionamento, verifique o funcionamento correto da operação a duas mãos.
- O operador deve ter pelo menos 18 anos. Os estagiários devem ter pelo menos 16 anos, mas apenas podem realizar trabalhos na máquina sob supervisão.
- Usar luvas de proteção durante todos os trabalhos.
- Cuidado durante os trabalhos: perigo de ferimentos nos dedos e nas mãos devido à ferramenta de rachar.
- Para rachar peças pesadas ou de manuseio difícil, utilize meios auxiliares adequados para a apoiar.
- Realize trabalhos de conversão, configuração ou limpeza, assim como manutenção e eliminação de avarias apenas com o motor desligado. retire a ficha de rede da tomada!
- Os trabalhos de instalação, reparação e manutenção na instalação elétrica podem ser realizados apenas por pessoal especializado.
- Todos os dispositivos de proteção e segurança devem voltar a ser montados imediatamente após a conclusão dos trabalhos de reparação ou manutenção.
- Desligar o motor sempre que abandonar o local de trabalho. **retire a ficha de rede da tomada!**
- Não introduzir as mãos na área da fenda.
- Não deve permanecer qualquer outra pessoa na área de trabalho
- A fendedeira não deve ser operada na posição de transporte
- Não é permitido o bloqueio do dispositivo de comando bimanual e/ou o contornar das peças de ajuste do dispositivo de comando bimanual, uma vez que tal pode causar ferimentos especiais durante a operação da máquina.

- Quaisquer modificações não autorizadas na máquina isentam o fabricante de quaisquer responsabilidades pelos danos daí decorrentes.
- As pessoas que não estejam familiarizadas com o manual de instruções e as crianças, jovens ou pessoas sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos não podem operar o aparelho.
- Nunca deixe a máquina funcionar sem supervisão

6. Indicações de segurança adicionais

- A fendedeira deve ser utilizada por uma só pessoa.
- Use equipamento de proteção (viseira/óculos de proteção, luvas, sapatos de segurança) para se proteger de eventuais ferimentos.
- Nunca tente rachar troncos que contenham pregos, arames ou outros objetos.
- Madeira já rachada e aparas de madeira criam uma área de trabalho perigosa. Existe o perigo de tropeçamento, de escorregamento ou de queda. Mantenha a área de trabalho sempre arrumada.
- Nunca colocar as mãos em peças rotativas da máquina quando esta estiver em funcionamento.
- Rache apenas madeira com um comprimento máximo de 1040 mm.

⚠ Aviso! Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

Riscos residuais

A máquina foi produzida de acordo com o estado da técnica e com as regras de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Perigo de ferimentos nos dedos e mãos provocados pela ferramenta de rachar, devido à orientação ou colocação incorreta da lenha.
- Ferimentos devido a peças projetadas em caso de fixação ou condução incorretas.
- Perigo advindo da eletricidade em caso de utilização de cabos elétricos incorretos.
- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.

- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as Indicações de segurança, a Utilização correta e as instruções de operação na sua generalidade.
- Antes de efetuar trabalhos de configuração ou de manutenção, solte o botão Iniciar e remova a ficha da tomada.
- Evite colocações em funcionamento acidentais da máquina: ao inserir a ficha na tomada, nunca prima o botão de funcionamento.
- Utilize a ferramenta recomendada neste manual de instruções. Obterá assim rendimentos ótimos do seu aparelho.
- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se o aparelho estiver em funcionamento.

7. Dados técnicos

Motor	230V~ / 50Hz	400V~ / 50Hz
Potência de entrada P1	3000 W	2100 W
Potência de saída P2	2200 W	1500 W
Modo de operação	S6 40%	S6 40%
Velocidade do motor	2800 min ⁻¹	2800 min ⁻¹
Inversor de fases	não	sim
Dimensões C x L X A	1420 x 1320 x 2280 mm	1420 x 1320 x 2280 mm
Comprimento da madeira mín. - máx.	560 - 1040 mm	560 - 1040 mm
Diâmetro da madeira mín. - máx.	100 - 300 mm	100 - 300 mm
Potência máx.	10 t	10 t
Curso do cilindro	850 mm	850 mm
Velocidade de avanço (rápido)	140 mm/s	140 mm/s
Velocidade de avanço (lento)	34 mm/s	34 mm/s
Velocidade de retorno	44 mm/s	44 mm/s
Óleo hidráulico	HLP32	HLP32
Quantidade de óleo	6 l	6 l
Peso	156 kg	152,4 kg

Reservados os direitos a alterações técnicas!

Ruídos

⚠ **Aviso:** o ruído pode ter efeitos graves na sua saúde. Se o ruído da máquina exceder os 85 dB (A), use uma proteção auditiva adequada.

Valores característicos do ruído (230V~)

Nível de potência sonora L_{WA}	92,7 dB (A)
Nível de pressão sonora L_{pA}	73,8 dB (A)
Incerteza $K_{WA/pA}$	3 dB

Valores característicos do ruído (400V~)

Nível de potência sonora L_{WA}	90,6 dB (A)
Nível de pressão sonora L_{pA}	75,2 dB (A)
Incerteza $K_{WA/pA}$	3 dB

* Modo de operação S6 40%, funcionamento periódico ininterrupto. O funcionamento é composto de um tempo de arranque, de um tempo com uma carga constante e de um tempo de desaceleração. A duração do ciclo é de 10 min, o ciclo de operação relativo representa 40% da duração do ciclo.

Força de compressão:

O nível de desempenho da bomba hidráulica incorporada pode atingir um breve nível de pressão para uma força de rachamento de até 10 toneladas. Na configuração básica, os separadores hidráulicos são ajustados de fábrica para um nível de desempenho inferior em aprox. 10%. Por motivos de segurança, as configurações básicas não devem ser ajustadas pelo utilizador.

Tenha em atenção que circunstâncias externas, tais como a temperatura ambiente ou de funcionamento, a pressão do ar e a humidade, podem afetar a viscosidade do óleo hidráulico. Para além disso, tolerâncias de fabrico e erros de manutenção poderão afetar o nível de pressão atingível.

8. Desembalar

Abra a embalagem e retire cuidadosamente o aparelho.

Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes). Verifique se o âmbito de fornecimento está completo. Inspeção o aparelho e os acessórios quanto a danos de transporte. O fornecedor deve ser notificado imediatamente no caso de reclamações. Não são aceites reclamações tardias.

Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.

Antes da utilização, familiarize-se com o aparelho, recorrendo ao manual de instruções.

Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Poderão obter-se as peças sobresselentes junto do revendedor especializado.

No caso de encomendas, forneça os nossos números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do aparelho.

⚠ ATENÇÃO!

O aparelho e o material de embalagem não são brinquedos! Crianças não deverão brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

9. Montagem / Antes da colocação em funcionamento

9.1 Montar o eixo das rodas e as rodas (kit de acessórios a1) (fig. 3)

Insira o eixo das rodas (F) através dos orifícios na extremidade traseira inferior do separador.

Coloque as rodas (10) no eixo das rodas e fixe-as com um contrapino.

Por fim, coloque as capas de roda.

9.2 Colocar o separador na posição de trabalho (fig. 4, 5 + 6)

Ligue o separador à rede elétrica. Tenha atenção ao sentido de rotação do motor. Remova as cavilhas pré-montadas do guiamento do cilindro. Baixe ambas as pegas de comando até que o cilindro engate no guiamento. Volte agora a inserir as cavilhas anteriormente removidas para fixar o cilindro ao rachador de lenha. Fixe as cavilhas com um perno com mola. De seguida, leve a lâmina de rachar para a posição superior e remova o suporte.

Guarde bem o suporte, ele será necessário em cada transporte do separador.

9.3 Montar o braço de suporte (15) (fig. 7)

Fixe o braço de suporte (15) com o parafuso (b1)

9.4 Montar o gancho de retenção (D) (fig. 8)

Fixe o gancho de retenção (D) à armação com dois parafusos (c1).

9.5 Montar o elevador de troncos (fig. 9)

Fixe o elevador de troncos (8) à patilha de retenção com o parafuso (d1). Enganche a corrente (6) na lâmina de rachar.

9.6 Montar a roda de transporte adicional (fig. 10)

Coloque a roda de transporte (7) tal como ilustrado na fig. 10. Fixe a roda ao orifício superior (a) ou ao orifício inferior (b) com o pino de bloqueio.

9.7 Colocar a pega de transporte (5) na posição de transporte (fig. 11)

A pega de transporte já se encontra pré-montada no separador e está fixada na posição de trabalho. Solte a cavilha e movimente a pega de transporte (5) para baixo, até que seja possível inserir a cavilha no orifício seguinte e fixar assim a pega de transporte nessa posição. Consulte os passos 1 - 3.

⚠ ATENÇÃO!

Monte impreterivelmente o aparelho por completo antes da colocação em funcionamento!

10. Colocação em funcionamento

Certifique-se de que a máquina está completa e corretamente montada. Antes de cada utilização, verifique:

- Verifique os cabos de ligação quanto a pontos com defeito (fissuras, cortes e semelhantes),
- eventuais danos na máquina,
- se todos os parafusos estão bem apertados,
- o sistema hidráulico quanto a fugas e
- o nível de óleo
- Ensaio funcional

Verificar o nível de óleo (fig. 15)

A instalação hidráulica é um sistema fechado com depósito de óleo, bomba de óleo e válvula de comando. Verifique regularmente o nível de óleo antes de cada colocação em funcionamento. Um nível de óleo demasiado baixo pode danificar a bomba de óleo. O nível de óleo deve encontrar-se dentro da marcação central do indicador do nível de óleo. A coluna de rachar deve estar recolhida antes da verificação, a máquina deve estar plana. Enrosque o indicador do nível de óleo completamente para dentro para medir o nível de óleo.

Motor elétrico

Verifique o sentido de deslocação do motor. Se o braço do separador não se encontrar na posição superior, leve a lâmina de rachar para a posição superior com o estribo de retorno ou com as pegas.

Se o braço do separador já se encontrar na posição superior, ative o mecanismo de rachar movendo ambas as alavancas para baixo. O braço do separador movimenta-se para baixo.

Se a lâmina de rachar não se movimentar apesar da ativação das pegas ou do estribo de retorno, desligue imediatamente a máquina. Rode a unidade inversora da polaridade na unidade de encaixe (fig. 4) para alterar o sentido de rotação do motor.

Nunca deixe o motor trabalhar no sentido de rotação incorreto! Isto levará à destruição do sistema de bombagem, não sendo possível reivindicar qualquer garantia para isto.

Ensaio funcional

Antes de cada utilização, deve-se realizar uma verificação do funcionamento.

Ação:	Resultado:
Empurrar ambas as pegas para baixo.	A lâmina de rachar desloca-se para baixo - até aprox. 20 cm acima da mesa.
Solte uma pega de cada vez.	A lâmina de rachar permanece na posição escolhida.
Empurrar o estribo de retorno para cima	A lâmina de rachar desloca-se para cima.

Atenção!

Desaperte o tampão de enchimento (fig. 15) antes da colocação em funcionamento. Nunca se esqueça de desapertar o tampão de enchimento! Caso contrário, o ar que se encontra dentro do sistema comprime-se e expande-se continuamente, o que tem como consequência a destruição das vedações do circuito hidráulico e a inutilização da fendedeira. Neste caso, tanto o vendedor como o fabricante não assumem quaisquer prestações de garantia.

Ligação/desconexão (14)

Prima o botão verde para ligar.

Prima o botão vermelho para desligar.

Nota: antes de cada utilização, verifique o funcionamento da unidade para ligar/desligar, ligando e desligando uma vez.

Proteção contra rearmar em caso de corte de energia (disparador de tensão zero)

O aparelho desliga-se automaticamente em caso de falha de corrente, desconexão acidental da ficha ou fusível avariado. Para voltar a ligar, prima de novo o botão verde na unidade de comando.

Utilização da garra de retenção (fig. 12)

A garra pode ser ajustada para diferentes níveis de altura, consoante o comprimento da madeira.

Rachar (fig. 13)

- Em caso de temperaturas exteriores inferiores a 5 °C, a máquina deverá funcionar em vazio durante aprox. cinco minutos, para que o sistema hidráulico atinja a temperatura de funcionamento. Coloque a madeira na vertical por baixo da lâmina de rachar.

Atenção: a lâmina de rachar é extremamente afiada. perigo de ferimentos!

- Pressione a garra de retenção contra a madeira a ser rachada.
- Ao pressionar ambas as alavancas de operação (2 + 12) para baixo, a lâmina de rachar desloca-se para baixo e racha a madeira.
- Rachar apenas madeiras serradas.
- Rachar a lenha na vertical.
- Nunca rache madeira na horizontal ou transversalmente ao fio da madeira!
- Ao rachar madeira, use luvas e sapatos de segurança adequados.
- Em caso de madeira de grandes dimensões, rache os pedaços de madeira a partir do bordo.

Atenção: certas madeiras poderão fixar sujeitas a altas tensões ou partir-se repentinamente ao serem rachadas.

- **Bata madeira presa para fora no sentido oposto ao do rachar ou deslocando o rachador para cima. Neste caso, pressione apenas as pegas para cima, não utilize o estribo de retorno. Atenção: perigo de ferimentos**

Operação do elevador de troncos (8)

Indicações gerais relativas ao elevador de troncos:

- Por motivos de segurança, a corrente do elevador de troncos só pode ser enganchada na lâmina de rachar com o último elo.

- Certifique-se de que nenhuma pessoa permanece na área de trabalho do elevador de troncos

Funcionamento do elevador de troncos:

- Solte o gancho de retenção do elevador de troncos, de modo a que o tubo de elevação se possa mover livremente
- Desloque a lâmina de rachar para baixo, até que o tubo de elevação do elevador de troncos assente totalmente no chão.

- Nesta posição pode rolar o tronco a ser rachado para cima do tubo de elevação

(O tronco deve encontrar-se dentro da área entre as duas pontas de fixação)

- Pressione o estribo de retorno para baixo ou as pegas para cima e deixe a lâmina de rachar deslocar-se para cima.

(Cuidado! Não permaneça na área de trabalho do elevador de troncos! Perigo de ferimentos!)

- De seguida, remova a madeira rachada e desloque o rachador, e assim o elevador de troncos, de novo para baixo.
- Pode-se agora rolar um novo tronco para cima do elevador de troncos.

Reposição do elevador de troncos.

Em caso de não utilização do elevador de troncos ou de um retorno automaticamente ativado, ele é utilizado como segundo braço de proteção. Para isto, o braço é elevado até engatar no gancho de retenção.

Posição de transporte do elevador de troncos:

Conduza o elevador de troncos para cima com a mão até ele engatar.

Tenha em atenção estas indicações, para assegurar um trabalho rápido e seguro.

11. Ligação elétrica

O motor elétrico instalado está ligado pronto a ser utilizado. A ligação corresponde às normas VDE e DIN relevantes.

A ligação à rede por parte do cliente, assim como o cabo de prolongamento utilizado, deverão corresponder a essas normas.

- O produto cumpre os requisitos da norma EN 61000-3-11 e está sujeito a ligação condicional. Tal significa que não é permitida a utilização em qualquer ponto de ligação livremente escolhido.

- Em caso de condições de rede desfavoráveis, o aparelho pode causar flutuações de tensão temporárias.
- O produto deve ser utilizado exclusivamente em pontos de ligação que
 - a) não excedam uma impedância de rede máxima permitida "Z"
($Z_{\max} = 0,354 \, \Omega \, (230V) / 1,043 \, \Omega \, (400V)$), ou
 - b) possuam uma capacidade de corrente contínua da rede de pelo menos 100 A por fase.
- Enquanto utilizador, deve garantir, se necessário em consulta com a sua empresa de fornecimento de energia, que o seu ponto de ligação onde deseje utilizar o produto cumpre um dos dois requisitos a) ou b) mencionados.

Cabo de ligação elétrica com defeito

Ocorrem muitas vezes danos de isolamento em cabos de ligação elétrica.

As causas para tal poderão ser:

- Pontos de pressão se os cabos forem conduzidos através de janelas ou portas.
- Pontos de dobragem devido a uma fixação ou condução incorreta do cabo de ligação.
- Pontos de corte devido a passagem de veículo por cima do cabo de ligação.
- Danos de isolamento devido a puxar com força da tomada.
- Fissuras devido à idade do isolamento.

Tais cabos de ligação elétrica danificados não devem ser utilizados e representam perigo de vida devido aos danos no isolamento.

Inspecione regularmente os cabos de ligação elétrica quanto a danos. Durante a inspeção, certifique-se de que o cabo não está ligado à rede elétrica.

Os cabos de ligação elétrica devem corresponder às normas VDE e DIN relevantes. Utilize apenas cabos de ligação com a marcação H07RN.

É obrigatória uma impressão da designação do tipo no cabo de ligação.

No caso do motor de corrente alternada monofásica, recomendamos, para máquinas com uma corrente de arranque alta (a partir de 3000 W), uma proteção de C 16A ou K 16A!

Motor de corrente alternada 230 V~ / 50 Hz

Tensão de rede de 230 V~ / 50 Hz.

A conexão de rede e a linha de prolongamento devem ter 3 fios = fase + N + condutor de proteção. - (1/N/PE).

As linhas de prolongamento de até 25 m de comprimento devem ter uma secção transversal mínima de 1,5 mm².

A conexão de rede é protegida, no máximo, a 16 A.

Motor trifásico de 400 V~ / 50 Hz

Tensão de rede de 400 V~ / 50 Hz.

A conexão de rede e a linha de prolongamento devem ter 5 fios = 3 fases + N + condutor de proteção. - (3/N/PE).

As linhas de prolongamento de até 25 m de comprimento devem ter uma secção transversal mínima de 1,5 mm².

A conexão de rede é protegida, no máximo, a 16 A

Caso se altere a conexão de rede ou haja uma mudança de local, tem de se verificar o sentido de rotação. Em caso de necessidade, deve-se trocar a polaridade. Rode o mecanismo de inversão de fase na ficha do aparelho.

12. Limpeza

Atenção!

Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de limpeza.

Recomendamos a limpeza do aparelho imediatamente após cada utilização.

De vez em quando, remova as aparas e o pó da máquina com um pano.

Limpe o aparelho regularmente com um pano húmido e sabão suave. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do aparelho.

Certifique-se de que não penetra água no interior do aparelho.

13. Transporte

Leve primeiro o separador para a posição de transporte. Consulte o ponto 9.2, proceda aqui na sequência inversa.

A fendedeira está equipada com duas rodas de transporte e uma roda de transporte adicional. A pega de transporte (5) permite-lhe movimentar o separador.

14. Armazenamento

Armazene o aparelho e os seus acessórios num local escuro, seco, ao abrigo de temperaturas negativas e fora do alcance das crianças. A temperatura ideal de armazenagem situa-se entre 5 a 30 °C.

Guarde a ferramenta na embalagem original.

Tape a ferramenta, para a proteger contra pó ou humidade. Guarde o manual de instruções junto da ferramenta.

15. Manutenção

Atenção!

Remova a ficha de rede antes de quaisquer trabalhos de manutenção. Certifique-se de que o veio de transmissão não está ligado ao veículo de tração.

Quando mudo o óleo?

A primeira mudança do óleo realiza-se após 50 horas de funcionamento e, em seguida, a cada 250 horas de funcionamento.

Mudança do óleo (fig. 14)

Coloque o separador na posição de transporte basculando-o sobre as rodas de transporte. Coloque um recipiente apropriado (mín. 6 litros) por baixo do tampão de drenagem na coluna de rachar.

Abra o tampão de drenagem (d) e deixe que o óleo esorra para dentro do recipiente.

Abra o tampão de enchimento (c) na parte superior da coluna de rachar, para que o óleo possa esorra mais facilmente.

Volte a colocar o tampão de drenagem com a vedação e aperte-o bem.

Abasteça óleo hidráulico novo. (Capacidade: ver Dados técnicos). Verifique o nível de óleo com o indicador do nível de óleo.

Após uma mudança do óleo, ative o rachador de lenha várias vezes sem rachar qualquer madeira.

Atenção! Não deve ocorrer qualquer penetração de partículas de sujidade no depósito de óleo.

Elimine corretamente o óleo usado libertado no ponto de recolha de óleo usado local. É proibido verter óleos usados no chão ou misturá-los com os resíduos.

Recomendamos óleos da gama HLP 32.

Instalação hidráulica

A instalação hidráulica é um sistema fechado com depósito de óleo, bomba de óleo e válvula de comando. O sistema completado de fábrica não deve ser modificado nem manipulado.

Verificar regularmente o nível de óleo.

Um nível de óleo demasiado baixo danifica a bomba de óleo.

Verifique regularmente a estanquidade das ligações hidráulicas e aparafusamentos e, se necessário, reperte.

Ligações e reparações

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletrotécnico.

Em caso de dúvidas, indique os seguintes dados:

- Tipo de corrente do motor
- Dados da placa de características da máquina
- Dados da placa de identificação do motor

Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural ou que as seguintes peças são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: guias do rachador/montante do separador, óleo hidráulico

* Nem sempre incluído no âmbito de fornecimento!

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

16. Eliminação e reciclagem



O aparelho encontra-se numa embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matéria-prima, sendo assim reutilizável ou reciclável. O aparelho e os seus acessórios são compostos de diferentes materiais, por ex. metal e plástico. Elimine componentes com defeito nos resíduos perigosos. Aconselhe-se junto de uma empresa especializada ou das autoridades locais!

Equipamentos antigos nunca devem ser eliminados nos resíduos domésticos!



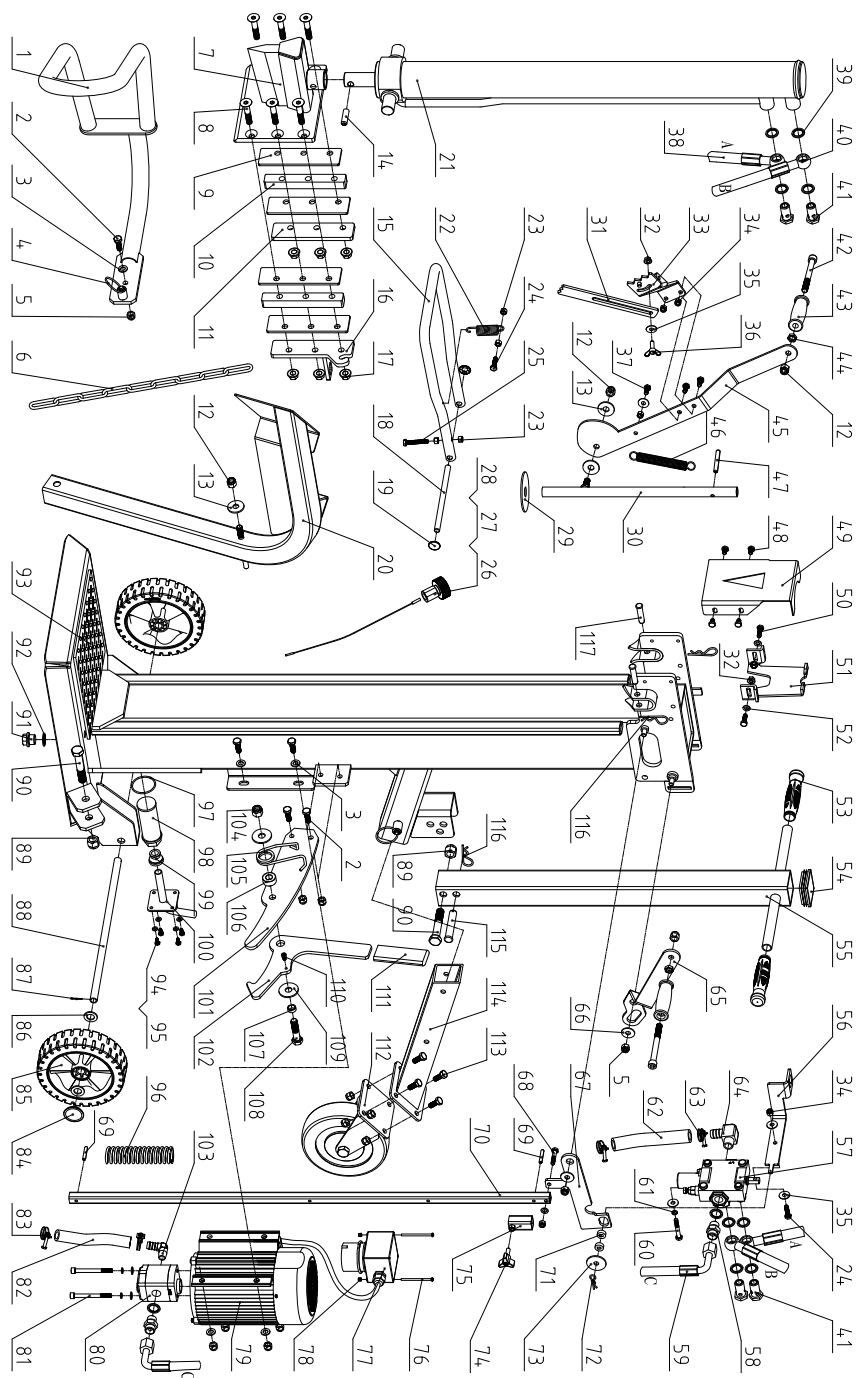
Este símbolo indica que, conforme a diretiva relativa aos resíduos de equipamentos elétricos e eletrónicos (2012/19/UE), o presente produto nunca deve ser eliminado nos resíduos domésticos. Este produto tem de ser entregue num dos pontos de recolha previstos para o efeito. Isto pode ser feito, por ex., mediante a entrega aquando da compra de um produto semelhante ou através da entrega num centro de recolha autorizado para a reciclagem de equipamentos elétricos e eletrónicos antigos.

Devido às substâncias potencialmente perigosas, frequentemente contidas nos equipamentos antigos elétricos e eletrónicos, o manuseio inadequado de equipamentos antigos pode ter efeitos negativos para o ambiente e para a saúde das pessoas. Além disto, através da eliminação adequada deste produto, contribui para o aproveitamento eficiente de recursos naturais. Pode obter informações sobre os pontos de recolha para equipamentos antigos na Câmara Municipal, na autoridade oficial responsável pela recolha de resíduos sólidos e em qualquer entidade autorizada para a eliminação de equipamentos elétricos e eletrónicos ou do sistema de recolha de lixo urbano.

17. Resolução de problemas

A seguinte tabela indica sintomas de erro e descreve resoluções, se a sua máquina não estiver a funcionar corretamente. Se não for possível localizar e eliminar o problema, entre em contacto com a sua oficina de assistência técnica.

Falha	Causa possível	Resolução
A bomba hidráulica não arranca	Falta tensão	Verificar se os cabos têm alimentação de corrente
	O interruptor térmico do motor desligou-se	Ligar novamente o interruptor térmico no interior da caixa do motor
A coluna não se desloca para baixo	Nível de óleo baixo	Controlar o nível de óleo e reabastecer
	Uma das alavancas não está ligada	Controlar a fixação das alavancas
	Sujidade nas calhas	Limpar a coluna
O motor arranca, mas a coluna não se move para baixo	Sentido de rotação do motor incorreto com corrente trifásica	Verificar e inverter o sentido de rotação do motor



EG-Konformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

Déclaration de conformité EC

Originalkonformitätserklärung



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque:

Art.-Bezeichnung:

Article name:

Nom d'article:

Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:

SCHEPPACH

HOLZSPALTER - HL1050

LOG SPLITTER - HL1050

FENDEUSE DE BÛCHES - HL1050

5905418901 / 5905418902

2014/29/EU	2004/22/EG	89/686/EWG_96/58/EG	2000/14/EG_2005/88/EG
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EWG	Annex V
☒ 2014/30/EU	☒ 2011/65/EU*		Annex VI Noise: measured L_{WA} = xx dB(A); guaranteed L_{WA} = xx dB(A) P = xx kW; L/D = cm Notified Body: Notified Body No.:
☒ 2006/42/EG	Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:		2010/26/EU
			Emission. No:

Standard references:

EN 609-1:2017; EN 50014-1:2017; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; 61000-3-11:2000

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 21.02.2022

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2020

Subject to change without notice

Documents registrar: Viktor Härtl

Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réduction et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus.

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietermijn. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietermijn aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente, cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.